

Amtliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung

Zur Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung am **Mittwoch**, dem **21.08.2019** um **19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses lade ich Sie herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

1. Zusammensetzung des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen;
hier: Anwendung des Losverfahrens
2. Wahl der Vertreterin/des Vertreters der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters
3. Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben
4. Besetzung des Ortsgerichts Viernheim;
hier: Ernennungsvorschlag für den Ortsgerichtsvorsteher
5. Schiedsamt der Stadt Viernheim;
hier: Wahl der Schiedsperson
6. Planfeststellungsverfahren zur genauen Leitungsführung (Ultranet-Vorhaben),
hier: Antrag auf eine Teilverschwenkung im Bereich des noch zu entwickelnden Wohngebietes Nordweststadt (NW) II
7. Kreisverkehrsplatz L3111 / Wiesenstraße
Hier:
1) Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und Ersatz durch einen Kreisverkehr
2) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 280 (Nr. 280-1) für die Neuordnung der Verkehrsflächen im Bereich L3111 / Wiesenstraße / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße
8. Jahresrechnung 2018
9. Viernheimer Vielfalts- und Integrationsstrategie
10. Antrag der UBV-Fraktion:
Prüfung zur Herstellung von Versickerungsflächen
11. Antrag der SPD-Fraktion:
Teilnahme der Stadt Viernheim am Stadtradeln
12. Antrag der CDU-Fraktion:
Kostenfreie Möglichkeit Windelabfälle zu entsorgen
13. Anfrage der FDP-Fraktion:
Bedarfsplan gem. § 30 HKJGB

Viernheim, den 12.08.2019

Der Stv.-Vorsteher

gez.: Norbert Schübeler



Scannen Sie den QR-Code, um zur BürgerApp zu gelangen:

PROTOKOLL



Zu der auf **Mittwoch**, den **21.08.2019**, um 19:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses anberaumten **Sitzung der Stadtverordnetenversammlung** waren erschienen:

VON DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG:

CDU-Fraktion

Schübeler, Norbert (Stadtverordnetenvorsteher)
Disson, Gregor
Ergler, Volker
Frank, Elvira
Gutperle, Jürgen
Haas, Sigrid
Käser, Hannah
Kruhmann, Torben
Renner, Engelbert
Ringhof, Martin (ab 20:00 Uhr, TOP 12)
Scheidel, Jörg
Weiße, Tobias
Werle, Richard
Winkler, Christoph

SPD-Fraktion

Dr. Ritterbusch, Jörn
Atris, Hussein
Burkhoff, Nils
Forg, Klaudia
Häfele, Andreas
Hanf, Alicia
Hofmann, Klaus
Neuß, Peter
Quarz, Klaus
Schäfer, Daniel

UBV-Fraktion

Benz, Walter
Bleiholder, Rolf
Bleiholder, Urte
Migenda-Wunderle, Rosemarie
Nordmann, Rolf
Sponagel, Irina
Wunderle, Bernhard

Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Winkenbach, Manfred
Haas, Bernd
Klee, Wolfgang
Zöller-Helbig, Helga

FDP-Fraktion

Gieding, Tobias
Jünemann, Ralf

WGV-Fraktion

Kempf, Beate
Kempf, Ralf

Entschuldigt fehlten Dr. Henrik Stülpner, Ruth Büchler, Nina Mayer-Kotlenga, Dieter Rihm und Maximilian Wohlfart.

Unentschuldigt fehlte Fatma Hassan.

■ ■ ■ ■

VOM MAGISTRAT:

Baaß, Matthias (Bürgermeister)
Kempf, Bastian
Dieter, Jenny
Fraas, Hedwig
Gross, Dieter
Kirchner, Helmut
Klauder, Thomas
Reinhardt, Randoald
Rohrbacher, Heinz
Vanli, Hayrettin
Wolk, Günter
Ziegler, Klaus

Entschuldigt fehlte Gerd Brinkmann.

ALS SCHRIFTFÜHRUNG:

Haas, Philipp

VON DER VERWALTUNG:

| | |
|---------------------|---------------------------------|
| Fleischer, Michael | Haupt- und Rechtsamt |
| Kursawe, Jacqueline | Amt für Soziales und Standesamt |

VON DER PRESSE:

Südhessen-Morgen
Viernheimer Tageblatt

ZUHÖRER:

2

Φ Φ Φ Φ

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Schübeler eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Plenums fest.

Gegen die Protokolle der Sitzungen vom 24.05.2019 (Nr. 28/2019) und 14.06.2019 (Nr. 29/2019) gab es keine Einwände.

Er informierte, dass Stv. Nordmann als neuer Vorsitzender des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen gewählt wurde. Da er bislang stellvertretender Ausschussvorsitzender gewesen sei, stehe in der kommenden Sitzung die Wahl der Stellvertreter an.

Er begrüßte Stv. Gregor Disson, der als Nachrücker für Bastian Kempf in die Stadtverordnetenversammlung nachrückt.

Zudem informierte er, dass die bisherigen Ausschusssitze von Bastian Kempf nun von Gregor Disson (Ausschuss Umwelt, Energie, Bauen) bzw. Jörg Scheidel (Planungsausschuss Rathaus) eingenommen werden.

- - -

TAGESORDNUNG:

1. Zusammensetzung des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen;
hier: Anwendung des Losverfahrens
2. Wahl der Vertreterin/des Vertreters der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters
3. Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben
4. Besetzung des Ortsgerichts Viernheim;
hier: Ernennungsvorschlag für den Ortsgerichtsvorsteher
5. Schiedsamt der Stadt Viernheim;
hier: Wahl der Schiedsperson
6. Planfeststellungsverfahren zur genauen Leitungsführung (Ultranet-Vorhaben),
hier: Antrag auf eine Teilverschwenkung im Bereich des noch zu entwickelnden Wohngebietes Nordweststadt (NW) II
7. Kreisverkehrsplatz L3111 / Wiesenstraße
Hier:
 - 1) Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und Ersatz durch einen Kreisverkehr
 - 2) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 280 (Nr. 280-1) für die Neuordnung der Verkehrsflächen im Bereich L3111 / Wiesenstraße / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße
8. Jahresrechnung 2018
9. Viernheimer Vielfalts- und Integrationsstrategie
10. Antrag der UBV-Fraktion:
Prüfung zur Herstellung von Versickerungsflächen
11. Antrag der SPD-Fraktion:
Teilnahme der Stadt Viernheim am Stadtradeln
12. Antrag der CDU-Fraktion:
Kostenfreie Möglichkeit Windelabfälle zu entsorgen
13. Anfrage der FDP-Fraktion:
Bedarfsplan gem. § 30 HKJGB

1. Zusammensetzung des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen; hier: Anwendung des Losverfahrens

Bezug: Vorlage des Hauptamtes vom 24.06.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Stadtverordnetenvorsteher Schübeler informierte, dass DIE LINKE keinen Fraktionsstatus mehr habe und so der Sitz im Ausschuss Umwelt, Energie, Bauen entweder der FDP- oder der WGV-Fraktion zufalle. Da es zwischen den beiden Fraktionen keine Einigung gab, sei das Losverfahren anzuwenden.

Er präsentierte zunächst die leere Wahlurne, zwei gleiche, neutrale Wahlumschläge sowie zwei Zettel, die mit „FDP“ und „WGV“ gekennzeichnet waren. Jeweils einen Zettel steckte er in einen der Umschläge, verschloss diese und warf sie in die Wahlurne. Daraufhin griff er in die Urne, mischte die Umschläge, zog einen der Umschläge heraus und kennzeichnete diesen mit einer „1“. Er öffnete den Umschlag und präsentierte den Zettel mit der Aufschrift „WGV“. Zur Gegenprobe zog er den anderen Umschlag, kennzeichnete ihn mit einer „2“, öffnete ihn und präsentierte den Zettel mit der Aufschrift „FDP“.

Der Sitz im Ausschuss Umwelt, Energie, Bauen fällt somit der WGV-Fraktion zu.

Auszug: Hauptamt, ASU

2. Wahl der Vertreterin/des Vertreters der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters

Bezug: Vorlage des Hauptamtes vom 06.08.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Beschluss:

- 1) Die Stv.-Versammlung wählt zum Vertreter der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße
Ersten Stadtrat Bastian Kempf
- 2) Die Stv.-Versammlung wählt zu seinem Stellvertreter
Herrn Stadtrat Günter Wolk

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: Hauptamt

3. Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben

Bezug: Vorlage des Hauptamtes vom 10.07.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Stadtverordnetenvorsteher Schübeler hielt folgende Rede:

„Meine sehr geehrten Damen und Herren,

die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie. „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ - dieser Grundsatz ist die erste und oberste Norm unseres demokratischen Staates. Er unterliegt einem absoluten Schutzgebot. Er ist Leitgedanke allen staatlichen Handelns und des gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Doch was ist los in diesem Land? Der Kasseler Regierungspräsident Walter Lübcke wird ermordet, eine Tat mit rechtsextremem Hintergrund. In Wächtersbach wird ein Mensch auf offener Straße nur wegen seiner Hautfarbe angeschossen. Der Hockenheimener Oberbürgermeister Dieter Gummer wird im Hof seines Hauses brutal angegriffen und schwer verletzt, haupt- und ehrenamtliche Kommunalpolitiker werden bedroht und diffamiert. Und in den sozialen Netzwerken tun sich Abgründe an Häme und Hass auf, die Opfer werden verhöhnt und geschmäht. Rassismus und Menschenfeindlichkeit sind in erschreckendem Maße gesellschaftsfähig geworden. Was bisher undenkbar schien und als unsagbar galt, wird derzeit Realität. Schwätzer und Hetzer greifen Humanität und Menschenrechte, Religionsfreiheit und demokratischen Rechtsstaat offen an. Es ist ein Angriff, der uns allen gilt.

Diese Vorgänge machen überdeutlich: Freiheit und Demokratie müssen wehrhaft sein, jeder einzelne von uns darf sich nicht länger bequem in eine Beobachterposition zurücklehnen, sondern wir müssen gemeinsam unsere Zivilgesellschaft mit ihren demokratischen und sozialen Errungenschaften verteidigen.

Mit dem „Hessischen Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“ haben führende Persönlichkeiten aus Verbänden und Institutionen, kommunalen Spitzenverbänden, Religionsgemeinschaften und Kirchen, Wirtschaft, Gewerkschaften, Wohlfahrt, Sport, Kunst und Kultur ein Zeichen gesetzt: Für eine offene, demokratische und solidarische Gesellschaft, die Unterschiede und Vielfalt als Reichtum begreift. Gegen Diskriminierung und Hetze.

Ich habe dieses Hessische Plädoyer in die heutige Sitzung unserer Stadtverordnetenversammlung eingebracht und bitte um Ihre Unterstützung.

Wir wollen zeigen, dass Viernheim und seine städtischen Gremien für eine offene, demokratische und solidarische Gesellschaft eintreten und den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf der Grundlage von Menschenwürde, Menschenrechten und sozialer Gerechtigkeit fördern.

Wir treten jeder Form von Demokratiefeindlichkeit, Hass, Hetze, Diskriminierung, Rassismus, Antisemitismus und Erniedrigung entgegen.

Wir setzen uns ein für eine demokratische und gewaltfreie Streitkultur und schreiten ein, wenn die Grenzen eines guten, fairen und demokratischen Miteinanders verletzt werden.

Menschenwürde, Freiheit und Demokratie, Recht und Gerechtigkeit gehen uns alle an. Und nur gemeinsam können wir sie verteidigen und bewahren.“

Beschluss:

Die Stadtverordneten-Versammlung unterstützt das Hessische Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben.

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: Hauptamt

**4. Besetzung des Ortsgerichts Viernheim;
hier: Ernennungsvorschlag für den Ortsgerichtsvorsteher**

Bezug: Vorlage des Hauptamtes vom 29.07.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Dr. Ritterbusch berichtete, dass der Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung einstimmig empfehle, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung schlägt dem Amtsgericht Lampertheim vor, als Nachfolger für den ausscheidenden Ortsgerichtsvorsteher Werner Nägel Herrn Josef Benz zu ernennen.

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: Hauptamt

**5. Schiedsamt der Stadt Viernheim;
hier: Wahl der Schiedsperson**

Bezug: Vorlage des Hauptamtes vom 29.07.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Dr. Ritterbusch berichtete, dass der Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung einstimmig empfehle, dem Beschlussvorschlag zu folgen, Herrn Josef Benz als Nachfolger von Herrn Werner Nägel als Schiedsperson zu wählen (Beginn der Amtszeit: 01.10.2019).

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt Herrn Josef Benz für fünf Jahre zur Schiedsperson.

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: Hauptamt

6. Planfeststellungsverfahren zur genauen Leitungsführung (Ultranet-Vorhaben), hier: Antrag auf eine Teilverschwenkung im Bereich des noch zu entwickelnden Wohngebietes Nordweststadt (NW) II

Bezug: Vorlage des Amtes für Stadtentwicklung und Umweltplanung vom 08.07.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen Nordmann berichtete, dass durch die Verschwenkung im Baugebiet Nordweststadt II ein 70 Meter breiter Streifen zur Bebauung zur Verfügung stehe. Der Ausschuss empfehle der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt hiermit, für die Planfeststellung der Ultranet-Leitung in der Gemarkung Viernheim eine Verschwenkung im Bereich der Maststandorte 39,40,41 innerhalb des bestehenden Trassenkorridors nach Westen zur Aufnahme in den Untersuchungsrahmen zu beantragen (siehe Anlage 1).

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: ASU, 1. Stadtrat; Bürgermeister

7. Kreisverkehrsplatz L3111 / Wiesenstraße

Hier:

1) Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und Ersatz durch einen Kreisverkehr

2) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 280 (Nr. 280-1) für die Neuordnung der Verkehrsflächen im Bereich L3111 / Wiesenstraße / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße

Bezug: Vorlage des Amtes für Stadtentwicklung und Umweltplanung vom 05.08.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen Nordmann berichtete, dass das Planungsbüro die Planung vorgestellt habe. Es konnte keine Aussage dazu getroffen werden, wie lange die Brücken noch nutzbar seien. Eine Förderung sei erst möglich, wenn die entsprechenden Grundstücke angekauft und die Bauleitplanung abgeschlossen sei. Straßenausbaubeiträge werden für den Bau eines Kreisverkehrsplatzes nicht fällig.

Der Ausschuss empfehle bei zwei Gegenstimmen, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

Stv. Scheidel sagte, dass es sich nicht um ein neues Thema handle. Die CDU befürworte den Bau eines Kreisverkehrsplatzes, da dieser viele Vorteile bringe: bessere Verkehrsführung und Erschließung des Gewerbegebietes, besserer Lärmschutz, höhere Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit. Außerdem sei der Umbau für die Stadt günstiger. Man müsse jetzt anfangen, da man nicht wisse, wie lange die Brücken noch nutzbar seien.

Stve. Forg erklärte, dass diese Brücken seit 2006 Thema seien. Mittlerweile sei die Dringlichkeit deutlich nach vorne gerückt. Große Vorteile eines Kreisverkehrsplatzes seien die bessere Erschließung des Gewerbegebietes sowie die bessere Nutzbarkeit durch Fahrradfahrer und Fußgänger. Auch der finanzielle Aspekt spreche für einen Kreisverkehrsplatz, denn neben den Baukosten seien auch die Folgekosten für die Unterhaltung deutlich geringer. Die Verwaltung brauche nun das Signal, um tätig werden zu können. Man wolle auf keinen Fall eine Sperrung der Brücken bzw. der L3111 erleben.

Stv. Benz sagte, dass die UBV Befürworter von Kreisverkehren sei. Man müsse aber schon lange suchen, bis man eine Kommune finde, die erhaltungswürdige Brücken zugunsten von Kreisverkehren abreiße. Er stellte die Frage, was denn überhaupt in die Brücken investiert wurde. Auch das Argument, es werde zu schnell gefahren, konnte er nicht nachvollziehen, da durch Tempo 50 und Blitzer die Geschwindigkeit gedrosselt wurde. Künftig werde es hier drei Kreisverkehrsplätze innerhalb eines Kilometers geben, was sehr störend sei. Auch der geplante Zebra-Streifen ohne Ampel werde voraussichtlich so nicht funktionieren. Es seien also noch viele Fragen offen. Problematisch sei auch, dass, falls die Maßnahme nach Plan durchgeführt wird, diese direkt ins Baufenster des Baugebietes Bannholzgraben II falle. Hier werde es zu Problemen für den Baustellenverkehr kommen, da es keine Möglichkeit der Umfahrung gebe. Der geplante Fahrradweg sei der einzige Vorteil eines Kreisverkehrsplatzes. Er sei kein Freund von Förderungsprojekten, denn der Kreisverkehrsplatz sei insgesamt deutlich teurer und auch die Zuschüsse seien schließlich Steuergelder. Dem Beschluss werde wohl so zugestimmt, da bei den anderen Fraktionen Fraktionszwang herrsche und nicht, wie bei der UBV, eine freie Entscheidung möglich sei.

Stv. Gieding sagte, dass die FDP einen Kreisverkehrsplatz befürworte. Durch den Wegfall der Brücken werden unnötige Staus vermieden. Die prognostizierten Kosten eines Kreisverkehrsplatzes seien zwar höher, aber erfahrungsgemäß werden Brückensanierungen meistens teurer. Auch auf lange Sicht spreche alles für einen Kreisverkehrsplatz, z.B. werde der Lärmschutz verbessert. Viernheim als Flachlandkommune sollte, soweit möglich, auf Brücken verzichten. Leider gebe es noch keine genauen Überlegungen zur Umgehung und es stelle sich die Frage, ob die Brücken überhaupt noch so lange halten. Deshalb sollte man so schnell wie möglich beginnen.

Ehrenstv. Winkenbach sagte, dass die Grünen zustimmen werden. Viele Argumente dafür seien schon genannt worden. Er müsse aber dem Vorwurf, dass man leichtfertig mit Steuergeldern umgehe, widersprechen. Man habe schon vor Jahren für einen Kreisverkehrsplatz plädiert, sich aber dafür entschieden, die Brücken so lange stehen zu lassen, wie es gehe. Wer die Erkenntnis verweigere, dass ein Kreisverkehrsplatz langfristig günstiger sei, verweigere sich objektiven Argumenten. Es gebe natürlich keine Baumaßnahme oder Einschränkungen. Aber man habe schon immer Lösungen gefunden.

Beschluss:

- 1) Die vorgestellte Vorgehensweise für den Knotenpunkt L3111 / Wiesenstraße mit dem Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und dem Ersatz durch einen Kreisverkehr sowie der Neuordnung der Zufahrten Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße auf der Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung wird hiermit beschlossen.
- 2) Hiermit wird beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 280-1 „Kreisverkehr Wiesenstraße / L3111“ aufzustellen und gleichzeitig die rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 280 „Die kleinen neuen Äcker“, Nr. 229 „Das Lohfeld“, Nr. 270 „Kleine Bruchfeld / Wiesenwegsiedlung“ und Nr. 290 „Bannholzgraben“ im vorliegenden Geltungsbereich zu ändern um den Neubau eines Kreisverkehrsplatzes L3111 / Wiesenstraße und die Neuordnung der Verkehre planungsrechtlich vorzubereiten.

Das Plangebiet befindet sich im Nordwesten des Stadtgebietes im Gewerbegebiet 3 / 4. Gegenstand der Planänderung sind die Kreuzung L3111 / Brücke Wiesenstraße und der Einmündungsbereich Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße mit einer Fläche von ca. 1,3 ha. Der Geltungsbereich umfasst in der Flur 15 die Flurstücke 101/2 tlw. (Wiesenstraße), 167/1 tlw. (Robert-Bosch-Straße), 228/10 tlw. (Wiesenstraße), 279, 400, 401 tlw., 404 tlw., 484/9 tlw. (Gro-Harlem-Brundtland-Straße) sowie in der Flur 16, die Nr. 33/1 tlw. (Robert-Bosch-Straße), 57 tlw. (Alexander-Fleming-Straße), 58/1 tlw., 59 tlw., 106 tlw., 119 tlw. (Ohmstraße). Es ist im beiliegenden Übersichtsplan (Anlage 1) dargestellt.

Abstimmung: 30 Ja-Stimme(n), 8 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: ASU, BVLA, OA, Kämmerei, Stadtwerke

8. Jahresrechnung 2018

Bezug: Vorlage des Kämmereiamtes vom 05.08.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Stadtverordnetenvorsteher Schübeler sagte, dass es auf Seite 2 der Vorlage „Jahresüberschuss 2018“ und nicht „Jahresüberschuss 2017“ heißen müsse.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Dr. Ritterbusch berichtete, dass der Ausschuss die Vorlage zur Kenntnis genommen habe. Mit dem dritten Überschuss in Folge habe man die Anforderungen zur Entlassung aus dem Schutzschirm erfüllt.

Auszug: Kämmereiamt

9. Viernheimer Vielfalts- und Integrationsstrategie

Bezug: Vorlage des Hauptamtes vom 02.08.2019

Auf o.a. Vorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses Kruhmann sagte, dass es sich um eine Zwischeninformation handle. Alle Akteure, die in Viernheim erfreulicherweise sehr zahlreich seien, seien eingebunden. Als nächste Schritte stehen zwei Workshops zu den Themen „Sprache und Bildung“ sowie „Interkulturelle Öffnung des Gemeinwesens und gesellschaftliche Teilhabe“ an.

Der Ausschuss habe die Vorlage ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Auszug: Hauptamt

10. Antrag der UBV-Fraktion:

Prüfung zur Herstellung von Versickerungsflächen

Bezug: Antrag der UBV-Fraktion vom 16.07.2019

Auf o.a. Antrag wird verwiesen.

Stv. Nordmann sagte, dass es in letzter Zeit einige kleine Entsiegelungsmaßnahmen gegeben habe. Die UBV wolle solche Maßnahmen fördern und schlage deshalb die im Antrag aufgeführten Maßnahmen zur Prüfung vor. Dieser Antrag solle auch eine Anregung für weitere Flächen sei. Man werde weitere Möglichkeiten suchen.

Beschluss:

1. Nibelungenstraße / Wormser Straße

Die Verwaltung wird beauftragt, die Durchführbarkeit und die dazu notwendigen Herstellungskosten für die zur Nutzung der Grünfläche im Mittelstreifen als Versickerungsfläche zu ermitteln.

Die möglichen Einsparungen bei den Regenwassergebühren für diese Flächen nach der Umgestaltung sind zu ermitteln.

2. Am Königsacker / Höhe Fröbel Schule

Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit dem Kreis / Schulbehörde aufzunehmen um zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, das Regenwasser der Dachflächen des Hausmeisterwohnung und des Schulgebäudes zur ungenutzten Rasenfläche zum Königsacker hin in eine zu erstellende Versickerungsmulde zu versickern.

Zur Steigerung der Attraktivität wird angeregt, die Maßnahme als Schulprojekt zu begleiten und eine Beteiligung von Viernheimer Firmen zu fördern.

Ferner ist zu prüfen, ob und mit welchem Sach- und Kostenaufwand eine teilweise Einleitung von Regenwasser der Gehwegen und der Fahrbahn mittels Verbindungsrohre von den Straßeneinläufen unter dem Gehweg hindurch in die vorgenannte Versickerungsmulden abgeleitet werden kann.

Die Einsparungen bei den Regenwassergebühren infolge der Entstehung von neuen Versickerungsflächen sind zu ermitteln.

3. August Bebelstraße Höhe Fußballplatz / Basketballplatz

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie und mit welchem Aufwand eine Ableitung von Regenwasser der Fahrbahn mittels Verbindungsrohren von den Straßeneinläufen unter den Parkplätzen hindurch auf die tiefer liegenden Grünflächen ge-

führt und dort versickert werden kann.

Das Regenwasser sollte nur über Auslaufrinnen auf die Grünflächen geleitet werden.

Die möglichen Einsparungen bei den Regenwassergebühren für die Flächen sind zu ermitteln.

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: ASU

11. Antrag der SPD-Fraktion:

Teilnahme der Stadt Viernheim am Stadtradeln

Bezug: Antrag der SPD-Fraktion vom 01.08.2019

Auf o.a. Antrag wird verwiesen.

Stv. Neuß sagte, dass die Verwaltung prüfen solle, ob eine Teilnahme im Aktionszeitraum 2020 möglich sei. 2010 habe man bereits – mit ausbaufähigem Erfolg - teilgenommen.

Ehrenstv. Winkenbach betonte die Wichtigkeit des Baus von Radwegen. Man hoffe auf eine schnelle Umsetzung der Radschnellwege. Natürlich unterstütze man den Antrag.

Bürgermeister Baaß sagte, dass man für den Bau von Radwegen Geld brauche. Deshalb wäre es gut, wenn auch die grüne Fraktion sich anderweitig (Stichwort „Hessenumlage“) dazu bekennen würde, dass die Stadt die 750.000 €, die man ab Januar nicht bekomme, doch bekomme.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Teilnahme der Stadt Viernheim am Projekt „Stadtradeln“ zu prüfen und für den Aktionszeitraum im Jahr 2020 vorzubereiten. Hierbei soll der Fokus darauf liegen, möglichst viele Akteure - Schulen, Vereine, in Viernheim Berufstätige, Gemeinden uvm – zur Teilnahme zu motivieren und einen nachhaltig wirkenden Umstieg auf CO2-arme Fortbewegungsmittel zu schaffen.

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 38 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: Brundtlandbüro

12. Antrag der CDU-Fraktion:

Kostenfreie Möglichkeit Windelabfälle zu entsorgen

Bezug: Antrag der CDU-Fraktion vom 10.08.2019

Auf o.a. Antrag wird verwiesen.

Stv. Kruhmann sagte, dass man die Anregung aus der Bürgerschaft bekommen habe. In Heppenheim gebe es bereits einen entsprechenden Container. Damit könne man eine konkrete Entlastung für Eltern und auch Pflegende schaffen. Die Verwaltung solle die Möglichkeit und die entstehenden Kosten prüfen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung zu prüfen, ob es möglich ist, eine für die Viernheimer Bürgerinnen und Bürger kostenfreie Möglichkeit

zu schaffen, Windelabfälle auf dem Wertstoffhof am Lampertheimer Weg in Viernheim zu entsorgen.

Abstimmung: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
(zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 39 Stadtverordnete anwesend)

Auszug: BVLA

13. Anfrage der FDP-Fraktion: Bedarfsplan gem. § 30 HKJGB

Bezug: Anfrage der FDP –Fraktion vom 31.07.2019

Auf o.a. Anfrage wird verwiesen.

Stadtverordnetenvorsteher Schübeler verwies auf die schriftlich ausgelegte Antwort des Magistrats.

Stv. Jünemann stellte folgende Nachfragen:

1. Wann und mit welchen Trägern der freien Jugendhilfe und wann und mit welchem Gremium des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe wurde der Kindertagesstättenentwicklungsplan abgestimmt.
2. Welche Erkenntnisse hat die Verwaltung zum ortsübergreifenden Bedarf und zur betrieblichen und betrieblich unterstützten Kindertagesbetreuung.

Bürgermeister Baaß sagte zu, die Fragen per Protokoll zu beantworten.

Antwort der Verwaltung per Protokoll:

1. Die Stadtverwaltung steht in ständigem Kontakt mit dem Jugendamt des Kreises Bergstraße (örtlicher Träger). Zum Bedarf und dessen jeweiliger Abdeckung besteht eine beständige Kommunikation und Abstimmung, der Bedarfsplan ist lediglich ein schriftliches Dokument eines Teils der Kommunikation.
2. Eine betriebliche Kindertagesbetreuung gibt es nur in wenigen Ausnahmefällen, die Zahl ist zu vernachlässigen. Wenn, dann betrifft dies Betriebe außerhalb Viernheims. In wenigen Fällen werden Viernheimer Kinder in Kindertagesstätten von Nachbargemeinden betreut, in ebenso wenigen Fällen geschieht dies in Viernheim. Eine Abstimmung des Bedarfs ist nicht notwendig, da sich alle direkt benachbarten Kommunen intensiv der Thematik des eigenen Bedarfs widmen.

Auszug: Bürgermeister, Amt für Soziales und Standesamt

ENDE DER SITZUNG: 20:05 Uhr

DER STV.-VORSTEHER:

DER SCHRIFTFÜHRER:

Norbert Schübeler

Philipp Haas

INHALTSVERZEICHNIS

1. Zusammensetzung des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen;
hier: Anwendung des Losverfahrens
2. Wahl der Vertreterin/des Vertreters der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters
3. Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben
4. Besetzung des Ortsgerichts Viernheim;
hier: Ernennungsvorschlag für den Ortsgerichtsvorsteher
5. Schiedsamt der Stadt Viernheim;
hier: Wahl der Schiedsperson
6. Planfeststellungsverfahren zur genauen Leitungsführung (Ultranet-Vorhaben),
hier: Antrag auf eine Teilverschwenkung im Bereich des noch zu entwickelnden Wohngebietes Nordweststadt (NW) II
7. Kreisverkehrsplatz L3111 / Wiesenstraße
Hier:
 - 1) Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und Ersatz durch einen Kreisverkehr
 - 2) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 280 (Nr. 280-1) für die Neuordnung der Verkehrsflächen im Bereich L3111 / Wiesenstraße / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße
8. Jahresrechnung 2018
9. Viernheimer Vielfalts- und Integrationsstrategie
10. Antrag der UBV-Fraktion:
Prüfung zur Herstellung von Versickerungsflächen
11. Antrag der SPD-Fraktion:
Teilnahme der Stadt Viernheim am Stadtradeln
12. Antrag der CDU-Fraktion:
Kostenfreie Möglichkeit Windelabfälle zu entsorgen
13. Anfrage der FDP-Fraktion:
Bedarfsplan gem. § 30 HKJGB

TOP: _____

Viernheim, den 24.06.2019

Federführendes Amt

10 Hauptamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | |
| Diktatzeichen: | ph |
| Drucksache: | IV-47-2019/XVIII |
| Anlagen: | |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | Hauptamt, ASU |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Informationsvorlage

**Zusammensetzung des Ausschusses Umwelt, Energie, Bauen;
hier: Anwendung des Losverfahrens**

Mitteilung/Information

Die Stadtverordnetenversammlung hat in Ihrer konstituierenden Sitzung am 29. April 2016 beschlossen, dass der Ausschuss Umwelt, Energie, Bauen im Benennungsverfahren besetzt wird.

Durch Veränderungen in der Zusammensetzung der Fraktionen ergibt sich folgende Verteilung der Sitze:

- CDU: 4 Sitze
- SPD: 3 Sitze
- UBV: 2 Sitze
- Bündnis 90 / Die Grünen: 1 Sitz
- FDP oder WGV: 1 Sitz

Da sich die Fraktionen der FDP und der WGV nicht darüber verständigt haben, wer den Sitz im Ausschuss erhält, ist ein Losverfahren durch den Stadtverordnetenvorsteher durchzuführen.

TOP:

Viernheim, den 06.08.2019

Federführendes Amt

10 Hauptamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | 761-51 |
| Diktatzeichen: | ph |
| Drucksache: | VL-74-2019/XVIII |
| Anlagen: | |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | Hauptamt |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Beschlussvorlage

Wahl der Vertreterin/des Vertreters der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Stv.-Versammlung wählt zum Vertreter der Stadt Viernheim in der Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße
Ersten Stadtrat Bastian Kempf
- 2) Die Stv.-Versammlung wählt zu seinem Stellvertreter
Herrn Günter Wolk

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung):

Der Gewässerverband Bergstraße hat die Aufgabe, die Gewässer im Verbandsgebiet zu unterhalten bzw. im Rahmen der Unterhaltung auszubauen. Er hat Renaturierungsmaßnahmen an den Verbandsgewässern zu planen und durchzuführen. Weitere Aufgabe ist die Planung und Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen im Verbandsgebiet inkl. der Erstellung und Betreibung von Hochwasserrückhaltebecken.

Mitglieder sind der Kreis Bergstraße sowie die Kommunen Alsbach-Hähnlein, Bensheim, Biblis, Birkenau, Bürstadt, Einhausen, Fürth, Gernsheim, Groß-Rohrheim, Heppenheim, Lampertheim, Lautertal, Lindenfels, Lorsch, Mörlenbach, Rimbach, Viernheim und Zwingenberg.

Gemäß § 7 der Satzung des Gewässerverbandes Bergstraße besteht die Verbandsversammlung aus je einem Vertreter der Verbandsmitglieder. Außerdem ist für diesen ein Stellvertreter zu benennen.

Die Vertreter bzw. die Stellvertreter werden von der Vertretungskörperschaft des Ver-

bandsmitgliedes für die Dauer der Wahlzeit dieser Vertretungskörperschaft gewählt. Da Erster Stadtrat Jens Bolze aus seinem Amt ausgeschieden ist, muss hier neu gewählt werden.

In dieser Legislaturperiode wurde die Stadt Viernheim durch Herrn Ersten Stadtrat Jens Bolze als ordentlichem Mitglied und Herrn Stadtrat Günter Wolk als dessen Stellvertreter in der Verbandsversammlung vertreten.

Es wird daher vorgeschlagen als ordentliches Mitglied Herrn Ersten Stadtrat Bastian Kempf und als dessen Stellvertreter Herrn Günter Wolk zu wählen.

Da es sich jeweils um eine unbesoldete Stelle handelt, ist gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Abs. 3 HGO in zwei getrennten Wahlgängen schriftlich und geheim auf Grund von Wahlvorschlägen aus der Mitte der Stadtverordneten-Versammlung zu wählen. Wenn niemand widerspricht ist auch die offene Abstimmung per Zuruf oder durch Handaufheben möglich, wie dies auch in den letzten Jahren praktiziert wurde.

Die Verbandsversammlung des Gewässerverbandes Bergstraße entscheidet über die ihr nach der Wasserverbandsverordnung und der Verbandssatzung zugewiesenen Aufgaben sowie über alle wichtigen Angelegenheiten des Verbandes.

Hierzu gehören u.a.

- Wahl und Abberufung der Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
- Wahl von Ausschüssen
- Wahl der Schaubeauftragten
- Beschlussfassung über Satzungsänderungen, Umgestaltung und Auflösung des Verbandes
- Beschlussfassung über das Ausscheiden von Vorstandsmitgliedern und die Aufnahme von neuen Vorstandsmitgliedern
- Beschlussfassung über den Verbandsplan und die Ergänzung des Planes
- Festsetzung von Haushaltsplänen und Nachtragshaushaltsplänen
- Entlastung des Vorstandes
- Festsetzung von Grundsätzen für Dienst- und Angestelltenverhältnisse und von Vergütungen für Vorstandsmitglieder sowie sonstige Verbandsorgane
- Genehmigung von Rechtsgeschäften zwischen Vorstandsmitgliedern und dem Verband
- Aufnahme von Krediten und der Abschluss von Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen

Sie wird mindestens einmal im Jahr einberufen.

TOP: _____

Viernheim, den 10.07.2019

Federführendes Amt

10 Hauptamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | |
| Diktatzeichen: | |
| Drucksache: | VL-62-2019/XVIII |
| Anlagen: | |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Beschlussvorlage

Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordneten-Versammlung unterstützt das Hessische Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben.

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung):

Auf beigefügtes Schreiben wird verwiesen.

Hessischer Städte- und Gemeindebund e.V.

Verband der kreisangehörigen Städte und Gemeinden

Geschäftsführender Direktor



Hessischer Städte- und Gemeindebund · Postfach 1351 · 63153 Mühlheim/Main

An die
Stadtverordnetenvorsteher/innen und
Vorsitzenden der Gemeindevertretungen
der Mitgliedskommunen
im Hessischen Städte- und Gemeindebund

Dezernat 1

Referent(in) Herr Klotz
Unser Zeichen

Telefon 061 08/6001-0
Telefax 061 08/600157
E-Mail: hsgb@hsgb.de

Durchwahl 6001- 35

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datum 26.06.2019

Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben

Sehr geehrte Damen und Herren,

„die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie“, unter diesem Leitsatz steht das „Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“, eine eindringliche Erklärung, mit der sich am 10. Mai 2019 Vertreter*innen eines sehr breiten Spektrums der hessischen Zivilgesellschaft an die hessische Öffentlichkeit gewandt haben. 48 Erstunterzeichner*innen, darunter führende Persönlichkeiten aus Verbänden und Institutionen, kommunalen Spitzenverbänden, Religionsgemeinschaften und Kirchen, Wirtschaft, Gewerkschaften, Wohlfahrt, Sport, Kunst und Kultur, haben hier ein Zeichen gesetzt: Für eine offene, demokratische und solidarische Gesellschaft, die Unterschiede und Vielfalt als Reichtum begreift. Gegen Diskriminierung und Hetze.

Wie auf der Landesversammlung der Stadtverordnetenvorsteher/innen und Vorsitzenden der Gemeindevertretungen ausgeführt, wenden wir uns an Sie und bitten Sie, das Hessische Plädoyer in Ihren Vertretungen einzubringen.

Aus zwei wichtigen Gründen:

Nach außen zeigen die Kommunen, die das Plädoyer unterzeichnen, dass sie gegen jeder Form von Demokratiefeindlichkeit, Hass, Hetze, Diskriminierung, Rassismus, Antisemitismus und Erniedrigung entgegentreten.

Nach innen kann die Stadtverordnetenversammlung/die Gemeindevertretung ein Bekenntnis ablegen, keine persönlichen Angriffe, Erniedrigungen und Verunglimpfungen in der Kommunalpolitik zu akzeptieren.

2

Henri-Dunant-Straße 13 • 63165 Mühlheim am Main
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt • IBAN: DE66 5065 2124 0008 0500 31 • BIC: HELADEF1SLS
Steuernummer: 035 224 14038

Präsident: Dr. Thomas Stöhr • Erster Vizepräsident: Karl-Heinz Schäfer • Vizepräsident: Klaus Temmen
Geschäftsführender Direktor: Karl-Christian Schelzke • Geschäftsführer: Harald Semler • Geschäftsführer: Johannes Heger



Die beschämenden Reaktionen auf den Tod von Regierungspräsident Dr. Lübcke in den Sozialen Netzwerken haben eindringlich gezeigt, dass Demokratie wehrhaft sein muss und Angriffe, Hasskampagnen und körperliche Gewalt gegen haupt- und ehrenamtliche Kommunalpolitiker durch nichts zu rechtfertigen sind. Von daher halten wir es für unbedingt erforderlich, das Hessische Plädoyers für ein solidarisches Zusammenleben zu unterstützen und legen Ihnen den Text bei.

Mit freundlichen Grüßen

Kw

Karl-Christian Schelzke
Geschäftsführender Direktor

Anlage

Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben

Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie

Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben

„Wer aber vor der Vergangenheit die Augen verschließt, wird blind für die Gegenwart. Wer sich der Unmenschlichkeit nicht erinnern will, der wird wieder anfällig für neue Ansteckungsgefahren.“
Richard von Weizsäcker

1. Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie. „Die Menschenwürde ist unantastbar“ - dieser Grundsatz ist die erste und oberste Norm unseres demokratischen Staates. Er unterliegt einem absoluten Schutzgebot. Er ist Leitgedanke allen staatlichen Handelns und des gesellschaftlichen Zusammenlebens und ist nach allem, was durch Deutsche an Unmenschlichkeit und Hass geschehen ist, nicht verhandelbar. Es geht um das Recht auf Leben, auf körperliche Unversehrtheit und um Freiheit als Kern der Menschenwürde, aber auch um Gleichheit, Respekt und Teilhabe in unserer Gesellschaft. Unsere Unterschiede und unsere kulturelle Vielfalt begreifen wir als Chance und Reichtum.
2. Gegenwärtig findet eine dramatische politische Verschiebung statt. Rassismus und Menschenfeindlichkeit sind in erschreckendem Maße gesellschaftsfähig geworden. Was gestern noch undenkbar war und als unsagbar galt, wird derzeit Realität. Viele Teile Europas sind von einer nationalistischen Stimmung, von Ausgrenzung und Entsolidarisierung erfasst. Widerspruch wird gezielt als realitätsfremd diffamiert, solidarisches Handeln von einzelnen Regierungen kriminalisiert. Humanität und Menschenrechte, Religionsfreiheit und demokratischer Rechtsstaat werden offen angegriffen. Es ist ein Angriff, der uns allen gilt.
3. Wir treten für eine offene, demokratische und solidarische Gesellschaft ein und wollen den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf der Grundlage von Menschenwürde, Menschenrechten und sozialer Gerechtigkeit fördern. Wir treten jeder Form von Demokratiefeindlichkeit, Hass, Hetze, Diskriminierung, Rassismus, Antisemitismus und Erniedrigung entgegen. Wir wollen noch stärker als bisher die Anerkennung von Verschiedenheit mit dem Engagement gegen Ungleichheit verbinden, in Deutschland, in Europa und weltweit.
4. Wir setzen uns ein für ein offenes, demokratisches und solidarisches Europa, das der zunehmenden sozialen Ungleichheit stärker als bisher entgegenarbeitet. Wir verteidigen das Recht auf Leben und das Recht auf Schutz und Asyl. Wir engagieren uns für ein Europa, das sich auch seinem kolonialen Erbe stellt und seiner Verantwortung für eine solidarische Weltgesellschaft gerecht wird. Gerade in der Zeit der Krise gibt es keinen anderen Weg als die Solidarität zwischen den Menschen.
5. Wir wollen beitragen zu einem zukunftsfähigen Verständnis unserer Demokratie, das sich für bisher ausgeschlossene Menschen öffnet. Wir wollen neu verhandeln, was ein gutes demokratisches Miteinander ausmacht – ohne zum Beispiel Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte auszuschließen. Wir setzen uns für eine demokratische und gewaltfreie Streitkultur ein. Und wir schreiten ein, wenn die Grenzen eines guten, fairen und demokratischen Miteinanders verletzt werden.

Wir verpflichten uns, einen Diskussionsprozess zur Weiterentwicklung unserer Demokratie anzustoßen und mitzutragen. Dabei stehen wir ein für Ehrlichkeit – auch gegenüber Fehlern, die im Miteinander einer sich schnell verändernden Gesellschaft gemacht werden.

Wir sehen dieses Hessische Plädoyer als Auftakt eines Prozesses. Wir wünschen uns, dass sich eine breite demokratische Mehrheit unseres Landes daran beteiligt.

Erstunterzeichner*innen:

- **Agai, Prof. Dr. Bekim**
Direktor, Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft (AIWG), Goethe-Universität Frankfurt a.M.
- **Ahrend, Prof. Dr. Klaus-Michael**
Vorstand, HEAG Holding AG
- **Alinaghi, Dr. Yasmin**
Geschäftsführerin, Der PARITÄTISCHE Hessen
- **Bauz, Gerd**
Vorstand, Martin-Niemöller-Stiftung
- **Becker, Torsten**
Stellvertretender Vorsitzender, Sozialstiftung des Hessischen Fußballs
- **Beger, Florian**
Landesgeschäftsführer, Aidshilfe Hessen e.V.
- **Cakir, Prof. Dr. Naime**
Sozial- und Religionswissenschaftlerin
- **Clausen, Dr. Harald**
Vorstand, Diakonie Hessen
- **De La Rosa, Dr. Sybille**
Projektleitung, Diakonie Hessen
- **Di Benedetto, Corrado**
Stellvertretender Vorsitzender, agah-Landesausländerbeirat
- **Domnick, Thomas**
Ehemaliger Diözesancaritasdirektor, Caritasverband für die Diözese Mainz e.V.
- **Droste, Martina**
Schauspiel Frankfurt, Leiterin Junges Schauspiel
- **Dulige, Jörn**
Oberkirchenrat, Leiter des Evangelischen Büros Hessen am Sitz der Landesregierung
- **Foraci, Ulrike**
Geschäftsführerin, agah-Landesausländerbeirat
- **Fünfsinn, Prof. Dr. Helmut**
- **Gern, Dr. Wolfgang**
ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Diakonie Hessen
- **Gieseler, Stephan**
Geschäftsführender Direktor, Hessischer Städtetag
- **Gülegen, Enis**
Vorsitzender, agah-Landesausländerbeirat
- **Hafeneger, Prof. Dr. Benno**
Erziehungswissenschaftler, Philipps-Universität Marburg
- **Hammann, Torsten**
AWO Bezirksverband Hessen-Süd e.V., Generalbevollmächtigter des Verbandes und seiner Gesellschaften

- **Hilligardt, Prof. Dr. Jan**
Direktor, Hessischer Landkreistag
- **Jehn, Dr. Alexander**
Direktor, Hessische Landeszentrale für politische Bildung
- **Jost, Wilhelm**
Vorsitzender, AWO Hessen-Süd
- **Karabörklü, Atila**
Landesvorsitzender, Türkische Gemeinde Hessen
Bundesvorsitzender, Türkische Gemeinde in Deutschland
- **Karg, Michael**
Vorsitzender, Martin-Niemöller-Stiftung e.V.
- **Klärner, Jörg**
Diözesancaritasdirektor, Caritasverband für die Diözese Limburg e. V.
- **Knapp, Wilfried**
Vorstand, Diakonie Hessen
- **Latasch, Prof. Dr. Leo**
Vorstandsmitglied, Jüdische Gemeinde Frankfurt
Vorstandsmitglied, Zentrale Wohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST)
- **Latzel, Dr. Thorsten**
Direktor, Evangelische Akademie Frankfurt
- **Möller, Nils**
Vorstandsvorsitzender, Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V., DRK –Landesverband Hessen
- **Neumann, Daniel**
Direktor, Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen
- **Pax, Dr. Wolfgang**
Leiter des Kommissariats der Katholischen Bischöfe im Lande Hessen
- **Praml, Willy**
Regisseur und Leiter des Theater Willy Praml
- **Reuß, Stefan**
Vorsitzender, Sozialstiftung des Hessischen Fußballs
- **Rudolph, Michael**
Vorsitzender, DGB Hessen-Thüringen
- **Schelzke, Karl-Christian**
Geschäftsführender Direktor, Hessischer Städte- und Gemeindebund
- **Scherenberg, Timmo**
Geschäftsführer, Hessischer Flüchtlingsrat
- **Schmidt, Michael**
Geschäftsführer, Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Hessen-Nord
- **Stathopoulos, Alexandros**
Geschäftsführung Region Frankfurt, Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.
- **Stöcker-Zafari, Hiltrud**
Bundesgeschäftsführerin, Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.
- **Stöhr, Prof. Dr. Martin**
Theologe
- **Valentin, Prof. Dr. Joachim**
Direktor, Haus am Dom Frankfurt
- **Venske, Dr. Regula**
Präsidentin, PEN Deutschland

- **Viktoria, Ralf**
Stellvertretender Vorsitzender, Sozialstiftung des Hessischen Fußballs
- **Wagner, Dr. Thomas**
Studienleiter, Haus am Dom, Katholische Akademie Rabanus Maurus
- **Wallmann, Dr. Walter**
- **Witt, Sandro**
Stellvertretender Vorsitzender, DGB Hessen-Thüringen
- **Zimmermann-Freitag, Michael**
Regionalgeschäftsführer, Der PARITÄTISCHE Hessen

TOP:

Viernheim, den 29.07.2019

Federführendes Amt

10 Hauptamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | 057-30 |
| Diktatzeichen: | ph |
| Drucksache: | VL-63-2019/XVIII |
| Anlagen: | |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | Hauptamt |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|--|------------|------------------|
| Magistrat | 12.08.2019 | Vorberatung |
| Haupt- und Finanzausschuss (Wirtschaftsförderung) | 15.08.2019 | Vorberatung |
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | Beschlussfassung |

Beschlussvorlage

Besetzung des Ortsgerichts Viernheim;

hier: Ernennungsvorschlag für den Ortsgerichtsvorsteher

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung schlägt dem Amtsgericht Lampertheim vor, als Nachfolger für den ausscheidenden Ortsgerichtsvorsteher Werner Nägel Herrn Josef Benz zu ernennen.

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung):

Der bisherige Viernheimer Ortsgerichtsvorsteher Werner Nägel wird auf eigenen Wunsch zum 30.09.2019 aus seinem Amt entlassen. Als Nachfolger bietet sich der bisherige stellvertretende Ortsgerichtsvorsteher Josef Benz an. Dieser ist zur Übernahme des Amtes bereit.

Nach § 7 Ortsgerichtsgesetz werden die Mitglieder des Ortsgerichts auf Vorschlag der Gemeinde vom Direktor des Amtsgerichts ernannt.

TOP:

Viernheim, den 29.07.2019

Federführendes Amt

10 Hauptamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | 056-00 |
| Diktatzeichen: | ph |
| Drucksache: | VL-65-2019/XVIII |
| Anlagen: | |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | Hauptamt |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|--|------------|------------------|
| Magistrat | 12.08.2019 | Vorberatung |
| Haupt- und Finanzausschuss (Wirtschaftsförderung) | 15.08.2019 | Vorberatung |
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | Beschlussfassung |

Beschlussvorlage

**Schiedsamt der Stadt Viernheim;
hier: Wahl der Schiedsperson**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt für fünf Jahre Herrn Josef Benz zur Schiedsperson.

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung):

Die bisherige Schiedsperson Werner Nägel wird auf eigenen Wunsch zum 30.09.2019 aus seinem Amt entlassen. Das Amtsgericht Lampertheim bittet die erforderliche Wahl in die Wege zu leiten.

Die Schiedsperson wird von der jeweiligen Stadtverordnetenversammlung (mit der Mehrheit der gesetzlichen Mitgliederzahl der Gemeindevertretung) auf fünf Jahre in ihr Ehrenamt gewählt.

Nach der Wahl wird die Schiedsperson noch durch das zuständige Amtsgericht bestätigt.

Schiedspersonen schlichten u.a. in Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei vermögensrechtlichen Fragen und bei persönlichen Ehrverletzungen, aber auch in Strafsachen. Verhandelt wird dabei mündlich und nicht öffentlich.

Die bisherige stellvertretende Schiedsperson Josef Benz ist zu einer Übernahme des Ehrenamtes bereit.

Von Seiten des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen, Bezirksvereinigung Darmstadt, bestehen keine Bedenken.

TOP:

Viernheim, den 08.07.2019

Federführendes Amt

61 Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung

| | |
|-----------------------------------|---------------------------------|
| Aktenzeichen: | 61.17.3.Ultranet |
| Diktatzeichen: | PW/JF |
| Drucksache: | VL-60-2019/XVIII |
| Anlagen: | 1) Lage Trassenvariante |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | ASU, 1. Stadtrat; Bürgermeister |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|--|------------|-------------|
| Magistrat | 22.07.2019 | |
| Ausschuss Umwelt, Energie, Bauen (Stadtentwicklung, Agenda 21) | 20.08.2019 | |
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Beschlussvorlage

Planfeststellungsverfahren zur genauen Leitungsführung (Ultranet-Vorhaben), hier: Antrag auf eine Teilverschwenkung im Bereich des noch zu entwickelnden Wohngebietes Nordweststadt (NW) II

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt hiermit für die Planfeststellung der Ultranet-Leitung in der Gemarkung Viernheim eine Verschwenkung im Bereich der Maststandorte 39,40,41 innerhalb des bestehenden Trassenkorridors nach Westen zur Aufnahme in den Untersuchungsrahmen zu beantragen (siehe Anlage 1).

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung):

Grundlegend wird auf die letzte Informationsvorlage in den Sitzungen von Magistrat (25.2.2019), Ausschuss Umwelt, Energie, Bauen (12.3.2019) und Stadtverordneten-Versammlung (15.3.2019) verwiesen.

Am 25.06.2019 fand die Antragskonferenz zur Erörterung des Untersuchungsrahmens für das Ultranet-Vorhaben 2, Abschnitt A von Riedstadt bis Wallstadt, in Heppenheim statt.

Die Ortslage Viernheim wird gegenwärtig im Westen parallel der A6/67 durch 2 Hochspannungsfreileitungen tangiert. Die östliche Leitung, welche im Bestand mit 220kV bestückt ist, ist für den Ersatzneubau mit der Ultranet-Leitung vorgesehen.

Im Nordwesten befinden sich die im Flächennutzungsplan der Stadt ausgewiesenen Zuwachsflächen für Wohnnutzung (NW II). Aufgrund der Vorgaben des Landesentwicklungsplanes (Abstand von 400 m zur Wohnnutzung) wird dieses Gebiet siehe Anlage 1 erheblich beschnitten. Ca. 1/3 der Fläche kann nicht entwickelt werden. Die Flächen sind im Rahmen der Baulandoffensive Hessen auf Ihre Eignung für preisgünstigen Wohnungsbau untersucht worden und kommen für eine weitere Wohngebietsentwicklung potentiell in Frage.

Die Stadt Viernheim hat bereits mit Mail vom 5. Juli 2019 gegenüber der Bundesnetzagentur angeregt, im Bereich unserer Gemarkung eine Verschwenkung der konkreten Leitungsführung im Bereich der Maststandorte 39,40,41 innerhalb des festgelegten Trassenkorridors im Nordwesten der Gemarkung zu prüfen (Anlagen).

Die vorgeschlagene Variante quert die bestehende 380kv-Leitung und führt das Ultranet auf der westlichen Seite der Bestandsleitung. Die Verschwenkung und der Rückbau der 220kv Leitung würden die Realisierung von Wohnen auf ca. 1/3 der Fläche weiterhin ermöglichen.

Es wurde dabei auf den bestehenden dringenden Wohnbedarf und die für das Stadtgebiet bereits vorhandenen Entwicklungsrestriktionen durch verschiedene Infrastruktureinrichtungen hingewiesen.

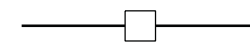
Die zur Prüfung angeregte Variante verläuft über landwirtschaftliche Flächen, die Grundstücke werden bereits überspannt bzw. sind durch Maststandorte beeinträchtigt. Waldflächen werden nicht tangiert. Die Variante folgt dem Bündelungsgedanken für Infrastruktur und bewirkt einen neuen Maststandort. Dies ist angesichts der Gesamtbetrachtung und der Reduzierung der Gesamtzahl der Maststandorte vertretbar.

Die Anregung wurde auch bereits im Rahmen der Antragskonferenz formuliert und soll nun durch die Beschlussfassung der Gremien bestärkt werden.

Legende



Umspannanlage (Bestand)



Tragmast (vorhanden) mit Leitungsachse



Abspannmast (vorhanden) mit Leitungsachse



Tragmast (geplant) mit Leitungsachse



Abspannmast (geplant) mit Leitungsachse



Gepfl. Tragmast am Altstandort und gepl. Leitung in vorh. Achse



Gepfl. Abspannmast am Altstandort und gepl. Leitung in vorh. Achse



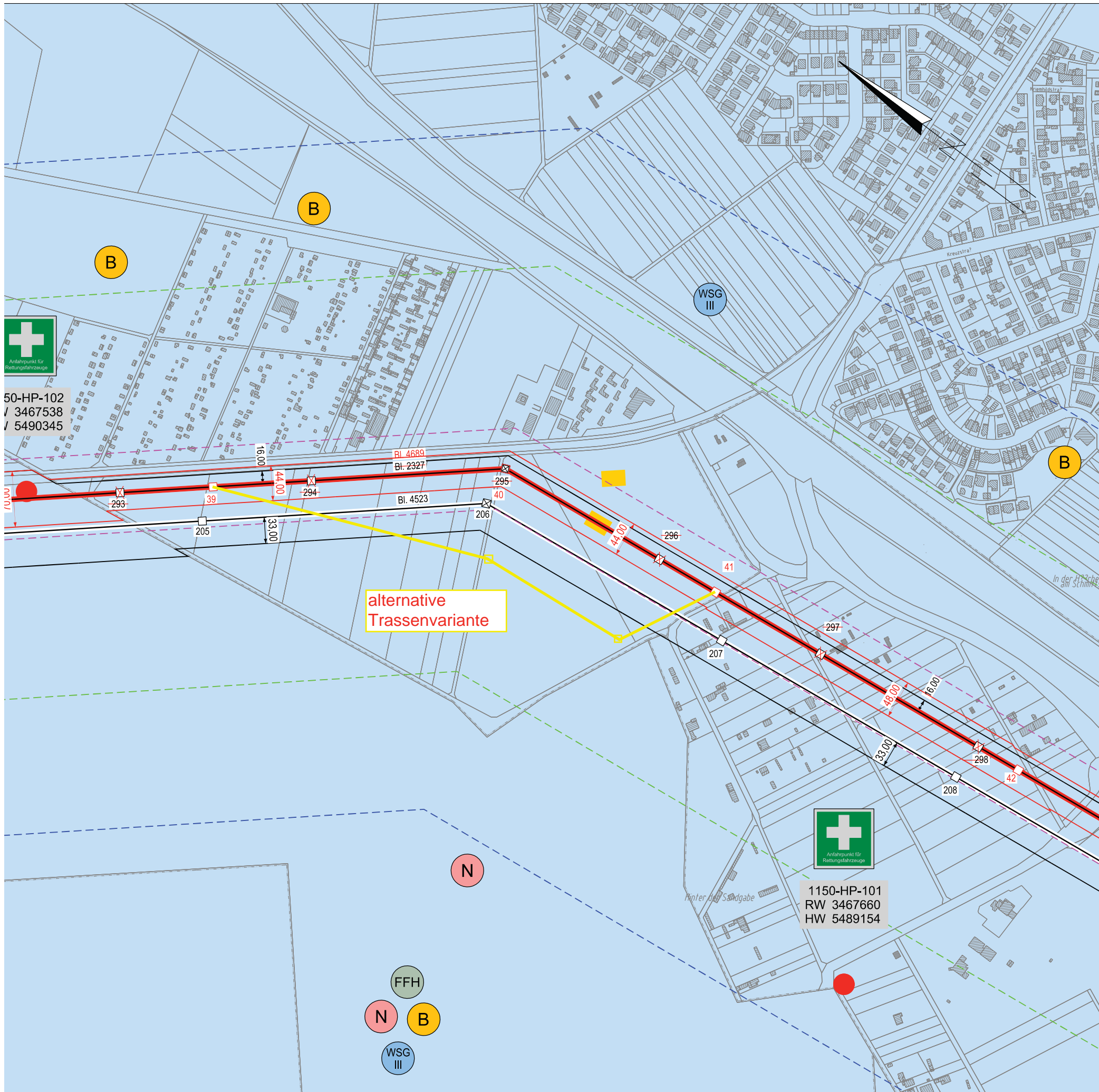
Abzubauender Tragmast und anzubauende Leitung

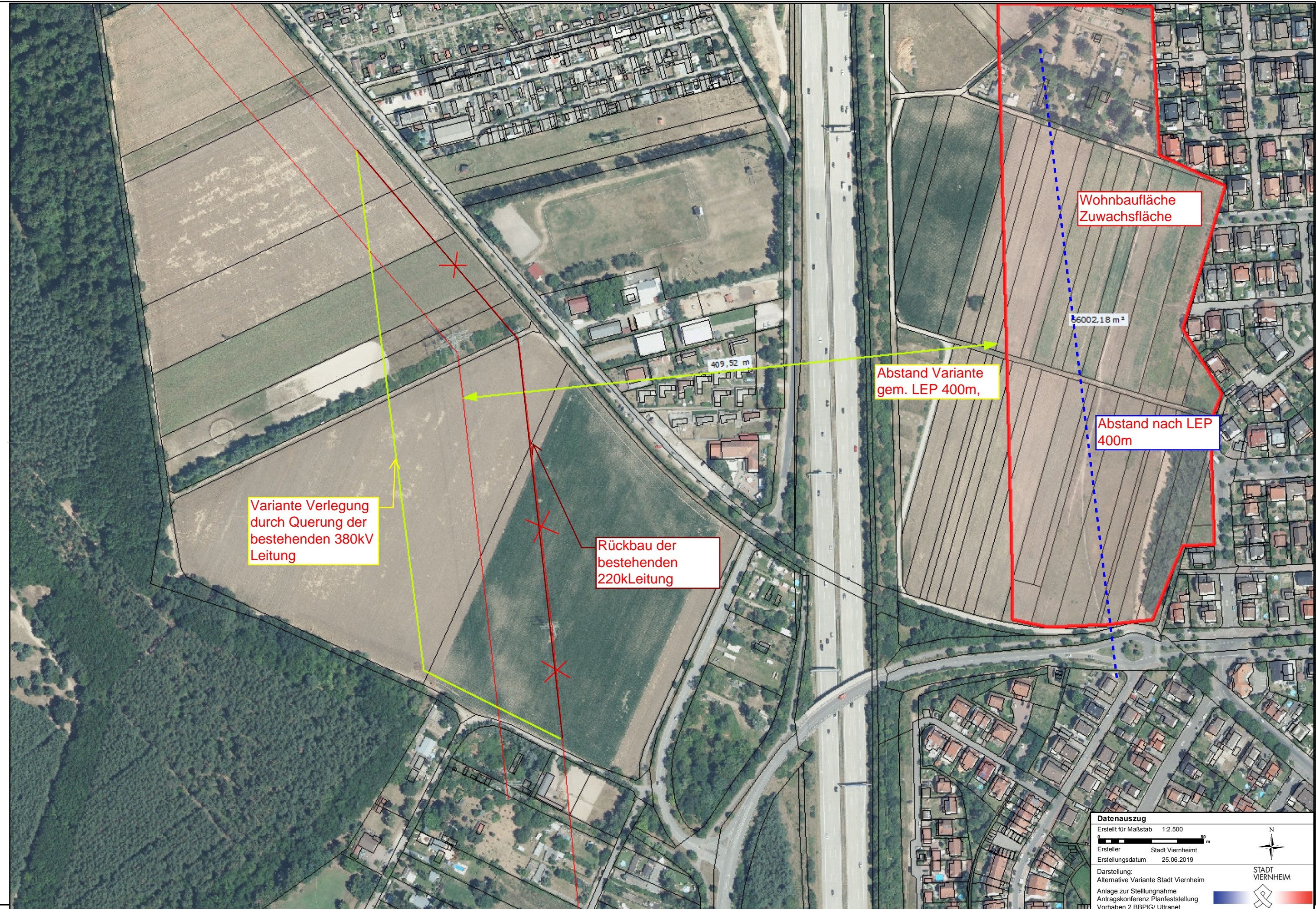


Abzubauender Abspannmast und anzubauende Leitung



alternative Variante der Trassenführung mit Tragmast





Variante Verlegung durch Querung der bestehenden 380kV Leitung

Rückbau der bestehenden 220kV Leitung

Abstand Variante gem. LEP 400m,

Abstand nach LEP 400m

Wohnbaufläche Zuwachsfläche

66002,18 m²

409,52 m

Datenauszug

Erstellt für Maßstab 1:2.500

Ersteller Stadt Viernheim

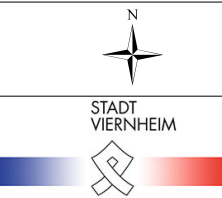
Erstellungsdatum 25.06.2019

Darstellung: Alternative Variante Stadt Viernheim

Anlage zur Stellungnahme

Antragskonferenz Planfeststellung

Vorhaben 2 BBPlG/ Ultratnet



TOP:

Viernheim, den 05.08.2019

Federführendes Amt

61 Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung

| | |
|-----------------------------------|--|
| Aktenzeichen: | 6.21 / 4.4 |
| Diktatzeichen: | PW / AK / CM / JF |
| Drucksache: | VL-73-2019/XVIII |
| Anlagen: | 1. Entwurfsplanung Kreisverkehr Wiesenstraße 2. Entwurfsplanung Wendeanlage Ohmstraße / Alexander Fleming Straße 3. Querschnitte 4. Kostenberechnung 04/2019 5. Geltungsbereich |
| Produkt/Kostenstelle: | 2009INV102 |
| Stand der Haushaltsmittel: | 18.935 € (Stand: 01.07.2019) |
| Benötigte Mittel: | 2019/2020: 15.000€ brutto Bauleitplanung (vorbehaltlich der Endabrechnung) 2020: 50.000€ brutto Objektplanung Verkehrsanlagen (vorbehaltlich der Endabrechnung) 2021: 1.672.000€ brutto Baukosten (gem. Kostenberechnung) |
| Protokollauszüge an: | ASU, BVLA, OA, Kämmerei, Stadtwerke |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|---|-------------------|-------------|
| Magistrat | 12.08.2019 | |
| Ausschuss Umwelt, Energie, Bau- en (Stadtentwicklung, Agenda 21) | 20.08.2019 | |
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Beschlussvorlage

Kreisverkehrsplatz L3111 / Wiesenstraße

Hier:

- 1) Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und Ersatz durch einen Kreisverkehr**
- 2) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 280 (Nr. 280-1) für die Neuordnung der Verkehrsflächen im Bereich L3111 / Wiesenstraße / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße**

Beschlussvorschlag:

- 1) Die vorgestellte Vorgehensweise für den Knotenpunkt L3111 / Wiesenstraße mit dem Rückbau der Brückenbauwerke VIE 01 + VIE 02 und dem Ersatz durch einen Kreis-

verkehr sowie der Neuordnung der Zufahrten Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße auf der Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung wird hiermit beschlossen.

- 2) Hiermit wird beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 280-1 „Kreisverkehr Wiesenstraße / L3111“ aufzustellen und gleichzeitig die rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 280 „Die kleinen neuen Äcker“, Nr. 229 „Das Lohfeld“, Nr. 270 „Kleine Bruchfeld / Wiesenwegsiedlung“ und Nr. 290 „Bannholzgraben“ im vorliegenden Geltungsbereich zu ändern um den Neubau eines Kreisverkehrsplatzes L3111 / Wiesenstraße und die Neuordnung der Verkehre planungsrechtlich vorzubereiten.

Das Plangebiet befindet sich im Nordwesten des Stadtgebietes im Gewerbegebiet 3 / 4 . Gegenstand der Planänderung sind die Kreuzung L3111 / Brücke Wiesenstraße und der Einmündungsbereich Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße mit einer Fläche von ca. 1,3 ha. Der Geltungsbereich umfasst in der Flur 15 die Flurstücke 101/2 tlw. (Wiesenstraße), 167/1 tlw. (Robert-Bosch-Straße), 228/10 tlw. (Wiesenstraße), 279, 400, 401 tlw., 404 tlw., 484/9 tlw. (Gro-Harlem-Brundtland-Straße) sowie in der Flur 16, die Nr. 33/1 tlw. (Robert-Bosch-Straße), 57 tlw. (Alexander-Fleming-Straße), 58/1 tlw., 59 tlw., 106 tlw., 119 tlw. (Ohmstraße). Es ist im beiliegenden Übersichtsplan (Anlage 1) dargestellt.

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung):

Bei den Ingenieurbauwerken VIE 01 und VIE 02 handelt es sich um Plattenbalkenbrücken. Die im Jahre 1969 (VIE 01) bzw. Jahre 1974 (VIE 02) erbauten Brückenbauwerke überführen die Wiesenstraße über die L3111. An den maroden Brückenbauwerken sind umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich. Die beschriebene Situation wurde bereits als unzureichend beschrieben, da im Rahmen der Bauwerksprüfung 2018 zahlreiche Schäden festgestellt und eine umfangreiche Sanierung empfohlen wurde (Zustandsnoten gem. RI-EWB-PRÜF: VIE 01 = 2,8 / VIE 02 = 3,0). Der nicht ausreichende Zustand bewirkt die Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit sowie der Standsicherheit. Eine Dauerhaftigkeit des Bauwerks ist nicht mehr gegeben. Eine Schadensausbreitung oder Folgeschädigung kann kurzfristig dazu führen, dass die Standsicherheit und / oder die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet werden kann. Eine umgehende Instandsetzung ist erforderlich, da sonst Maßnahmen zur Schadensbeseitigung oder Warnhinweise zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit oder Nutzungseinschränkungen realisiert werden müssen.

Die Verkehrssituation am Standort der L 3111 / Wiesenweg würde sich unter Einbezug verkehrs- und umwelttechnischer Gesichtspunkte durch die Herstellung eines Kreisverkehrsplatzes mit Rückbau der Wiesenwegbrücken deutlich verbessern, insbesondere die Erschließungsqualität der Gewerbegebiete 1 und 2 wird dadurch positiv beeinflusst, da zurzeit nicht alle Kfz-Fahrbeziehungen über den Knotenpunkt L 3111 / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße abgewickelt werden können. Im Bestand kann von den nachgeordneten Straßen jeweils nur rechts ab- bzw. eingebogen werden, links ab- und einbiegen ist nicht möglich und muss über Umwege in die nahegelegene Wiesenstraße abgewickelt werden. Geeignete Angebote zur Querung für den Fußgänger- und Radverkehr fehlen gänzlich. Das nahe gelegene Wohngebiet wird durch die Entstehung der Lärmemissionen

infolge der Umwegfahrten für den Schwerlastverkehr, durch die Höhenlage der Brückenbauwerke stark beeinträchtigt. Weitere Vorteile, die sich im Rahmen der Umgestaltung des Knotenpunktes ergeben sind unter anderem die verbesserte Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit und Leistungsfähigkeit.

Im Hinblick auf die Förderfähigkeit dieser Maßnahme wurden unterschiedliche Planungsvarianten verkehrsplanerisch untersucht und mit Hessen Mobil als Zuschussgeber abgestimmt. Es wurde in Variante 1 ein „ovaler Kreisverkehrsplatz“ in den Knotenpunkt L3111 / Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße eingepasst. Als Alternative zu dieser städtebaulich nicht perfekten Lösung wurde eine Variante 2 entwickelt, die davon ausgeht, dass die sanierungsbedürftigen Brückenbauwerke an der Wiesenstraße abgebrochen und an gleicher Stelle durch einen Kreisverkehrsplatz ersetzt werden. Es wurde in diesem Gespräch einvernehmlich festgestellt, eine Verkehrslösung analog der Variante 2 weiterzuverfolgen. Diesem Vorhaben steht Hessen Mobil grundsätzlich positiv gegenüber und hatte in Aussicht gestellt, diese Maßnahme in das Förderprogramm aufzunehmen.

Der Rückbau der Bauwerke mit anschließender Herstellung eines Kreisverkehrsplatzes dient als Alternative zur erforderlichen Sanierung der Wiesenwegbrücke. Gegenüber einer klassischen Bauwerksunterhaltung /-instandsetzung ist bei einem Kreisverkehrsplatz mit erheblichen Unterhaltungseinsparungen unter Einbezug der GVFG-Fördersumme im Sinne der wirtschaftlichen Betrachtung zu rechnen.

Die bisherigen Planungsschritte werden nachfolgend kurz zusammengefasst:

Das zuständige Ingenieurbüro ist mit der Objektplanung der Verkehrsanlage beauftragt worden. Die Unterlagen zur Entwurfsplanung (LPH 3) und die darauf basierende Kostenschätzung für einen Kreisverkehrsplatz auf der L 3111 in Höhe Wiesenwegbrücke bzw. Ohm- / Alexander-Fleming-Straße wurden erarbeitet und liegen vor.

Hierbei wurde auch die Verbesserung der Radwegführung in diesem Bereich thematisiert. Die vorliegende Planung sieht ausgehend von der Gro-Harlem-Brundtlandstraße eine separate rechtsseitige Radwegeverbindung parallel zur Robert-Bosch-Straße bis zur Max-Born-Straße vor. Die Breite ist so angelegt, dass ein 2-Richtungsverkehr möglich ist. Für die parallele fahrbahnbegleitende Radwegführung nach Norden entlang der Robert-Bosch-Straße werden geringfügig angrenzende Flächen benötigt. Im Verlauf der Wiesenstraße werden die bestehenden Radfahrstreifen angebunden, ergänzend werden im Bereich des Kreisverkehrs südlich der Wiesenstraße separate Radwege in ausreichender Breite für Begegnungsverkehr angeboten. Die Planung erfolgte in enger Abstimmung mit dem ADFC Bergstraße / Viernheim. Die Gespräche zum Flächenerwerb- / Tausch sollen auf der Basis der gegenständlichen Beschlüsse geführt werden.

Auf Grundlage dieser Entwurfsplanung und der dazugehörenden Kostenschätzung wird der GVFG-Förderantrag im Rahmen der anstehenden Genehmigungsplanung beim Zuschussgeber (Hessen Mobil) gestellt. Als Voraussetzung der Fördermittel muss die Stadt Viernheim unter anderem das Baurecht schaffen.

(bereits erfolgt)

Objektplanung Verkehrsanlage

- LPH 1 - Grundlagenermittlung (bereits erfolgt)
- LPH 2 - Vorplanung (bereits erfolgt)
- LPH 3 - Entwurfsplanung (steht noch aus)
- LPH 4 - Genehmigungsplanung (steht noch aus)
- LPH 5 - Ausführungsplanung (steht noch aus)
- LPH 6 - Ausarbeitung Leistungsverzeichnis der Sanierungsarbeiten (steht noch aus)
- LPH 7 - Ausschreibung und Vergabe der Sanierungsarbeiten (steht noch aus)
- LPH 8 - Bauoberleitung + Örtliche Bauüberwachung (steht noch aus)
- LPH 9 - Objektbetreuung + Dokumentation (steht noch aus)

Kostenvergleich Brückensanierung – Kreisverkehrsplatz

| Baumaßnahme | Sanierung Brückenbauwerke Kostenschätzung aus Oktober 2016 (Kostensteigerung von ca. 20% zu erwarten) | | Neubau eines Kreisverkehrsplatzes inkl. Rückbau der Bauwerke (2019) |
|-----------------------------------|---|-----------------------|--|
| | Brücke VIE 01 | Brücke VIE 02 | |
| Bezeichnung | Brücke VIE 01 | Brücke VIE 02 | Brücke VIE 01 / VIE 02 |
| Sanierungskosten | ca. 318.432 € (netto) | ca. 333.674 € (netto) | keine |
| Neubaukosten | keine | | ca. 1.405.000 € (netto / reine Baukosten) |
| Anteil der Stadt Viernheim | 652.106 € (netto) | | ca. 491.750,00 € (netto) Anteil der Stadt Viernheim – ca. 35 % (je nach Finanzstärke der Stadt) |
| GVFG – Förderung | keine | | ca. 913.250,00 € (netto) Anteil des Fördermittelgebers – ca. 65 % (je nach Finanzstärke der Stadt) |

Seitens der Verwaltung wird der Rückbau der maroden Ingenieurbauwerke VIE 01 und VIE 02 mit Änderung des Bebauungsplans zur Realisierung des Projektes Kreisverkehrsplatz L3111 Wiesenstraße empfohlen, da sich durch den Rückbau der Brücken eine verbesserte Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit, Leistungsfähigkeit, Lärmreduzierung und der geringere Unterhaltungsaufwand einstellen werden.

Begründung (Sachverhalt, Erläuterung) zu 2)

Gegenstand der Planung ist der Abriss der Brückenbauwerke VIE01 und VIE02 über die L3111 und der Umbau des Kreuzungspunktes zu einem Kreisverkehr, für dessen Realisierung Fördermittel in Anspruch genommen werden sollen. Damit verbunden ist der Rückbau von zwei Einmündungen (Ohmstraße und Alexander-Fleming-Str.) zu Sackgassen mit Wendemöglichkeit. Von der Neuordnung der Verkehrsflächen sind insgesamt 4 Bebauungspläne betroffen. Die bestehenden Bebauungspläne müssen bezüglich ihrer Festsetzungen gewürdigt und angepasst werden, welche z.B. sind;

B-Plan 270 Kleine Bruchfeld/ Wiesenwegsiedlung – Verkehrsflächen, Zu- und Abfahrtsregelungen

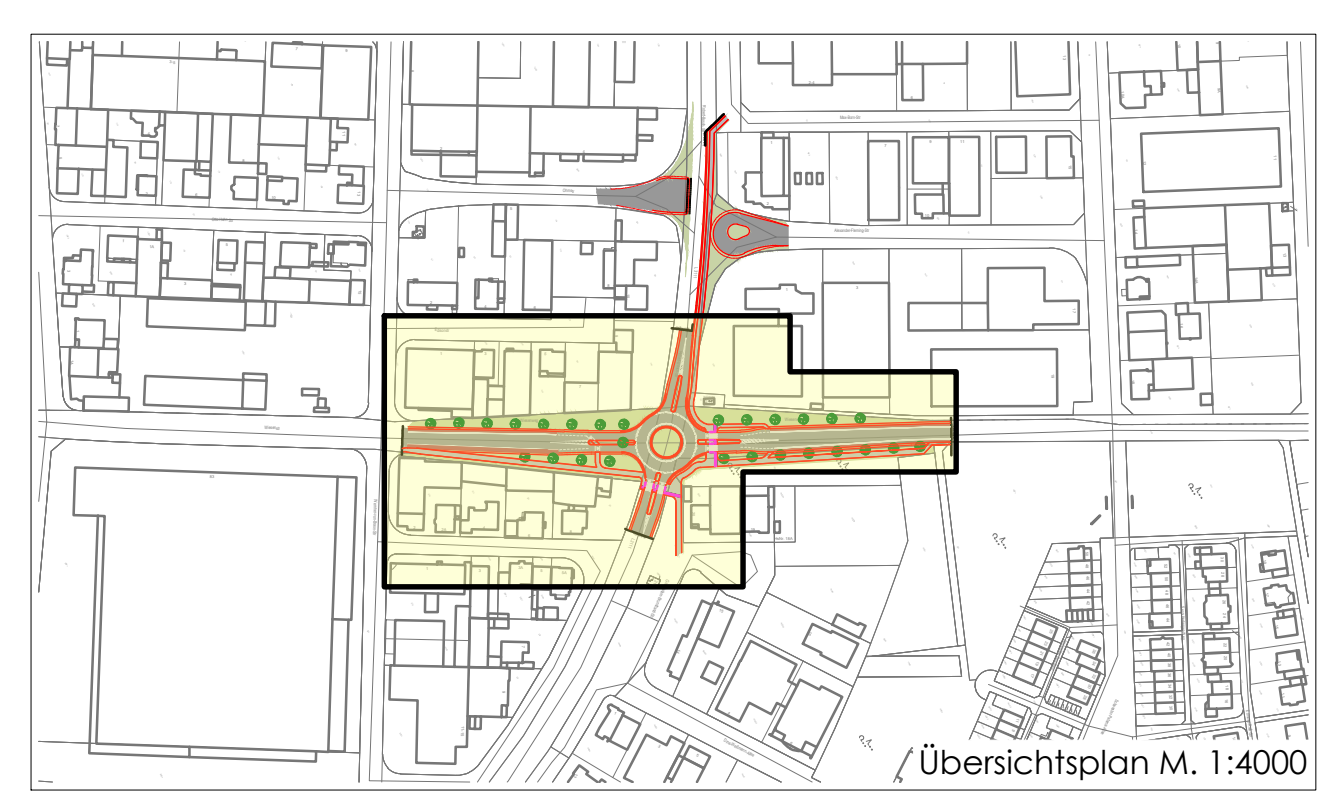
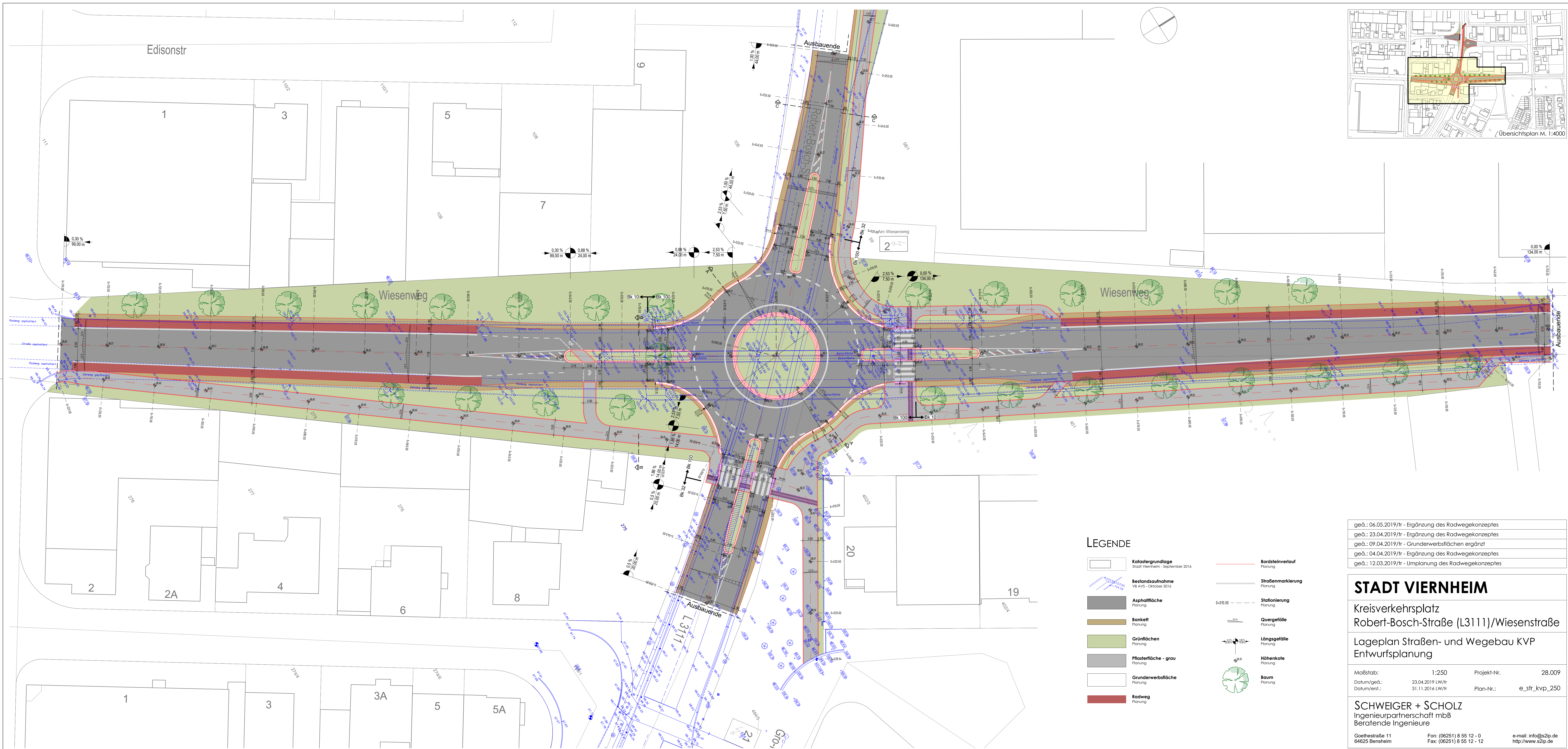
BPlan 229 Das Lohfeld – Flächen für Anpflanzungen (ein Aufmaß des Baumbestandes liegt vor)

B- Plan 280 Die kleinen neuen Äcker – Pflanzgebote für Bäume, Zu- und Abfahrtsregelungen

B-Plan 290 Bannholzgraben – Pflanzgebote für Bäume, Verkehrswege

Nach Abstimmung mit dem Landkreis kann vereinfachtes Verfahren des § 13a gewählt werden. § 13a BauGB ist auch für Bebauungspläne von reinen Verkehrsflächenplanungen anwendbar. Dies erschließt sich u. a. aus einem Urteil des BVerwG vom 08.12.2016 Demnach wurde Satz 3 des § 13a Abs. 1 BauGB gerade im Hinblick auf Planungen eingefügt, die keine Grundfläche festsetzen, wie z. B. Straßenplanungen.

Bestandteil der Planung ist die umfassende Beteiligung der gewerblichen Anlieger und die Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger.



LEGENDE

-  Katastergrundlage
Stadt Viernheim - September 2014
-  Bestandsaufnahme
VB AVS - Oktober 2016
-  Asphaltfläche
Planung
-  Bankett
Planung
-  Grünflächen
Planung
-  Pflasterfläche - grau
Planung
-  Gründerwerbsfläche
Planung
-  Radweg
Planung
-  Bordsteinverlauf
Planung
-  Straßenmarkierung
Planung
-  Stationierung
Planung
-  Quergefälle
Planung
-  Längsgefälle
Planung
-  Höhenkote
Planung
-  Baum
Planung

- geä.: 06.05.2019/tr - Ergänzung des Radwegekonzeptes
- geä.: 23.04.2019/tr - Ergänzung des Radwegekonzeptes
- geä.: 09.04.2019/tr - Grunderwerbsflächen ergänzt
- geä.: 04.04.2019/tr - Ergänzung des Radwegekonzeptes
- geä.: 12.03.2019/tr - Umplanung des Radwegekonzeptes

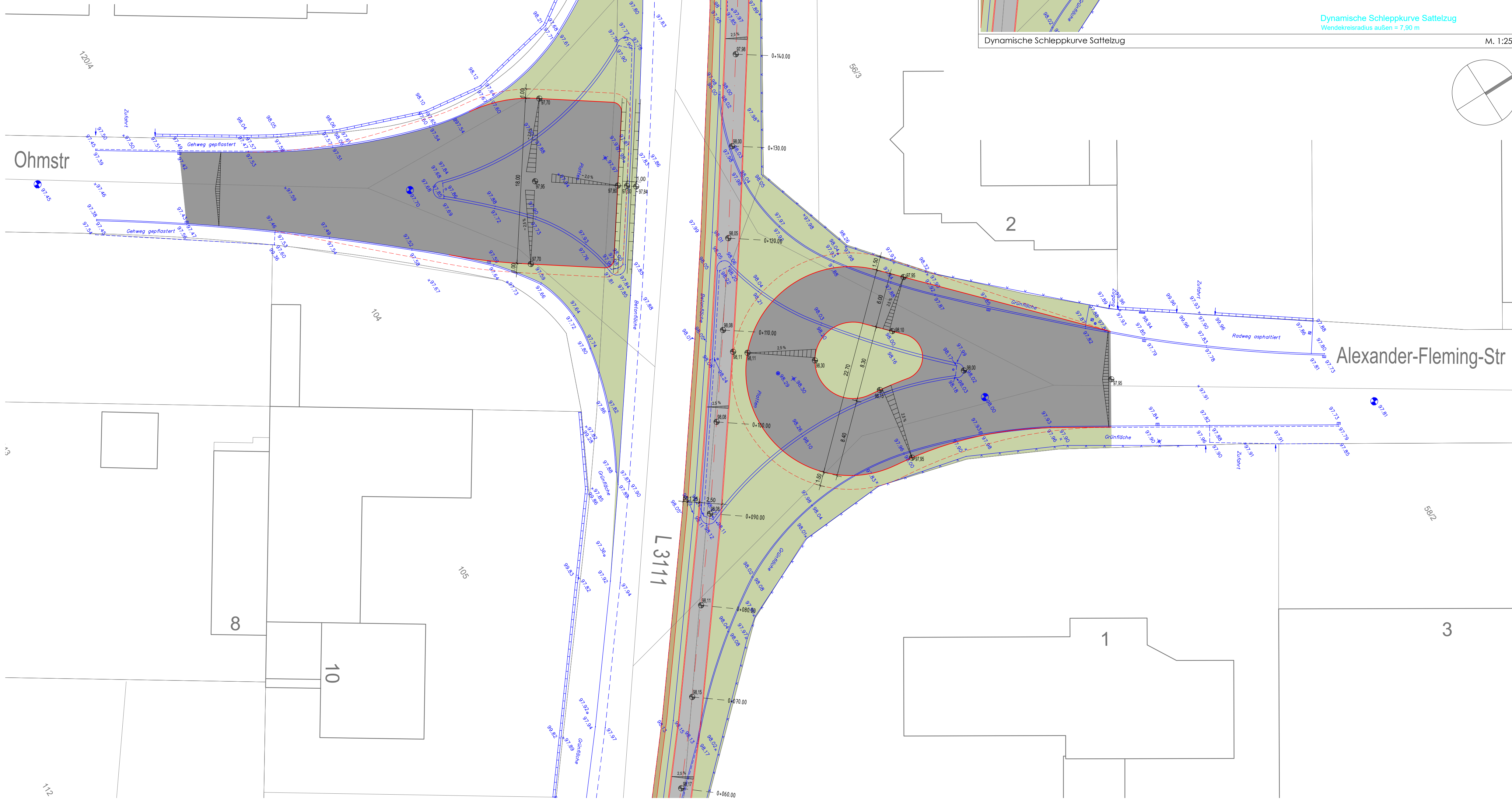
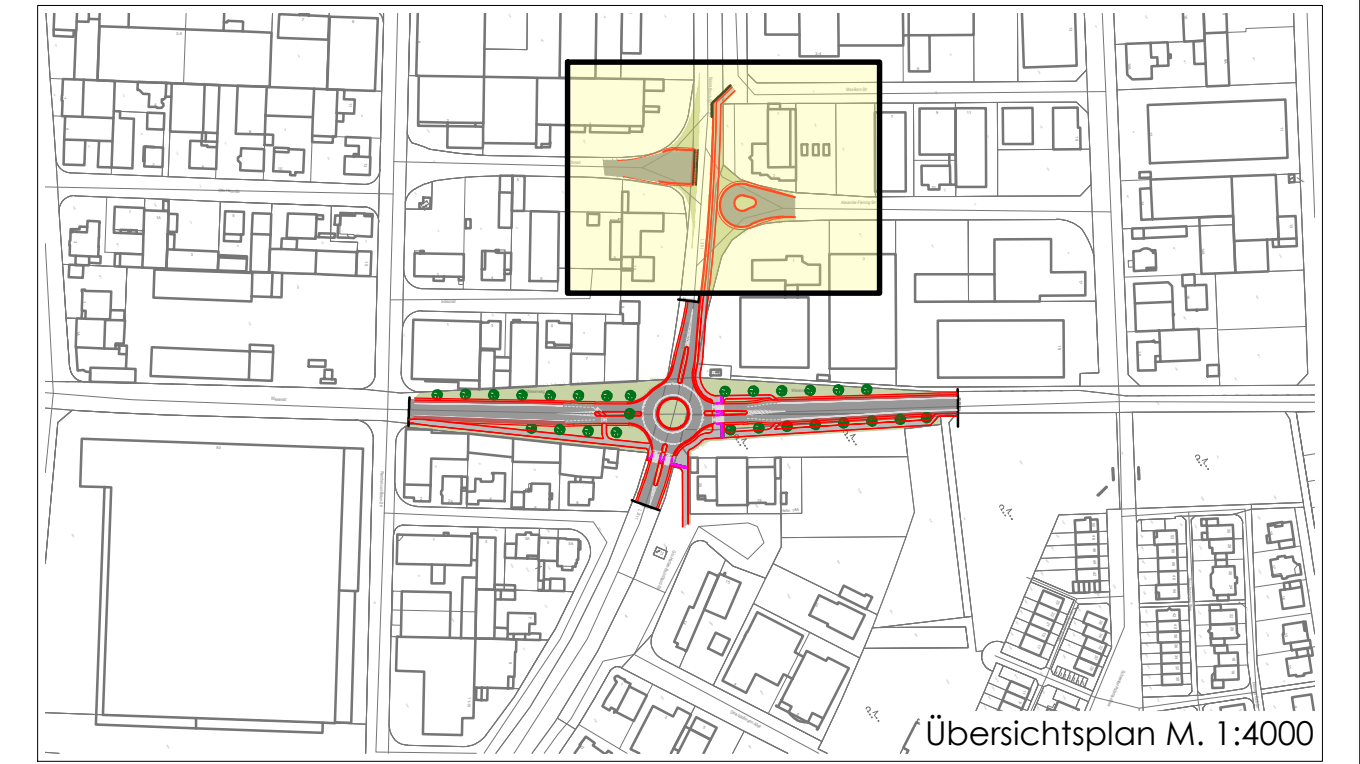
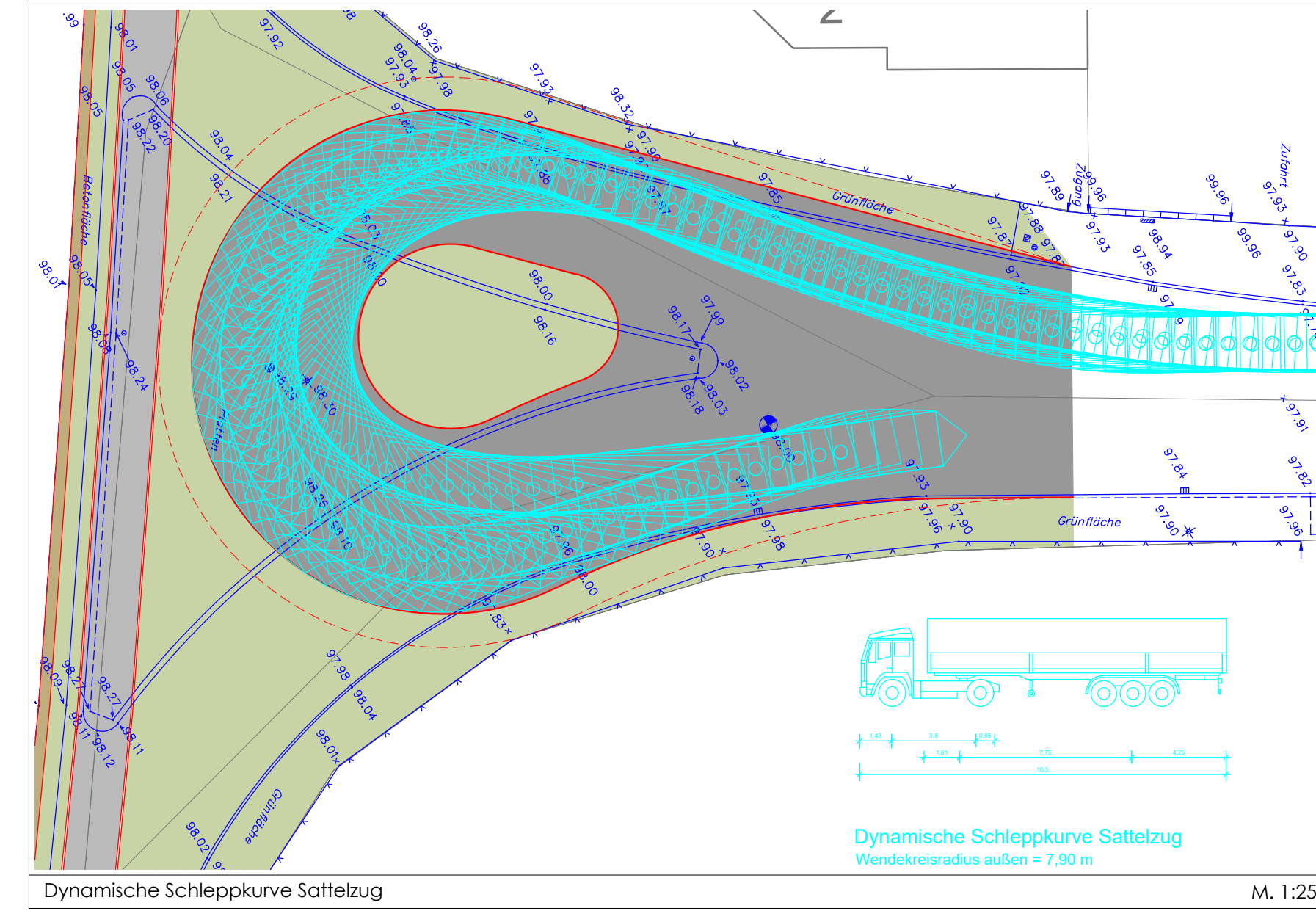
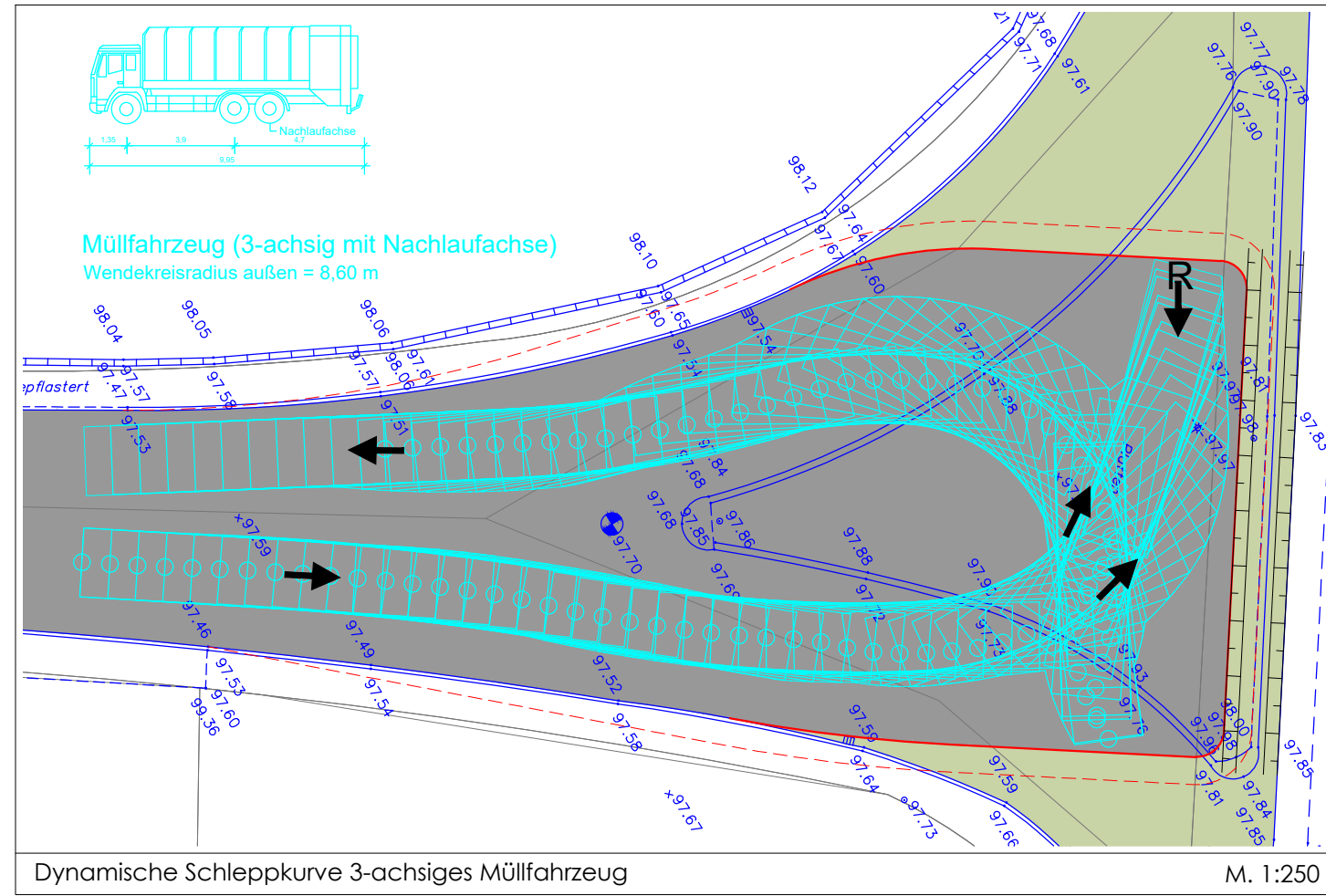
STADT VIERNHEIM
Kreisverkehrsplatz
Robert-Bosch-Straße (L3111)/Wiesenstraße

Lageplan Straßen- und Wegebau KVP
Entwurfsplanung

Maßstab: 1:250 Projekt-Nr. 28.009
Datum/geä.: 23.04.2019 LW/tr
Datum/erst.: 31.11.2016 LW/tr Plan-Nr.: e_str_kvp_250

SCHWEIGER + SCHOLZ
Ingenieurpartnerschaft mbB
Beratende Ingenieure

Goethestraße 11
64625 Bensheim
Fax: (06251) 8 55 12-0
Fax: (06251) 8 55 12-12
e-mail: info@s2ip.de
http://www.s2ip.de



LEGENDE

- Katastergrundlage**
Stadt Viernheim - September 2016
- Bestandsaufnahme**
VB AVS - Oktober 2016
- Wendeanlage**
Planung
- Asphaltfläche**
Planung
- Bankett**
Planung
- Grünflächen**
Planung
- Pflasterfläche - grau**
Planung
- Quergefälle**
Planung

- geä.: 06.05.2019/tr - Ergänzung der Stationierungen und der Planungshöhen
- geä.: 23.04.2019/tr - Ergänzung des Radwegekonzeptes
- geä.: 04.04.2019/tr - Dynamische Schleppkurve Sattelzug
- geä.: 12.03.2019/tr - Anpassung Wendeanlage Alexander-Fleming-Straße

STADT VIERNHEIM

Kreisverkehrsplatz
Robert-Bosch-Straße (L3111)/Wiesenstraße

Lageplan Straßen- und Wegebau Wendeanlage
Entwurfsplanung

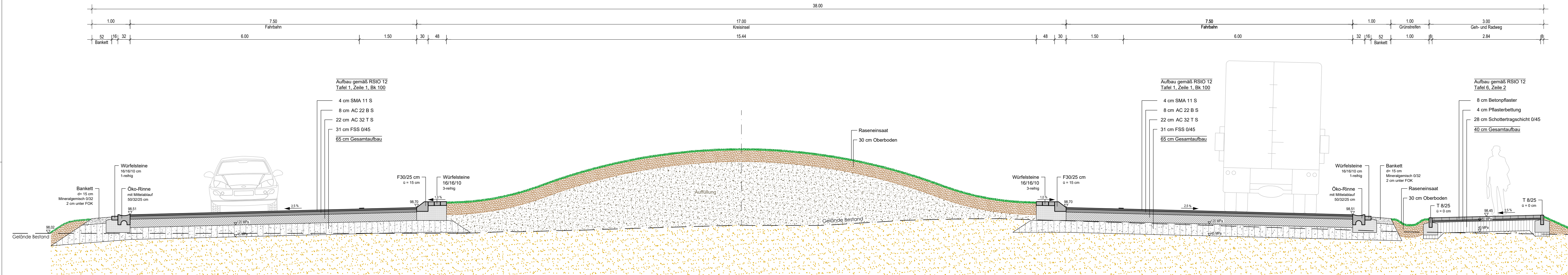
| | | | |
|--------------|------------------|-------------|---------------|
| Maßstab: | 1:250 | Projekt-Nr. | 28.009 |
| Datum/geä.: | 23.04.2019 LW/tr | Plan-Nr.: | e_str_wnd_250 |
| Datum/erst.: | 23.11.2016 LW/tr | | |

SCHWEIGER + SCHOLZ
Ingenieurpartnerschaft mbB
Beratende Ingenieure

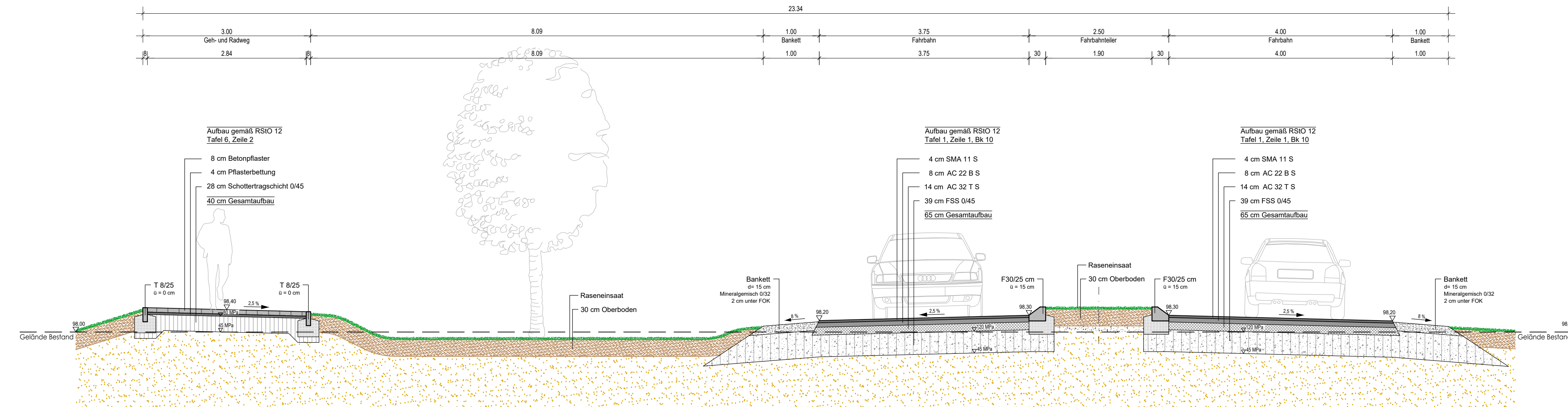
Goethestraße 11
64625 Bensheim
Fax: (06251) 8 55 12 - 0
http://www.s2ip.de

Fon: (06251) 8 55 12 - 0
Fax: (06251) 8 55 12 - 12
e-mail: info@s2ip.de
http://www.s2ip.de

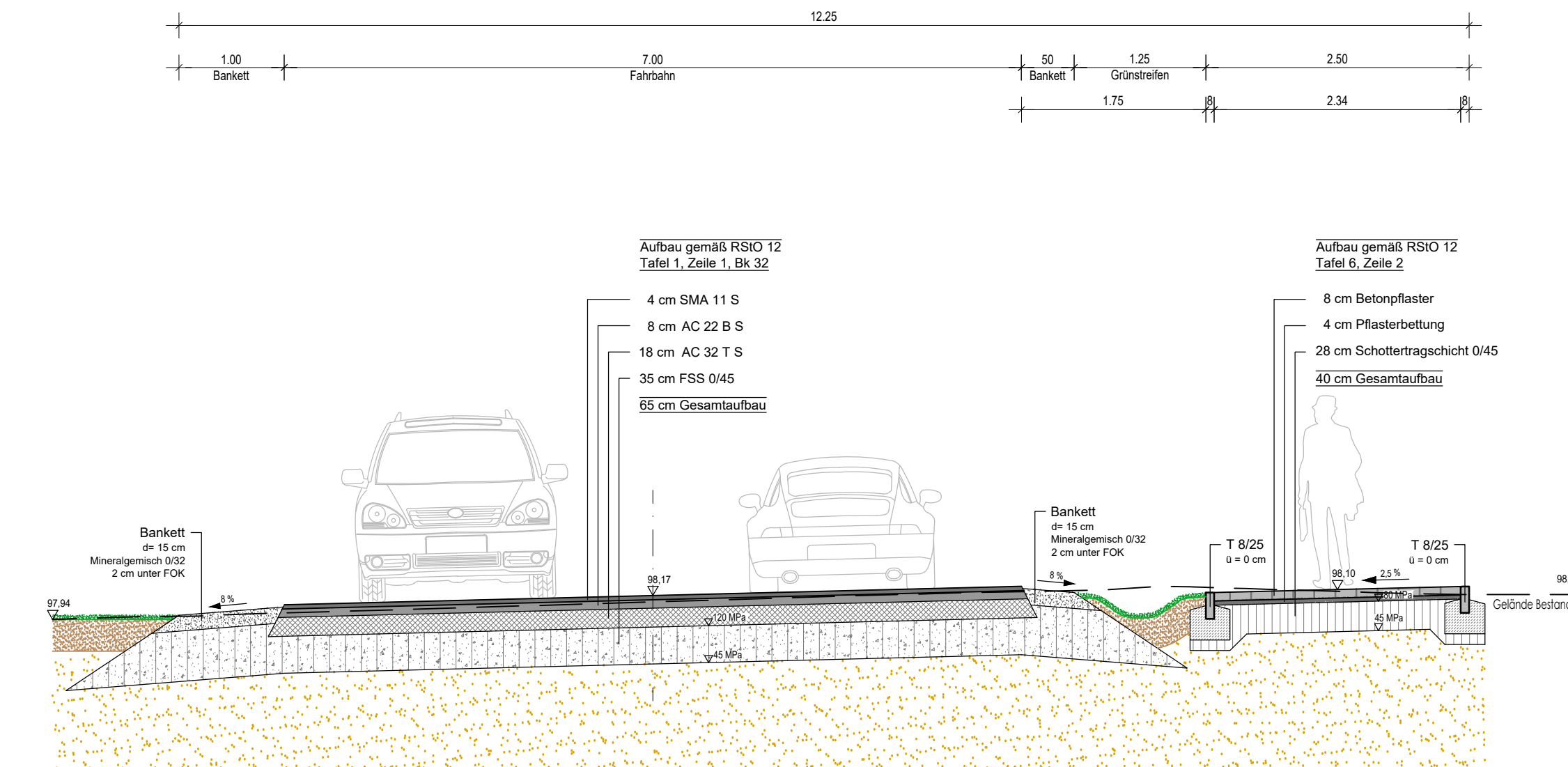
Querschnitt A-A
Kreisverkehrsplatz



Querschnitt B-B
Wiesenweg (Süd)



Querschnitt C-C
Robert-Bosch-Straße / L3111



| |
|--|
| geä.: |
| geä.: |
| geä.: |
| geä.: |
| geä.: 06.05.2019/tr - Textergänzungen |
| geä.: 23.04.2019/tr - Umplanung und Ergänzung des Radwegekonzeptes |

Stadt Viernheim
Kreisverkehrsplatz
Robert-Bosch-Straße (L3111) / Wiesenstraße

| | |
|------------------------|------------------|
| Querschnitte | |
| Entwurfsplanung | |
| Maßstab: | 1:250 |
| Projekt-Nr.: | 28.009 |
| Datum/geä.: | 23.04.2019 LW/tr |
| Datum/erst.: | 02.02.2017 LW/tr |
| Plan-Nr.: | e_que_50 |

SCHWEIGER + SCHOLZ
Ingenieurpartnerschaft mbB
Beratende Ingenieure
Goethestraße 11
64625 Bensheim
Fon: (06251) 8 55 12 - 0
Fax: (06251) 8 55 12 - 12
e-mail: info@s2ip.de
http://www.s2ip.de

Stadt Viernheim
Baumaßnahme KVP L 3111 / Wiesenstraße
Kostenberechnung Kreisverkehrsplatz und Rückbau Einmündungen Ohm- und Alexander-Fleming Straße

Stand: 05.04.2019

Basis: Entwurfsplanung Schweiger+Scholz, Stand April 2019

Annahmen:

keine Berücksichtigung von evtl. notwendigen Grunderwerbskosten (Flächen gem. separater Schraffur in Entwurfsplanung)
keine Berücksichtigung von teerhaltigem Straßenaufbruch und belastetem Bodematerial gemäß Gutachten Labor Gumm vom 21.01.2017 (lediglich Zulage LAGA Z2 für MP 2) in Teilbereichen Bodenverbesserung durch Bodenaustausch oder Bodenverbesserung mit Bindemittel lt. Gutachten Labor Gumm vom 21.01.2017 erforderlich
keine Berücksichtigung der Umverlegung vorhandener Versorgungsmedien berücksichtigt (Medien liegen mit Ausnahme Beleuchtung auf Niveau L 3111)
Entwässerung Kreisverkehr, L 3111 und Wiesenstraße/Wiesenweg über Bankette in Grünflächen; kein neuer Kanal, nur Anschluss an vohr. Kanal bei Wiesenweg Nord und Süd
Fahrbahn: Wiesenweg: BK 10; L 3111: BK 32, Kreisverkehr: BK 100

| Pos. | Menge | Bezeichnung | EP | GP |
|--|--------------------------|--|-------------|-------------------------|
| I. Titel Abbruch und Beseitigung | | | | |
| I. 1 | 1,00 psch | Baugelände räumen (Grünbewuchs, Bäume, Leiteinrichtungen, Verkehrszeichen etc.) | 20.000,00 € | 20.000,00 € |
| I. 2 | 1,00 psch | Brückenbauwerk, Spannweite ca. 40,00 m, Breite ca. 15,50 m abbrechen und beseitigen | 60.000,00 € | 60.000,00 € |
| I. 3 | 3.000,00 m ² | Asphalt/Pflaster Wiesenstraße und Wiesenweg incl. ungebundene Tragschichten abbrechen und beseitigen (ohne Brücke) | 23,00 € | 69.000,00 € |
| I. 4 | 1.160,00 m ² | Asphalt L 3111 incl. ungebundene Tragschichten und Betonbankette abbrechen und beseitigen | 27,00 € | 31.320,00 € |
| I. 5 | 1.890,00 m ² | Asphalt/Borde/Pflaster Alexander-Fleming- und Ohmstraße incl. Unterbau abbrechen und beseitigen | 26,00 € | 49.140,00 € |
| I. 6 | 13.000,00 m ³ | Rückbau Rampen Wiesenstraße und Wiesenweg; Boden lösen und beseitigen | 26,00 € | 338.000,00 € |
| I. 7 | 750,00 m ³ | Zulage Beseitigung Boden LAGA Z2 (Annahme: 750 m ³) | 40,00 € | 30.000,00 € |
| I. 8 | 8,00 Stck | Demontage der alten Straßenbeleuchtung | 200,00 € | 1.600,00 € |
| I. 9 | 215,00 m | Schutzplanke L 3111 abbrechen und beseitigen | 15,00 € | 3.225,00 € |
| Zwischensumme Titel I. | | | | 602.285,00 € |
| 5 % Unvorhergesehenes + Kleinleistungen | | | ca. | 29.715,00 € |
| Baustelleneinrichtung + Verkehrssicherung für Titel I. (ca. 3 % der Baukosten) | | | ca. | 19.000,00 € |
| Nettobausumme Titel I. | | | | ca. 651.000,00 € |

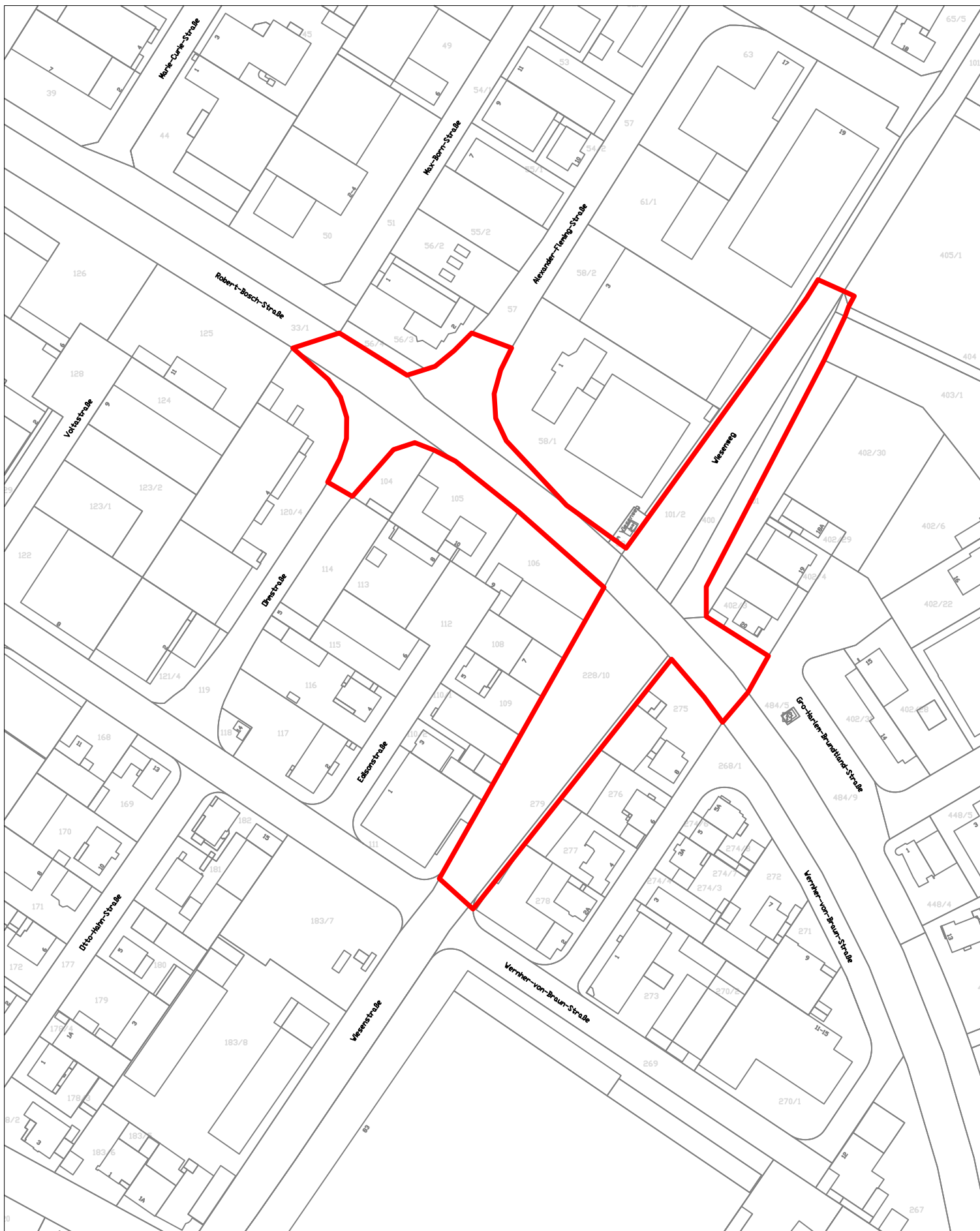
| | | | | |
|---|-------------------------|---|-------------|-------------------------|
| II. Titel Straßen- und Wegebau | | | | |
| II. 1 | 1.700,00 m ² | Untergrund bis 40 cm verfestigen, 6% Bindemittelzugabe (unter Dammlage); Annahme 25 % der Planungsfläche | 9,00 € | 15.300,00 € |
| II. 2 | 6.790,00 m ² | Planum herstellen | 1,50 € | 10.185,00 € |
| II. 3 | 1.630,00 m ³ | Frost- und Schottertragschicht Kreisverkehr und Fahrbahn außerhalb liefern und einbauen incl. Planungsarbeiten | 39,00 € | 63.570,00 € |
| II. 4 | 960,00 m ² | Asphalttragschicht AC 32 T S, 22 cm, für Kreisverkehr liefern und einbauen (BK100) | 27,50 € | 26.400,00 € |
| II. 5 | 540,00 m ² | Asphalttragschicht AC 32 T S, 18 cm, für Fahrbahn außerhalb Kreisverkehr (L 3111) liefern und einbauen (BK32) | 24,00 € | 12.960,00 € |
| II. 6 | 2.530,00 m ² | Asphalttragschicht AC 32 T S, 14 cm, für Fahrbahn außerhalb Kreisverkehr (Wiesenweg/straße) liefern und einbauen (BK10) | 19,50 € | 49.335,00 € |
| II. 7 | 4.030,00 m ² | Asphaltbinderschicht AC 22 B S, 8 cm für Kreisverkehr und Fahrbahn außerhalb liefern und einbauen (BK 10, 32 und 100) | 17,50 € | 70.525,00 € |
| II. 8 | 4.030,00 m ² | Asphaltdeckschicht SMA 11 S, 4 cm, für Kreisverkehr und Fahrbahn außerhalb liefern und einbauen (BK 10, 32 und 100) | 12,50 € | 50.375,00 € |
| II. 9 | 60,00 m | Flachbord für Kreisverkehr-Innenring incl. verstärkte und bewehrte Rückenstütze liefern und einbauen | 115,00 € | 6.900,00 € |
| II. 10 | 60,00 m | Zulage 3-zeiliges Pflaster in Beton als Läufer hinter Flachbord | 53,00 € | 3.180,00 € |
| II. 11 | 170,00 m | Wasserleitborde ("Ökorie" für Verkehrsflächen herstellen) | 69,00 € | 11.730,00 € |
| II. 12 | 170,00 m | Zulage 1-zeiliges Pflaster in Beton als Läufer hinter Wasserleitbord | 24,50 € | 4.165,00 € |
| II. 13 | 2,00 Stck | Straßeneinläufe für Anschluss Wiesenstraße/Wiesenweg | 950,00 € | 1.900,00 € |
| II. 14 | 190,00 m | Flachbordstein Form F für Querungshilfen liefern und einbauen | 91,00 € | 17.290,00 € |
| II. 15 | 1.520,00 m ² | Asphalt oder Pflaster incl. Unterbau für Fußwege/Querungshilfe herstellen (40 cm Gesamtaufbau) | 42,00 € | 63.840,00 € |
| II. 16 | 990,00 m | Bordsteine für Fußwege herstellen | 25,00 € | 24.750,00 € |
| II. 17 | 31,00 m ² | Taktile Leitelemente (Rillen-/Noppenplatten) liefern und einbauen | 105,00 € | 3.255,00 € |
| II. 18 | 16,00 m | Sonderbordstein Rollbord liefern und einbauen | 145,00 € | 2.320,00 € |
| II. 19 | 700,00 m ² | Bankette herstellen | 14,00 € | 9.800,00 € |
| II. 20 | 3.100,00 m ² | Grünstreifen / Mulde herstellen | 13,50 € | 41.850,00 € |
| II. 21 | 30,00 Stck | Baumpflanzungen herstellen | 350,00 € | 10.500,00 € |
| II. 22 | 20,00 Stck | Straßenleuchten incl. Anschlußleitung herstellen | 2.600,00 € | 52.000,00 € |
| II. 23 | 1,00 psch | Gestaltung Kreisinnenring (z.B. Findlinge, Bepflanzung/Oberboden etc.) | 16.000,00 € | 16.000,00 € |
| II. 24 | 165,00 m | Schutzplanke Geh-/Radweg Nord-Süd an L 3111 | 90,00 € | 14.850,00 € |
| II. 25 | 1,00 psch | Kreisel- und Fahrbahnausstattung (Markierung, Leiteinrichtungen, Beschilderung etc.) | 18.000,00 € | 18.000,00 € |
| II. 26 | 1,00 psch | Anbindung an Bestand Landesstraße L 3111 | 8.500,00 € | 8.500,00 € |
| II. 27 | 1,00 psch | Anbindung an Bestand Landesstraße Wiesenstraße/Wiesenweg | 7.000,00 € | 7.000,00 € |
| II. 28 | 1,00 psch | Anbindung Geh-/Radwege an Bestand | 3.000,00 € | 3.000,00 € |
| II. 29 | 1.200,00 m ² | Asphalt incl. ungeb. Tragschichten Anschluss Ohmstraße / Alexander-Fleming-Straße an L 3111 für Wendeanlagen | 65,00 € | 78.000,00 € |
| Zwischensumme Titel II. | | | | 697.480,00 € |
| 5 % Unvorhergesehenes + Kleinleistungen | | | ca. | 34.520,00 € |
| Baustelleneinrichtung + Verkehrssicherung für Titel II. (ca. 3 % der Baukosten) | | | ca. | 22.000,00 € |
| Nettobausumme Titel II. | | | | ca. 754.000,00 € |

Zusammenstellung

| | | |
|---------------------------------|------------|-----------------------|
| Nettobausumme alle Titel | ca. | 1.405.000,00 € |
| zuzügl. Ust. | 19% | 266.950,00 € |
| Bausumme brutto | ca. | 1.672.000,00 € |

gez. i.A. Lars Wichmann

Geltungsbereich B-Plan Nr 280-1



Baumaßnahme L3111 Wiesenstraße - Kosten

Sanierung der Brückenbauwerke VIE 01 / VIE 02

| | | |
|---|-----------------|-----------------------------------|
| <u>Kostenannahme/-schätzung 2016:</u> | ca. 780.000 € | (brutto) |
| <u>Kostenannahme/-schätzung 2019:</u> | ca. 936.000 € | (brutto mit 20% Kostensteigerung) |
| <u>Kostenannahme/-schätzung 2020/21:</u> | ca. 1.030.000 € | (brutto mit 10% Kostensteigerung) |
| <u>Planungskosten:</u> | ca. 220.000 € | (brutto Objekt-/Tragwerksplanung) |
| <u>GVFG-Förderung:</u> | keine | |

Neubau eines Kreisverkehrsplatzes

| | |
|--------------------------------------|---|
| <u>Kostenberechnung 2019:</u> | ca. 1.700.000 € (brutto) |
| <u>GVFG-Förderung:</u> | Anteil der Stadt ca. 40% = 680.000 € (brutto) Anteil des Fördermittelgebers ca. 60% = 1.020.000 € (brutto) |
| <u>Anmerkung:</u> | Fördersumme je nach Finanzlage der Stadtverwaltung! |

| | |
|---|---|
| <u>Kostenberechnung 2020/21:</u> | ca. 1.900.000 € (brutto mit 10% Kostensteigerung) |
| <u>GVFG-Förderung:</u> | Anteil der Stadt ca. 40% = 760.000 € (brutto) Anteil des Fördermittelgebers ca. 60% = 1.114.000 € (brutto) |
| <u>Anmerkung:</u> | Fördersumme je nach Finanzlage der Stadtverwaltung! |

| | |
|--|--|
| <u>Planungskosten:</u> | ca. 15.000 € (brutto Bauleitplanung) ca. 50.000 € (brutto Objektplanung Verkehrsanlagen) |
| <u>sonstige Baunebenkosten:</u> | ca. 15.000 € (brutto Grunderwerb / Grundstücksankauf) ca. 25.000 € (brutto tiefbautechnische Umlegung der bestehenden 20 kV-Mittelspannungsleitung Stromtrasse) |

| | |
|--------------------------|--|
| <u>Anmerkung:</u> | Im Rahmen der Prüfung durch die Stadtwerke Viernheim sind bisher keine Umlegungsarbeiten in den Gewerken Gas, Wasser notwendig. Die Neuverlegung zur Straßenbeleuchtung ist in der vorliegenden Kostenberechnung bereits mit ca. 20 Straßenleuchten enthalten. |
|--------------------------|--|

TOP: _____

Viernheim, den 05.08.2019

Federführendes Amt

20 Kämmereiamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | 010-48 |
| Diktatzeichen: | Ro/Fi |
| Drucksache: | IV-61-2019/XVIII |
| Anlagen: | 3 |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | Kämmereiamt |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Informationsvorlage

Jahresrechnung 2018

Mitteilung/Information

1. Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung 2018

Ordentliches Gesamtergebnis

| | |
|--|------------------------|
| Erträge | 80.773.386,94 € |
| Aufwendungen | <u>76.906.859,79 €</u> |
| Überschuss ordentliches Gesamtergebnis | 3.866.527,15 € |

Außerordentliches Gesamtergebnis

| | |
|---|--------------------|
| Erträge | 632.647,64 € |
| Aufwendungen | <u>29.480,06 €</u> |
| Überschuss außerordentliches Gesamtergebnis | 603.167,58 € |

Jahresüberschuss 2017 4.469.694,73 €

Der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushalt 2018 prognostizierte einen planerischen Überschuss von 1.175.364,-- € - somit insgesamt eine Verbesserung um 3.294.330,73 €.

Das ordentliche Gesamtergebnis, welches für den Konsolidierungspfad Schutzschirm maßgeblich ist, schließt mit einem Überschuss von 3.866.527,15 € ab. Damit wurde zum dritten Mal in Folge einen Überschuss im ordentlichen Ergebnis erzielt und die Anforderungen zur Entlassung aus dem Schutzschirm erreicht.

Ermöglicht haben das verbesserte Ergebnis in 2018 **im Wesentlichen** nicht geplante Mehr-Erträge bzw. Weniger-Aufwendungen wie

Erträge

| | |
|---|-----------------|
| Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern (Einkommensteueranteile) | -157.615,25 € |
| Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer | -89.517,98 € |
| Grundsteuer B | +181.794,55 € |
| Gewerbsteuer | -1.216.623,22 € |
| Erträge aus der Auflösung von FAG-Rückstellungen | +2.665.200,00 € |

Aufwendungen

| | |
|---|-----------------|
| Personalaufwendungen | -733.929,29 € |
| Versorgungsaufwendungen | +355.988,09 € |
| Abschreibungen/Einzelwertberichtigungen | +156.000,09 € |
| Bauliche Unterhaltung der Tiefgarage Spitalplatz | -235.179,49 € |
| Bauliche Unterhaltung der Pumpwerke | -378.843,69 € |
| Gewerbsteuerumlage | -277.859,19 € |
| Bankspesen/Kreditbeschaffungskosten | +136.461,11 € |
| Zinsen Kreditmarkt | -232.492,60 € |
| Zahlungen an Eigenbetrieb „Stadtbetrieb“ | -197.013,31 € |
| Bildung von FAG Rückstellungen für Kreisumlage | +1.046.300,00 € |
| Bildung von FAG Rückstellungen für Schulumlage | +691.000,00 € |

Aufgrund des zugrundeliegenden Durchschnitts der Steuereinnahmen der letzten fünf Jahre war es erneut erforderlich, eine FAG-Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage in den kommenden Jahren zu bilden. Die Auflösung der im Jahresabschluss 2016 und 2017 gebildeten Rückstellungen wirkte sich mit 4.408.900,00 € Ergebnis verbessernd aus, die neu zu bildende FAG-Rückstellung betrug im Jahresabschluss 2018 dagegen 1.737.300,00 €. Damit ergibt sich ein positiver Saldo von 2.671.600,00 €.

| | Rückstellungen für Kreisumlage | Rückstellungen für Schulumlage | Rückstellungen insgesamt |
|---------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| für 2019 | 758.600 € | 501.000 € | 1.259.600 € |
| für 2020 | 287.700 € | 190.000 € | 477.700 € |
| Gesamt | 1.046.300 € | 691.000 € | 1.737.300 € |

Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt über die Jahresabschlüsse 2019 und 2020 und verbessert damit das jeweilige Jahresergebnis.

Stand der Gebührenhaushalte „Kanal“ und „Müll“

| | Stand 31.12.2017 | Zuführung | Entnahme | Stand 31.12.2018 |
|-----------------------------|------------------|-------------|--------------|------------------|
| Müllgebühren | 441.717,01 € | 0,00 € | 77.313,48 € | 364.403,53 € |
| Kanalbenutzungsgebühren* | 64.790,94 € | 0,00 € | 64.790,94 € | 0,00 € |
| Schmutzwassergebühren | 647.396,00 € | 83.674,00 € | 0,00 € | 731.070,00 € |
| Niederschlagswassergebühren | 826.634,00 € | 0,00 € | 78.837,06 € | 747.796,94 € |
| Insgesamt | 1.980.537,95 € | 83.674,00 € | 220.941,48 € | 1.843.270,47 € |

*Zur besseren Übersicht wurden die Kanalbenutzungsgebühren auf separate Konten (Schmutzwassergebühren und Niederschlagswassergebühren) umgebucht. Da noch ein Betrag aus 2013 in Höhe von 64.790,94 € besteht, der keiner Gebührenart zugeordnet werden kann, wurde dieser noch auf dem ursprünglichen Konto belassen. Dieser kann für beide Gebührenarten zum Ausgleich genutzt werden.

Aufgrund der positiven Jahresergebnisse 2016-2018 reduzieren sich die Altfehlbeträge auf 6.125.420,71 €

Im Rahmen des Hessenkassengesetzes besteht die Möglichkeit nach § 25 Abs. 3 GemHVO bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2018 entstandene Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis bei der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 mit dem Eigenkapital zu verrechnen. Damit werden alle vorhandenen Fehlbeträge aus der Bilanz gelöscht.

Dies führt dazu, dass ab 2019 Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses einer Ergebnismittelrücklage zugeführt werden können und nicht mehr, wie in den Vorjahren, zum Abbau der aufgelaufenen Fehlbeträge verwendet werden müssen.

2. Finanzhaushalt/ Finanzrechnung

| | |
|---|--------------------------------|
| Der Zahlungsmittelüberschuss (Saldo Ein- und Auszahlungen) aus laufender Verwaltungstätigkeit | + 3.088.127,32 € |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Rückflüsse Wohnungsbaukreditdarlehen, Grundstücksverkäufe, Investitions- zuweisungen etc.) | + 9.496.251,14 € |
| Auszahlungen Investitionstätigkeit aus dem lfd. Jahr 2018 und Haushaltsausgabereste aus Vorjahren | - 4.903.903,67 € |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | + 5.397.110,88 € |
| Tilgungsleistungen 2018 | - 6.219.027,84 € |
| Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen – sog. durchlaufende Gelder (Verwahrgelder) | <u>- 8.469.069,06 €</u> |
| Jahresbezogener Zahlungsmittelbedarf 2018 | - 1.610.511,23 € |
| Zahlungsmittelüberschuss (liquide/ flüssige Mittel) zu Beginn des Haushaltsjahres | <u>+ 6.434.280,32 €</u> |
| Zahlungsmittelbestand 31.12.2018 | <u>+ 4.823.769,09 €</u> |

Der jahresbezogene Zahlungsmittelbedarf 2018 lag bei 1.610.511,23 €.

Haushaltsausgabereste für Investitionen wurden in Höhe von insgesamt 3.752.060 € gebildet:

1.852.810 € aus 2018
1.899.250 € aus Vorjahren

Die größten Einzelpositionen waren

| | |
|---|-----------|
| Umbau Erdgeschoss Kettelerstr. 6a | 915.770 € |
| Grundstückserwerb Bannholzgraben II | 476.870 € |
| Kanalsanierung | 309.000 € |
| Schaffung von Räumen für die Jugendfeuerwehr | 250.000 € |
| Neubau Kita Walter-Gropius-Allee | 464.080 € |
| Aktive Kernbereiche | 413.720 € |
| Instandsetzung Ingenieurbauwerke | 482.890 € |

Haushaltseinnahmereste wurden für die Kreditermächtigung 2018 in Höhe von 1.681.522,21 € gebildet.

Kreditbedarf 2018

Der tatsächliche Kreditbedarf für das Haushaltsjahr 2018 lag bei 2.407.933,71 € und wurde wie folgt in Anspruch genommen:

| | |
|---|------------------------------|
| Kreditbedarf 2018 | 2.407.933,71 € |
| davon bereits aufgenommen in 2018: | - |
| - Anteil Kreditermächtigung 2018 (Helaba insgesamt 750.000 € für 2017 und 2018) | -26.411,50 € |
| - Investitionsfondsdarlehen für Neubau Kita Entdeckerland | <u>-700.000,00 €</u> |
| noch aufzunehmendes Kreditmarktdarlehen* | <u>1.681.522,21 €</u> |

*Es wurde am 30.04.2019 ein Darlehen in Höhe von 1.680.000 € bei der Landesbank Saar (SaarLB) aufgenommen (Zinssatz 1,31%, Tilgung 3%).

3. Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2018

Das Bilanzvolumen beträgt zum 31.12.2018 insgesamt 328.096.273,27 €. Damit reduziert es sich zum Vorjahr um 6.770.565,95 €.

Auf der **Aktivseite** nahm das Anlagevermögen um 4.869.304,25 € ab, was vornehmlich den Abgängen innerhalb des Finanzanlagevermögens zuzurechnen ist. Infolge der Rückführung von Ausleihungen an verbundene Unternehmen senkt sich das Finanzanlagevermögen per Saldo um 6.085.468,07 €.

Die Flüssigen Mittel betragen 4.823.769,09 €. Darin enthalten ist ein Liquiditätskredit in Höhe von 2,0 Mio. €, welcher am 02.01.2019 abgelöst werden konnte.

Auf der **Passivseite** erhöht sich das Eigenkapital um 4.469.694,73 € auf 220.236.176,42 €, was einer Eigenkapitalquote von 67,13 % entspricht.

Weitere Informationen können dem dieser Informationsvorlage beigefügten Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang entnommen werden.

Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten im Haushaltsjal

Haushaltseinnahmereste: 1.681.522,21 €

Haushaltsausgabereste: 3.752.060,00 €

Bildung von Haushaltseinnahmeresten

| Sachkonto | Beschreibung | Betrag HER € | HER aus 2018 € | HER aus Vorjahren € | Bemerkung |
|-----------|-------------------------|--------------------|-------------------|---------------------------|-----------|
| 4207110 | Kreditermächtigung 2018 | 1.681.522,21 | | 0,00 | |

Bildung von Haushaltsausgaberesten

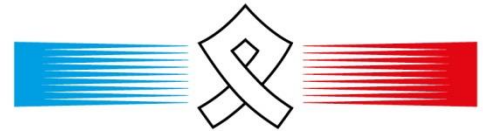
| Kostenstelle/ Inv.Nr. | Beschreibung | Betrag HAR € | HAR aus 2018 € | HAR aus Vorjahren € | Bemerkung |
|--------------------------|---|--------------------|-------------------|---------------------------|--|
| <u>01.1110.05</u> | <u>Gebäudemanagement "Rathaus"</u> | | | | |
| 2009INV015/ 0951010 | Sanierung Rathaus | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | Die Restmittel werden für beauftragte Planungsleistungen benötigt. |
| <u>01.1110.09</u> | <u>bebaute Grundstücke</u> | | | | |
| 2017INV002/ 0951010 | Umbau Erdgeschoss Ketteler- str. 6a | 915.770,00 | 487.000,00 | 428.770,00 | Die Restmittel werden für die Durchführung der Maßnahme benötigt. |
| <u>01.1110.10</u> | <u>unbebaute Grundstücke</u> | | | | |
| 2017INV009/ 0509010 | Grundstückserw./Baulandentw. Bannholzgraben II | 476.870,00 | 0,00 | 476.870,00 | dto. |

| Kostenstelle/ Inv.Nr. | Beschreibung | Betrag HAR € | HAR aus 2018 € | HAR aus Vorjahren € | Bemerkung |
|--------------------------|--|--------------------|-------------------|---------------------------|--|
| 02.1260.01 | Feuerwehr | | | | |
| 2017INV004/ 0951010 | Schaffung von Räumen für die Jugendfeuerwehr | 250.000,00 | 0,00 | 250.000,00 | Mit der Umsetzung der Maßnahme soll im Jahr 2019 begonnen werden. Die Restmittel werden insgesamt benötigt. |
| 04.2810.02 | Heimatspflege, Veranstaltungen u. Städtepartnerschaften | | | | |
| 2009INV050/ 0953010 | Landschaftspflegerische Maßnahmen im Flurbereich | 15.000,00 | 15.000,00 | 0,00 | Die Mittel werden für eine Frühjahrsbaumpflanzung im Bereich der Deponiezufahrt benötigt. |
| 06.3650.01 | Kindertagesstätte "Pirmasenser Str. 8" | | | | |
| 2009INV065/ 0860010 | Spielgeräte und Einrichtungsgegenstände | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | Die geplanten Maßnahmen konnten nicht umgesetzt werden. Da weiterhin Bedarf besteht, werden die Restmittel benötigt. |
| 06.3650.02 | Kindergarten u. -hort "Kirschenstr. 79" | | | | |
| 2009INV068/ 0860010 | Spielgeräte und Einrichtungsgegenstände | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | Die geplanten Maßnahmen konnten nicht umgesetzt werden. Da weiterhin Bedarf besteht, werden die Restmittel benötigt. |
| 06.3650.03 | Kindergarten u. -hort "Am Kapellenberg" | | | | |
| 2009INV071/ 0860010 | Spielgeräte und Einrichtungsgegenstände | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | Die geplanten Maßnahmen konnten nicht umgesetzt werden. Da weiterhin Bedarf besteht, werden die Restmittel benötigt. |
| 06.3650.04 | Kindertagesstätte "Kinderdörfel" | | | | |
| 2009INV073/ 0860010 | Einrichtungsgegenstände "Kinderdörfel" | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | Die geplanten Maßnahmen konnten nicht umgesetzt werden. Da weiterhin Bedarf besteht, werden die Restmittel benötigt. |

| Kostenstelle/ Inv.Nr. | Beschreibung | Betrag HAR € | HAR aus 2018 € | HAR aus Vorjahren € | Bemerkung |
|--------------------------|--|--------------------|-------------------|---------------------------|---|
| 06.3650.08 | <u>Kindertagesstätte Walter-Gropius-Allee</u> | | | | |
| 2017INV006/ 0951010 | Neubau einer Kita | 464.080,00 | 464.080,00 | 0,00 | Die Restmittel werden für die Durchführung der Maßnahme benötigt. |
| 09.5110.01 | <u>Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung</u> | | | | |
| 2009INV138 0960010 | Aktive Kernbereiche | 413.720,00 | 0,00 | 413.720,00 | Zur Deckung der Restkosten AK, weiteren Panungskosten und möglichen Maßnahmen in 2019ff. |
| 2017INV007 0960010 | Städtebauförderprogramm "Stadtumbau in Hessen" | 200.000,00 | 200.000,00 | 0,00 | Die Mittel werden für Planungsleistungen benötigt. |
| 11.5380.01 | <u>Stadtentwässerung</u> | | | | |
| 2009INV095 0952110 | Kanalsanierung | 309.000,00 | 309.000,00 | 0,00 | Die Mittel werden für noch ausstehende Zahlungen im Rahmen der Inlinersanierungen sowie der Maßnahme "Sanierung Entlastungssammler Innenstadt" benötigt. |
| 12.5410.01 | <u>Verw. v. Straßen, Wege, Plätze u. Straßenbel.verw.</u> | | | | |
| 2009INV098 0960010 | Straßenneubau lt. Programm | 25.000,00 | 25.000,00 | 0,00 | Zur Deckung möglicher Mehrauszahlungen im Stadtumbau sowie akut notwendig werdende Ersatzneubauten/ Instandsetzungen v. Ingenieurbauwerken. |
| 2009INV102 0960010 | Umbau der Kreuzungspunkte L3111 nördl. der Wiesenwegbrücke | 35.000,00 | 35.000,00 | 0,00 | Die Mittel werden für die Anpassung der Entwurfsplanung, der Genehmigungs- u. der Ausführungsplanung benötigt. |
| 2009INV107 0960010 | Erweiterung und Erneuerung des Straßenbeleuchtungsnetzes | 30.000,00 | 30.000,00 | 0,00 | Zur Deckung möglicher Mehrauszahlungen im Stadtumbau sowie akut notwendig werdende Ersatzneubauten/ Instandsetzungen v. Ingenieurbauwerken. |
| 2012INV005 0960010 | Instandsetzung Ingenieurbauwerke | 482.890,00 | 193.000,00 | 289.890,00 | Die Mittel werden für die Instandsetzung der Brücke VIE 05 sowie die Bläßbrücke (VIE 07) und ggfs. notwendig werdende Ersatzneubauten im Außenbereich benötigt. |

| Kostenstelle/ Inv.Nr. | Beschreibung | Betrag HAR € | HAR aus 2018 € | HAR aus Vorjahren € | Bemerkung |
|--------------------------|---|---------------------|---------------------|---------------------------|--|
| 2012INV006/ 0960010 | Umbau KVP Mannheimer-/ Karl- Marx-Straße | 9.730,00 | 9.730,00 | 0,00 | Die Mittel werden für die weitere Entwurfsplanung inkl. Ausführungsplanung benötigt. |
| 2018INV006/ 0960010 | Neugestaltung Spitalplatz | 20.000,00 | 20.000,00 | 0,00 | Planungsauftrag wurde vergeben. Die Mittel werden hierfür benötigt. |
| 13.5510.01 | <u>Öffentliche Anlagen</u> | | | | |
| 2009INV112/ 0803010 | Grünanlagen / Baumpflanzungen | 20.000,00 | 20.000,00 | | Bei der Beauftragung von Baumersatzpflanzungen werden ebenfalls Leistungen für die Folgejahre (Entwicklungs- pflege) beauftragt. Die Restmittel sind hierfür erforderlich. |
| 2015INV002/ 0803010 | Sanierung Tivolipark | 40.000,00 | 0 | 40.000,00 | Die Mittel werden für Umgestaltungsmaßnahmen des Tivoliparks im Rahmen des Stadtumbauprogrammes benötigt. |
| 14.5610.01 | <u>Brundtlandbüro</u> | | | | |
| 2016INV006/ 0358010 | Elektro-Tankstelle | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | Aufgrund v. Lieferschwierigkeiten die beiden Ladestationen (TG Spitalplatz) betreffend, kann die für Dezember 2018 vorgesehene Installation erst im Januar 2019 erfolgen. |
| | Summe | 3.752.060,00 | 1.852.810,00 | 1.899.250,00 | |

STADT
VIERNHEIM



Jahresabschluss 2018

**Rechenschaftsbericht
Anhang**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------------|
| Rechenschaftsbericht..... | Seite 3 |
| 1. Ergebnisrechnung | Seite 5 |
| 2. Finanzrechnung | Seite 12 |
| 3. Vermögensrechnung (Bilanz) | Seite 21 |
| 4. Lage der Stadt bzw. voraussichtliche weitere Entwicklung..... | Seite 23 |

Anhang

| | |
|--|-----------------|
| I. Allgemeines..... | Seite 26 |
| II. Ergebnisrechnung | Seite 27 |
| III. Finanzrechnung | Seite 31 |
| IV. Vermögensrechnung | Seite 36 |
| V. Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind..... | Seite 48 |
| VI. Sonstige finanzielle Verpflichtungen | Seite 49 |
| VII. Durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer | Seite 50 |
| VIII. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats | Seite 50 |

Jahresabschluss der Stadt Viernheim für das Haushaltsjahr 2018

Rechenschaftsbericht gemäß § 51 GemHVO

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und die erheblichen Abweichungen von den Haushaltsansätzen aufzuzeigen.

Beschlossen wurde der Haushalt 2018 am 07.12.2017 durch die Stadtverordnetenversammlung mit einem geplanten Überschuss von 1.175.364 €. Das Regierungspräsidium Darmstadt hat mit Schreiben vom 13.04.2018 den Haushaltsplan unter dem Vorbehalt der Einzelkreditgenehmigung genehmigt. Das RP stuft laut seinen Ausführungen in der Genehmigungsverfügung die finanzielle Lage der Stadt weiterhin als gefährdet ein.

Wie in den Vorjahren wurde in 2018 kein Nachtragshaushaltsplan aufgestellt.

Ergebnishaushalt / Plan 2018

| | |
|---|------------------------------|
| <u>Ordentliches Gesamtergebnis</u> | |
| Erträge | 78.135.237,-- € |
| Aufwendungen | 76.959.873,-- € |
| <u>Außerordentliches Gesamtergebnis</u> | |
| Erträge | -,-- € |
| Aufwendungen | -,-- € |
| Überschuss | <u>1.175.364,-- €</u> |

Finanzhaushalt / Plan 2018

| | |
|---|-------------------------|
| Saldo Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | + 1.825.952,-- € |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | + 2.575.950,-- € |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | - 6.172.030,-- € |
| Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | + 3.596.080,-- € |
| Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | - <u>2.668.980,-- €</u> |
| Zahlungsmittelbedarf 2018 | - <u>843.028,-- €</u> |
| Zur Finanzierung der Investitionen, die nicht durch Einnahmen gedeckt sind, werden Kreditmarktdarlehen benötigt | 3.596.080,-- € |
| Ordentliche Tilgung 2018 | - <u>2.668.980,-- €</u> |
| Nettoneuverschuldung | <u>927.100,-- €</u> |

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im Haushaltsjahr 2018 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden durfte, wurde auf 20 Mio. € festgesetzt.

1. Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung 2018

Ordentliches Gesamtergebnis

| | |
|--|------------------------|
| Erträge | 80.773.386,94 € |
| Aufwendungen | <u>76.906.859,79 €</u> |
| Überschuss ordentliches Gesamtergebnis | 3.866.527,15 € |

Außerordentliches Gesamtergebnis

| | |
|---|--------------------|
| Erträge | 632.647,64 € |
| Aufwendungen | <u>29.480,06 €</u> |
| Überschuss außerordentliches Gesamtergebnis | 603.167,58 € |

Jahresüberschuss 2018 4.469.694,73 €

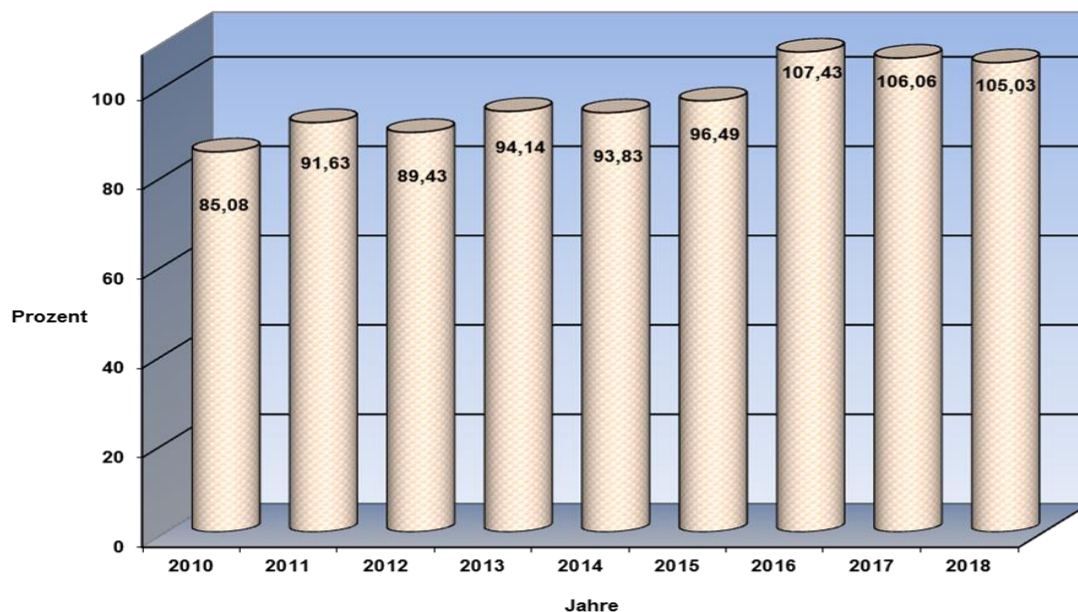
Der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushalt 2018 prognostizierte einen planerischen Überschuss von 1.175.364,00 € - somit insgesamt eine Verbesserung um 3.294.330,73 €.

Das ordentliche Gesamtergebnis, welches für den Konsolidierungspfad Schutzschirm maßgeblich ist, schließt mit einem Überschuss von 3.866.527,15 € ab.

Aufwandsdeckungsgrad

(mit Finanzerträgen und –aufwendungen, d.h. mit Zinsaufwendungen)

Liegt die Zahl höher als 100% reichen die ordentlichen Erträge und Finanzerträge aus, um die ordentlichen Aufwendungen und die Finanzaufwendungen zu decken.



2018

| Ergebnisrechnung (Muster 15) für den Jahresabschluss 2018 | | | | | | |
|---|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2018 |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | -1.059,25 | -1.084,00 | -1.107,91 | 23,91 |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -10.192.755,20 | -8.354.291,00 | -8.237.950,22 | -116.340,78 |
| 03 | 548-549 | Kostenersatzleistungen und -erstattungen | -621.872,03 | -561.597,00 | -538.581,38 | -23.015,62 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | -44.466.533,42 | -44.123.108,00 | -42.924.151,31 | -1.198.956,69 |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | -1.280.100,36 | -1.304.176,00 | -1.305.264,00 | 1.088,00 |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -14.331.221,71 | -15.402.117,00 | -16.234.473,74 | 832.356,74 |
| 08 | 546 | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten | -1.404.847,02 | -1.752.916,00 | -1.567.177,63 | -185.738,37 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -6.810.804,79 | -5.248.115,00 | -8.657.897,52 | 3.409.782,52 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -79.109.193,78 | -76.747.404,00 | -79.466.603,71 | 2.719.199,71 |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 9.654.555,77 | 11.327.811,00 | 10.593.881,71 | 733.929,29 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 2.475.445,60 | 2.013.060,00 | 2.369.048,09 | -355.988,09 |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 12.792.165,64 | 14.643.786,00 | 13.376.527,21 | 1.267.258,79 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | 324.597,00 | | 83.674,00 | -83.674,00 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 4.080.451,55 | 3.664.460,00 | 3.820.460,09 | -156.000,09 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 11.821.056,90 | 12.424.851,00 | 12.661.223,49 | -236.372,49 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen | 33.516.230,47 | 31.182.530,00 | 32.622.114,94 | -1.439.584,94 |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 116.164,66 | 79.125,00 | 128.325,81 | -49.200,81 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 74.456.070,59 | 75.335.623,00 | 75.571.581,34 | -235.958,34 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19) | -4.653.123,19 | -1.411.781,00 | -3.895.022,37 | 2.483.241,37 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | -1.453.167,30 | -1.387.833,00 | -1.306.783,23 | -81.049,77 |
| 22 | 77 | Zinsen und andere Finanzaufwendungen | 1.501.953,79 | 1.624.250,00 | 1.335.278,45 | 288.971,55 |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22) | 48.786,49 | 236.417,00 | 28.495,22 | 207.921,78 |
| 24 | | Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21) | -80.562.361,08 | -78.135.237,00 | -80.773.386,94 | 2.638.149,94 |
| 25 | | Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22) | 75.958.024,38 | 76.959.873,00 | 76.906.859,79 | 53.013,21 |
| 26 | | Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25) | -4.604.336,70 | -1.175.364,00 | -3.866.527,15 | 2.691.163,15 |
| 27 | 59 | Außerordentliche Erträge | -791.183,19 | | -632.647,64 | 632.647,64 |
| 28 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | 669.572,33 | | 29.480,06 | -29.480,06 |
| 29 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28) | -121.610,86 | | -603.167,58 | 603.167,58 |
| 30 | | Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29) | -4.725.947,56 | -1.175.364,00 | -4.469.694,73 | 3.294.330,73 |
| | | Nachrichtlich: | | | | |
| A | | Summe der Jahresfehlbeträge | | | | |
| B | | vorgetragene Jahresfehlbeträge | | | | |
| C | | Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge | | | | |

Die wesentlichen Abweichungen zum Ansatz werden nachfolgend aufgeführt:

Erträge

| | |
|--|-----------------|
| Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern (Einkommensteueranteile) | -157.615,25 € |
| Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer | -89.517,98 € |
| Grundsteuer B | +181.794,55 € |
| Gewerbsteuer | -1.216.623,22 € |
| Erträge aus der Auflösung von FAG-Rückstellungen | +2.665.200,00 € |

Aufwendungen

| | |
|--|-----------------|
| Personalaufwendungen | -733.929,29 € |
| Versorgungsaufwendungen | +355.988,09 € |
| Abschreibungen/Einzelwertberichtigungen | +156.000,09 € |
| Bauliche Unterhaltung der Tiefgarage Spitalplatz | -235.179,49 € |
| Bauliche Unterhaltung der Pumpwerke | -378.843,69 € |
| Gewerbsteuerumlage | -277.859,19 € |
| Bankspesen/Kreditbeschaffungskosten | +136.461,11 € |
| Zinsen Kreditmarkt | -232.492,60 € |
| Zahlungen an Eigenbetrieb „Stadtbetrieb“ | -197.013,31 € |
| Bildung von FAG Rückstellungen für Kreisumlage | +1.046.300,00 € |
| Bildung von FAG Rückstellungen für Schulumlage | +691.000,00 € |

Aufgrund des zugrundeliegenden Durchschnitts der Steuereinnahmen der letzten fünf Jahre war es erneut erforderlich, eine FAG-Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage in den kommenden Jahren zu bilden. Die Auflösung der im Jahresabschluss 2016 und 2017 gebildeten Rückstellungen wirkte sich mit 4.408.900,00 € Ergebnis verbessernd aus, die neu zu bildende FAG-Rückstellung betrug im Jahresabschluss 2018 dagegen 1.737.300,00 €. Damit ergibt sich ein positiver Saldo von 2.671.600,00 €.

| | Rückstellungen für Kreisumlage | Rückstellungen für Schulumlage | Rückstellungen insgesamt |
|---------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| für 2019 | 758.600 € | 501.000 € | 1.259.600 € |
| für 2020 | 287.700 € | 190.000 € | 477.700 € |
| Gesamt | 1.046.300 € | 691.000 € | 1.737.300 € |

Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt über die Jahresabschlüsse 2019 und 2020 und verbessert damit das jeweilige Jahresergebnis.

Stand der Gebührenhaushalte „Kanal“ und „Müll“

Die ehemaligen Gebührenaussgleichsrücklagen werden seit 2014 unter dem Sachkonto „Sonderposten für den Gebührenaussgleich“ verbucht.

Es wurden folgende Zuführungen aus Überschüssen bzw. Entnahmen zum Gebührenaussgleich in 2018 gebucht:

| | Stand 31.12.2017 | Zuführung | Entnahme | Stand 31.12.2018 |
|-----------------------------|------------------|-------------|--------------|------------------|
| Müllgebühren | 441.717,01 € | 0,00 € | 77.313,48 € | 364.403,53 € |
| Kanalbenutzungsgebühren* | 64.790,94 € | 0,00 € | 64.790,94 € | 0,00 € |
| Schmutzwassergebühren | 647.396,00 € | 83.674,00 € | 0,00 € | 731.070,00 € |
| Niederschlagswassergebühren | 826.634,00 € | 0,00 € | 78.837,06 € | 747.796,94 € |
| Insgesamt | 1.980.537,95 € | 83.674,00 € | 220.941,48 € | 1.843.270,47 € |

*Zur besseren Übersicht wurden die Kanalbenutzungsgebühren auf separate Konten (Schmutzwassergebühren und Niederschlagswassergebühren) umgebucht. Da noch ein Betrag aus 2013 in Höhe von 64.790,94 € besteht, der keiner Gebührenart zugeordnet werden kann, wurde dieser noch auf dem ursprünglichen Konto belassen. Dieser kann für beide Gebührenarten zum Ausgleich genutzt werden.

Nachfolgend die von den Haushaltsansätzen abweichenden Beträge über 75.000,- €

| Ergebnishaushalt Erträge | | | | | |
|---------------------------------|--|---------------|---------------|-------------------------------|--|
| Produkt/ Sachkonto | Bezeichnung | Ansatz € | Ist € | Mehr (+)/ Weniger (-) € | Bemerkung |
| 01.1110.07 5761001 | Säumniszuschläge, Mahngebühren etc. | 200.000,00 | 112.466,72 | -87.533,28 | Es mussten vermehrt Erstattungszinsen für Gewerbsteuerrückerstattungen geleistet werden, wodurch sich das Soll entsprechend reduzierte. |
| 01.1110.09 5910000 | Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen | 0,00 | 624.999,00 | +624.999,00 | Durch den Verkauf eines Grundstückes entstand ein Buchgewinn. |
| 06.3650.08 5110000 | Öffentlich-rechtliche Benutzungs- gebühren | 100.000,00 | 2.712,00 | -97.288,00 | Die Kita Walter-Gropius-Allee wurde zu ei- nem späteren Zeitpunkt eröffnet als ur- sprünglich geplant. Deshalb wurden weni- ger Gebühren vereinnahmt. |
| 16.611001 5380009 | Erträge aus der Auflösung v. FAG Rückstellungen | 1.743.700,00 | 4.408.900,00 | +2.665.200,00 | Auflösung der FAG Rückstellungen Entnahme Rückstellungen für : Schulumlage 2018 (1.642.400,00 €) Kreisumlage 2018 (2.766.500,00 €) |
| 16.611001 5500100 | Gemeindeanteile an Gemein- schaftssteuern | 19.344.882,00 | 19.187.266,75 | -157.615,25 | Rückläufiges Steueraufkommen. |
| 16.6110.01 5504000 | Gemeindeanteile an der Umsatz- steuer | 2.115.226,00 | 2.025.708,02 | -89.517,98 | Rückläufiges Steueraufkommen. |
| 16.6110.01 5552000 | Grundsteuer B | 7.100.000,00 | 7.281.794,55 | +181.794,55 | Die Grundsteuer konnte gegenüber dem Haushaltsansatz mit einem Plus von 181.794,55 € abschließen. |
| 16.6110.01 5553000 | Gewerbsteuer | 14.500.000,00 | 13.283.376,78 | -1.216.623,22 | Allgemeiner Rückgang der Gewerbesteuer sowie Rückerstattungen in erheblicher Höhe an Steuerpflichtige. |
| 16.6110.01 5559120 | Steuern aus Spielautomaten | 950.000,00 | 1.029.153,01 | +79.153,01 | Mehreinnahmen im Bereich der Spielappa- ratesteuer. |

| Ergebnishaushalt Aufwendungen | | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|-------------------------------|--|
| Produkt/ Sachkonto | Bezeichnung | Ansatz € | Ist € | Mehr (+)/ Weniger (-) € | Bemerkung |
| 01.1110.05 6161000 | Instandhaltung Gebäude, Außenanlagen (Bauunterhaltung) | 47.000,00 | 168.078,17 | +121.078,17 | Mehrkosten durch die notwendige Abdichtung der Tiefgaragendecke/Rathaus. |
| 01.1110.06 6450100 | Aufwendungen an Versorgungskassen Beamte | 293.795,00 | 198.890,88 | -94.904,12 | Im Beamtenbereich wurden Versorgungsaufwendungen eingespart, da ein Versorgungsempfänger nun solidarisch geführt wird. |
| 01.1110.07 6750000 | Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung | 40.000,00 | 176.461,11 | +136.461,11 | Der Mehraufwand kam durch die Vorfälligkeitsentschädigung in Höhe von 149.777,06 € zustande, die aufgrund der Ablösung eines Kassenkredites in Höhe von 5,5 Mio. € zu leisten war. |
| 01.1110.07 6771000 | Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten | 120.000,00 | 24.069,02 | -95.930,98 | Die veranschlagten Mittel für Beratungstätigkeiten im Rahmen der Neuausschreibung der Konzessionsverträge für Gas, Strom, Wasser und Fernwärme fielen geringer aus als erwartet. |
| 01.1110.09 6161005 | Unterhaltung der Gebäude u. baulicher Anlagen (bebaute Grundstücke) | 160.000,00 | 32.409,75 | -127.590,25 | Es waren Unterhaltungsmaßnahmen im geringeren Umfang notwendig. |
| 06.3650.06 6161000 | Bauunterhaltung Kita Gänseblümchen | 14.000,00 | 118.515,71 | +104.515,71 | Im Rahmen einer durchgeführten Dachsanierung kam es zu erhöhten Kosten. |
| 06.3650.07 7119010 | Zuschuss an Konfessions-Kinderärten | 3.930.000,00 | 3.720.978,53 | -209.021,47 | Die Abrechnungen mit den Kita-Trägern fielen geringer aus als ursprünglich geplant. |
| 06.3650.08 6201000 | Entgelt für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen) | 371.690,00 | 208.703,71 | -162.986,29 | Aufgrund der späteren Eröffnung der Kita Walter-Gropius-Allee kam es zu geringeren Personalkosten. |
| 08.4240.01 6161000 | Bauunterhaltung Sportstätten | 140.000,00 | 45.353,37 | -94.646,63 | Die Erneuerung der Beleuchtung in der Waldsporthalle und sich daraus ergebende Folgearbeiten wurden verschoben. |

| Ergebnishaushalt Aufwendungen | | | | | |
|--------------------------------------|--|--------------|--------------|-------------------------------|---|
| Produkt/ Sachkonto | Bezeichnung | Ansatz € | Ist € | Mehr (+)/ Weniger (-) € | Bemerkung |
| 11.5380.01 6161009 | Bauliche Unterhaltung der Pumpwerke | 500.000,00 | 121.156,31 | -378.843,69 | Es wurden Maßnahmen auf das Folgejahr verschoben. |
| 11.5380.01 6165006 | Unterhaltung des Ableitungs- und Bannholzgrabens | 38.000,00 | 153.001,39 | +115.001,39 | Notwendige Sanierungsmaßnahmen der Auslaufgerinne am Tiefpumpwerk zum Übergang Ableitungsgraben. |
| 11.5380.01 7173001 | Erstattung an Abwasserverband Bergstraße | 1.850.000,00 | 1.740.641,46 | -109.358,54 | Im Rahmen der Abrechnung der Umlage kam es zu einer Erstattung. Dadurch wurde der geplante Ansatz unterschritten. |
| 12.5460.01 6161011 | Bauliche Unterhaltung der Tiefgaragen | 470.000,00 | 234.820,51 | -235.179,49 | Die Sanierung der TG Spitalplatz (Beschichtung von Decke u. Unterzügen, Erneuerung v. Brandschutzeinrichtungen sowie der Beleuchtungsanlage) wurde im IV. Quartal 2018 ausgeführt. Der Planansatz konnte unterschritten werden. |
| 16.6110.01 7380100 | Gewerbesteuerumlage | 2.664.865,00 | 2.387.005,81 | -277.859,19 | Aufgrund des geringeren Gewerbesteueraufkommens ergab sich eine Unterschreitung des Planansatzes in Höhe von 277.859,19 €. |
| 16.6120.01 7710003 | Zinsen Kreditmarkt | 1.045.106,00 | 812.613,40 | -232.492,60 | Bedingt durch das weiterhin niedrige Zinsniveau konnten Einsparungen vorgenommen werden. |
| 16.6120.02 6179009 | Zahlung an Eigenbetrieb „Stadtbetrieb“ | 2.673.340,00 | 2.476.326,99 | -197.013,31 | Es wurden weniger Rechnungen durch den Stadtbetrieb gestellt, als ursprünglich erwartet. |

2. Finanzhaushalt/ Finanzrechnung

Der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushalt prognostizierte bis zum Ende des Haushaltsjahres einen jahresbezogenen Zahlungsmittelbedarf von 843.028,00 €. Dies stellt immer eine rein planerische Zahl dar, ohne zu berücksichtigen, dass verschiedene Zahlungsein- und -ausgänge erst nach dem 31.12.2018 eingehen bzw. zahlbar werden (z.B. Gemeindeanteile Einkommensteuer, Gewerbesteuerumlage etc.). Bis Februar 2019 erfolgte eine periodengerechte Zuweisung auf das Haushaltsjahr 2018. Somit finden Ein- und Auszahlungen nach dem 31.12.2018 ihren Niederschlag zwar im Ergebnishaushalt 2018, aber liquiditätsmäßig erst in der Finanzrechnung des Jahres 2019, so dass sich die Planzahl nicht mit der tatsächlichen Finanzrechnung vergleichen lässt.

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen des Jahres 2018 waren auf 3.596.080,00 € festgesetzt und durch das Regierungspräsidium Darmstadt genehmigt, während der Kassenkredit auf max. 20 Mio. € in der Haushaltssatzung begrenzt wurde.

2018

| Finanzrechnung -direkt- (Muster 16) für den Jahresabschluss 2018 | | | | | | |
|---|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2018 | |
| 01 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.059,25 | 1.084,00 | 1.107,91 | -23,91 | |
| 02 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 10.201.741,24 | 8.354.291,00 | 8.511.513,51 | -157.222,51 | |
| 03 | Kostensersatzleistungen und -erstattungen | 908.488,82 | 561.597,00 | 426.914,79 | 134.682,21 | |
| 04 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen | 44.090.098,62 | 44.123.108,00 | 42.700.302,39 | 1.422.805,61 | |
| 05 | Einzahlungen aus Transferleistungen | 1.280.100,36 | 1.304.176,00 | 1.305.264,00 | -1.088,00 | |
| 06 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen | 14.343.164,21 | 15.402.117,00 | 16.229.098,01 | -826.981,01 | |
| 07 | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 1.443.648,60 | 1.385.760,00 | 1.333.157,36 | 52.602,64 | |
| 08 | Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben | 3.144.353,83 | 3.180.789,00 | 3.269.663,74 | -88.874,74 | |
| 09 | Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8) | 75.412.654,93 | 74.312.922,00 | 73.777.021,71 | 535.900,29 | |
| 10 | Personalauszahlungen | -9.224.972,14 | -10.784.526,00 | -10.041.991,92 | -742.534,08 | |
| 11 | Versorgungsauszahlungen | -1.507.371,22 | -1.816.070,00 | -1.574.209,09 | -241.860,91 | |
| 12 | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | -12.698.954,59 | -14.651.295,00 | -13.148.542,20 | -1.502.752,80 | |
| 13 | Auszahlungen für Transferleistungen | | | | | |
| 14 | Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen | -11.440.296,03 | -12.424.851,00 | -13.650.944,02 | 1.226.093,02 | |
| 15 | Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen | -30.130.331,87 | -31.182.530,00 | -30.874.659,67 | -307.870,33 | |
| 16 | Zinsen und ähnliche Auszahlungen | -1.471.590,69 | -1.548.573,00 | -1.264.222,78 | -284.350,22 | |
| 17 | Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben | -116.358,36 | -79.125,00 | -134.324,71 | 55.199,71 | |
| 18 | Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17) | -66.589.874,90 | -72.486.970,00 | -70.688.894,39 | -1.798.075,61 | |
| 19 | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18) | 8.822.780,03 | 1.825.952,00 | 3.088.127,32 | -1.262.175,32 | |
| 20 | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Dzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 5.310.423,82 | 469.750,00 | 2.743.371,01 | -2.273.621,01 | |
| 21 | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens | 182.388,98 | 2.000.000,00 | 625.000,00 | 1.375.000,00 | |
| 22 | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens | 112.068,50 | 106.200,00 | 6.127.880,13 | -6.021.680,13 | |
| 23 | Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22) | 5.604.881,30 | 2.575.950,00 | 9.496.251,14 | -6.920.301,14 | |
| 24 | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | -8.951.752,22 | -3.555.820,00 | -68.940,91 | -3.486.879,09 | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -3.495.894,87 | -6.842.940,00 | -4.060.207,61 | -2.782.732,39 | |
| 26 | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen | -612.795,41 | -964.260,00 | -732.307,47 | -231.952,53 | |

2018

Finanzrechnung -direkt- (Muster 16) für den Jahresabschluss 2018

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----------|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|--|
| | und immaterielle Anlagevermögen | | | | | | |
| 27 | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | -6.889.370,28 | | -42.447,68 | 42.447,68 | | |
| 28 | Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27) | -19.949.812,78 | -11.363.020,00 | -4.903.903,67 | -6.459.116,33 | | |
| 29 | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus | -14.344.931,48 | -8.787.070,00 | 4.592.347,47 | -13.379.417,47 | | |
| | Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28) | | | | | | |
| 30 | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29) | -5.522.151,45 | -6.961.118,00 | 7.680.474,79 | -14.641.592,79 | | |
| 31 | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen | 5.800.000,00 | 5.285.153,50 | 5.397.110,88 | -111.957,38 | | |
| | und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | | | | | | |
| 32 | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen | -2.404.436,78 | -2.668.980,00 | -6.219.027,84 | 3.550.047,84 | | |
| | und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | | | | | | |
| | sowie an das Sondervermögen Hessenkasse | | | | | | |
| 33 | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit | 3.395.563,22 | 2.616.173,50 | -821.916,96 | 3.438.090,46 | | |
| | (Nr. 31 ./ Nr. 32) | | | | | | |
| 34 | Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum | -2.126.588,23 | -4.344.944,50 | 6.858.557,83 | -11.203.502,33 | | |
| | Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33) | | | | | | |
| 35 | Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, | 866.158,10 | | 10.184.765,86 | -10.184.765,86 | | |
| | Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten) | | | | | | |
| 36 | Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, | -2.869.518,88 | | -18.653.834,92 | 18.653.834,92 | | |
| | Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten) | | | | | | |
| 37 | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus | -2.003.360,78 | | -8.469.069,06 | 8.469.069,06 | | |
| | haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36) | | | | | | |
| 38 | Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres | 10.564.229,33 | 9.467.647,00 | 6.434.280,32 | 3.033.366,68 | | |
| 39 | Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37) | -4.129.949,01 | -4.344.944,50 | -1.610.511,23 | -2.734.433,27 | | |
| 40 | Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39) | 6.434.280,32 | 5.122.702,50 | 4.823.769,09 | 298.933,41 | | |

Finanzhaushalt/ Finanzrechnung

| | |
|--|--------------------------------|
| Der Zahlungsmittelüberschuss (Saldo Ein- und Auszahlungen) aus laufender Verwaltungstätigkeit | + 3.088.127,32 € |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Rückflüsse Wohnungsbauarlehen, Grundstücksverkäufe, Investitions- zuweisungen etc.) | + 9.496.251,14 € |
| Auszahlungen Investitionstätigkeit aus dem lfd. Jahr 2018 und Haushaltsausgabereste aus Vorjahren | - 4.903.903,67 € |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | + 5.397.110,88 € |
| Tilgungsleistungen 2018 | - 6.219.027,84 € |
| Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen – sog. durchlaufende Gelder (Verwahrgelder) | <u>- 8.469.069,06 €</u> |
| Jahresbezogener Zahlungsmittelbedarf 2018 | - 1.610.511,23 € |
| Zahlungsmittelüberschuss (liquide/ flüssige Mittel) zu Beginn des Haushaltsjahres | <u>+ 6.434.280,32 €</u> |
| Zahlungsmittelbestand 31.12.2018 | <u>+ 4.823.769,09 €</u> |

Der jahresbezogene Zahlungsmittelbedarf 2018 lag bei 1.610.511,23 €.

Aufgrund der guten Liquiditätslage konnte am 29.06.2018 planmäßig ein Kassenkredit in Höhe von 5.000.000,00 € mit eigenen liquiden Mitteln abgelöst werden. Ein weiterer Kassenkredit in Höhe von 5.500.000,00 € wurde vorzeitig am 31.07.2018 zurückgezahlt. Da die ursprüngliche Laufzeit bis 30.06.2020 vertraglich festgelegt war, musste eine Vorfälligkeitsentschädigung in Höhe von 149.777,26 € geleistet werden. Die vorzeitige Rückzahlung war zwingend notwendig, um die Voraussetzung zur Aufnahme in die Hessenkasse Abt. 3 (Investitionsprogramm) zu erfüllen. Diese bestand darin, dass zum Stichtag 07.08.2018 keine Liquiditätskredite vorhanden sind. Der Antrag zum Beitritt in Abteilung 3 der Hessenkasse wurde daraufhin gestellt.

Auch nach dem Stichtag 07.08.2018 war es mehrfach erforderlich, kurzfristig Liquiditätskredite bis zu einer Höhe von 3.000.000,00 € aufzunehmen.

Aufgrund der neuen Regelung der GemHVO sollen Liquiditätskredite spätestens zum 31.12. eines Jahres zurückgeführt werden. Zum 31.12.2018 weist der Bestand an

liquiden Mitteln der Stadt Viernheim 4.823.769,09 € aus. Darin sind 2 Mio. € Liquiditätskredite enthalten. Die gesetzlichen Vorgaben wurden somit nicht eingehalten. Dies ist auf folgenden Umstand zurückzuführen:

Die Gemeindeanteile für Einkommensteuer etc. wurden am 28.12.2018 durch die Oberfinanzdirektion überwiesen. Damit war das Girokonto gedeckt und der Liquiditätskredit hätte theoretisch zurückgezahlt werden können. Bei der Rückführung der Liquiditätskredite besteht jedoch vertraglich die Bindung an eine bestimmte Uhrzeit, die bei Zahlungseingang am besagten Tag bereits verstrichen war. Die Rückführung des Kredites konnte deshalb erst am nächsten Bankarbeitstag, dem 02.01.2019, erfolgen.

An diesem Vorgang lässt sich leicht erkennen, wie schwierig das Land Hessen es den Gemeinden zeitweilig macht, die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten. Würden die Zahlungen der Oberfinanzdirektion nicht am letzten Bankarbeitstag des Jahres erfolgen, sondern einfach einen Tag früher, wäre es in diesem Fall ein Leichtes gewesen, den Liquiditätskredit zurückzuführen und damit die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen.

Nachfolgend die von den Haushaltsansätzen abweichenden Beträge über 75.000,- €

| Finanzhaushalt / Investitionen Einzahlungen | | | | | |
|--|--|--------------|--------------|-------------------------------|--|
| Produkt/ Sachkonto | Bezeichnung | Ansatz € | Ist € | Mehr (+)/ Weniger (-) € | Bemerkung |
| 09.5110.01 2009INV135 | Zuweisung des Landes f. "Aktive Kernbereiche" | 0,00 | 201.500,00 | +201.500,00 | Aufgrund des Bautenfortschritts erfolgte in 2018 ein Mittelabruf. |
| 09.5110.01 2009INV136 | Zuweisung des Bundes f. "Aktive Kernbereiche" | 0,00 | 201.500,00 | +201.500,00 | |
| 01.1110.10 2015INV010 | Grundstücksverkauf "Bannholzgraben II" | 2.000.000,00 | 0,00 | -2.000.000,00 | Der ursprüngliche Zeitplan ist aufgrund verschiedener Umstände nicht haltbar. Dadurch verzögern sich die Grundstücksverkäufe. |
| 06.3650.08 2017INV008 | Bundeszufweisung im Rahmen des KIP | 0,00 | 2.171.744,00 | +2.171.744,00 | Der Mittelabruf war bereits in 2017 eingeplant. Aufgrund des verzögerten Baufortschritts konnte der Abruf erst in 2018 erfolgen. |
| 01.1110.09 2018INV001 | Kostenbeteiligung Land an Umbau Polizeistation | 257.000,00 | 0,00 | -257.000,00 | Die Kostenbeteiligung des Landes erfolgt erst nach Fertigstellung des Gebäudes. |

| Finanzhaushalt / Investitionen Auszahlungen | | | | | |
|--|--|--------------|------------|-------------------------------|---|
| Produkt/ Sachkonto | Bezeichnung | Ansatz € | Ist € | Mehr (+)/ Weniger (-) € | Bemerkungen |
| 01.1110.09 2017INV002 | Umbau Erdgeschoss Kettelerstr. 6a | 487.000,00 | 0,00 | -487.000,00 | Die Restzahlungen werden erst in 2019 fällig. Der ursprüngliche Ansatz von 120.000 € wurde aufgrund von Mittelverschiebungen auf 487.000 € erhöht (2009 INV021 - Ankauf von baureifem Land/Ackergelände – 50.000 €, 2009INV098 - Straßenneubau lt. Programm - 107.000 €, 2018INV006 - Neugestaltung Spitalplatz – 210.000 €). |
| 01.1110.10 2017INV009 | Grundstückserwerb/Baulandentwicklung Bannholzgraben II | 3.000.000,00 | 0,00 | -3.000.000,00 | Der ursprüngliche Zeitplan konnte aus verschiedenen Gründen nicht eingehalten werden. |
| 06.3650.08 2017INV006 | Neubau einer Kita | 710.000,00 | 245.918,97 | -464.081,03 | Die Kindertagesstätte „Entdeckerland“ wurde im Oktober 2018 in Betrieb genommen. Die Maßnahme, insbesondere das Außengelände, ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Mit einer Abrechnung der Leistungen und damit einer Kostenfeststellung kann im Laufe des Jahres 2019 gerechnet werden. |
| 09.5110.01 2017INV007 | Städtebauförderprogramm "Stadtumbau in Hessen" | 200.000,00 | 0,00 | -200.000,00 | Die Beauftragung der Planungsleistungen hat sich nach 2019 verschoben. |
| 11.5380.01 2009INV095 | Kanalsanierung | 530.000,00 | 214.753,10 | -315.246,90 | Es konnten weniger Inlinersanierungen durchgeführt werden, als ursprünglich geplant. |
| 12.5410.01 2009INV105 | Fußsteigherstellung lt. Programm | 150.000,00 | 420.053,40 | +270.053,40 | Erhöhter Bedarf an Fußsteigherstellungen. Die Deckung erfolgte über den Deckungskreis ASU. |

1)

2)

3)

4)

5)

| Finanzhaushalt / Investitionen Auszahlungen | | | | | |
|--|---------------------------------------|-------------|----------|-------------------------------|---|
| Produkt/ Sachkonto | Bezeichnung | Ansatz € | Ist € | Mehr (+)/ Weniger (-) € | Bemerkungen |
| 12.5410.01 2012INV005 | Instandsetzung Ingenieurbau- werke | 193.000,00 | 0,00 | -193.000,00 | Die Ausschreibung für den Bau der Brücke VIE07 wurde aufgrund von unwirtschaftlichen Angeboten aufgehoben, somit konnten die dafür vorgesehenen Mittel nicht verausgabt werden. |

6)

-
- 1) Über den Betrag von 487.000,00 € wurde ein Haushaltsrest aus dem lfd. Jahr gebildet (zzgl. 428.770,00 € aus Vorjahren).
 - 2) Über den Betrag von 476.870,00 € wurde ein Haushaltsrest aus Vorjahren gebildet.
 - 3) Über den Betrag von 464.080,00 € wurde ein Haushaltsrest aus dem lfd. Jahr gebildet.
 - 4) Über den Betrag von 200.000,00 € wurde ein Haushaltsrest aus dem lfd. Jahr gebildet.
 - 5) Über den Betrag von 309.000,00 € wurde ein Haushaltsrest aus dem lfd. Jahr gebildet.
 - 6) Über den Betrag von 193.000,00 € wurde ein Haushaltsrest aus dem lfd. Jahr gebildet (zzgl. 289.890,00 € aus Vorjahren).

Ermächtigungen

Haushaltsausgabereste für Investitionen wurden in Höhe von insgesamt 3.752.060 € gebildet:

1.852.810 € aus 2018
1.899.250 € aus Vorjahren

Die größten Einzelpositionen waren

| | |
|--|-----------|
| Umbau Erdgeschoss Kettelerstr. 6a | 915.770 € |
| Grundstückserwerb Bannholzgraben II | 476.870 € |
| Kanalsanierung | 309.000 € |
| Schaffung von Räumen für die Jugendfeuerwehr | 250.000 € |
| Neubau Kita Walter-Gropius-Allee | 464.080 € |
| Aktive Kernbereiche | 413.720 € |
| Instandsetzung Ingenieurbauwerke | 482.890 € |

Haushaltseinnahmereste wurden für die Kreditermächtigung 2018 in Höhe von 1.681.522,21 € gebildet.

Kreditbedarf 2018

Der tatsächliche Kreditbedarf für das Haushaltsjahr 2018 lag bei 2.407.933,71 € und wurde wie folgt in Anspruch genommen:

| | |
|---|------------------------------|
| Kreditbedarf 2018 | 2.407.933,71 € |
| davon bereits aufgenommen in 2018: | - |
| - Anteil Kreditermächtigung 2018 (Helaba insgesamt 750.000 € für 2017 und 2018) | -26.411,50 € |
| - Investitionsfondsdarlehen für Neubau Kita Entdeckerland | <u>-700.000,00 €</u> |
| noch aufzunehmendes Kreditmarktdarlehen* | <u>1.681.522,21 €</u> |

*Es wurde am 30.04.2019 ein Darlehen in Höhe von 1.680.000 € bei der Landesbank Saar (SaarLB) aufgenommen (Zinssatz 1,31%, Tilgung 3%).

3. Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2018

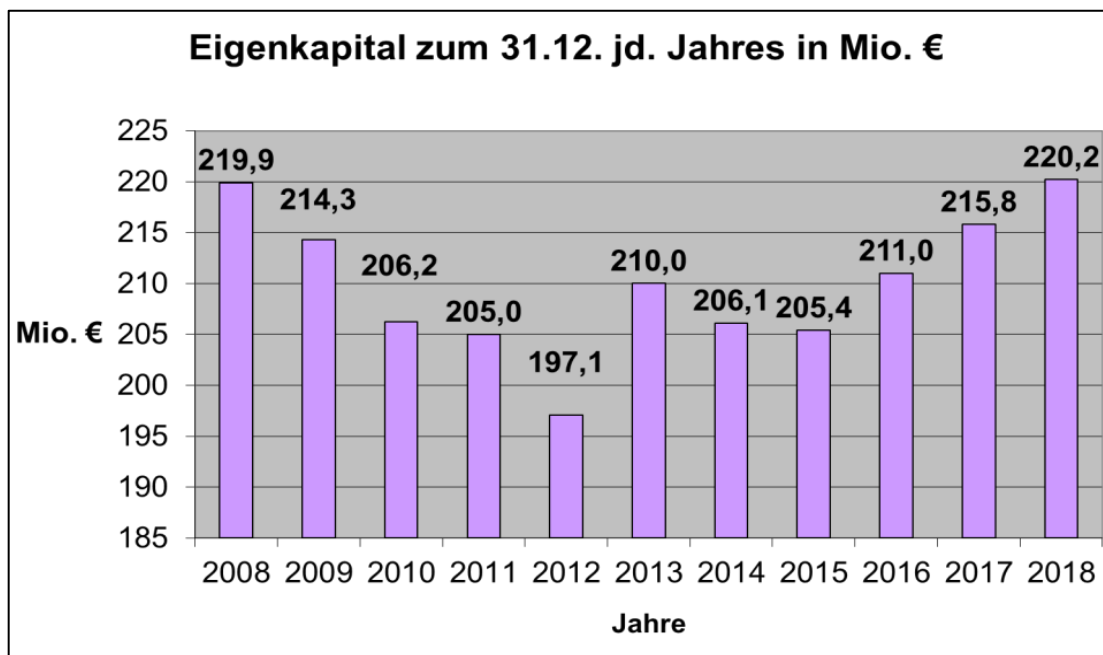
Das Bilanzvolumen beträgt zum 31.12.2018 insgesamt 328.096.273,27 €. Damit reduziert es sich zum Vorjahr um 6.770.565,95 €.

Auf der **Aktivseite** nahm das Anlagevermögen um 4.869.304,25 € ab, was vornehmlich den Abgängen innerhalb des Finanzanlagevermögens zuzurechnen ist. Infolge der Rückführung von Ausleihungen an verbundene Unternehmen senkt sich das Finanzanlagevermögen per Saldo um 6.085.468,07 €.

Die Flüssigen Mittel betragen 4.823.769,09 €. Darin enthalten ist ein Liquiditätskredit in Höhe von 2,0 Mio. €, welcher am 02.01.2019 abgelöst werden konnte.

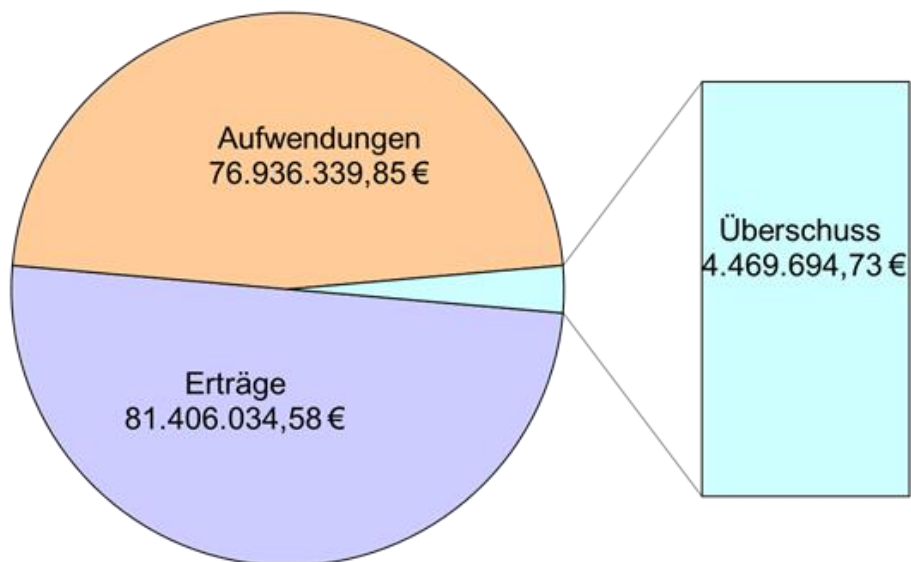
Auf der **Passivseite** erhöht sich das Eigenkapital um 4.469.694,73 € auf 220.236.176,42 €, was einer Eigenkapitalquote von 67,13 % entspricht.

Weitere Informationen können dem Anhang zur Bilanz entnommen werden.



4. Lage der Stadt bzw. voraussichtliche weitere Entwicklung

Ergebnis 2018



Wie bereits im Vorjahr konnte in 2018 ein Überschuss im Ergebnishaushalt ausgewiesen werden. Dieser beträgt insgesamt 4.469.694,73 € und kam maßgeblich durch Mehr-Erträge durch die Auflösung der FAG-Rückstellung sowie Weniger-Aufwendungen bei den Personalkosten zustande.

Damit weist das ordentliche Ergebnis des Ergebnishaushalts nach 2016 und 2017 zum dritten Mal in Folge einen Überschuss aus, dieser beträgt 3.866.527,15 €. Die Voraussetzungen für die Entlassung aus dem Schutzschirm sind gegeben.

Der Zahlungsmittelüberschuss (Saldo Ein- und Auszahlungen) aus laufender Verwaltungstätigkeit wird in Höhe von 3.088.127,32 € ausgewiesen. Damit konnte die ordentliche Tilgung des Jahres 2018 in Höhe von 2.461.416,96 €, wie es § 3 Abs. 3 GemHVO (Gemeindehaushaltsverordnung) vorschreibt, durch den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert werden.

Der Haushaltsplan 2019 weist mit rund 1,2 Mio. € gleichfalls einen Überschuss im Ergebnishaushalt aus. Aufgrund der Änderungen von § 92 HGO muss ab 2019 nicht nur der Ergebnishaushalt sondern auch der Finanzhaushalt ausgeglichen sein, ansonsten erteilt die Aufsichtsbehörde keine Haushaltsgenehmigung. In 2019 konnte erstmals im Finanzhaushalt ein geringer Überschuss von rund 65.000 € erzielt werden, wodurch die Gesetzesvorgabe eingehalten wurde.

Laut derzeitigem Stand geht die Verwaltung davon aus, dass auch das Jahresergebnis 2019 sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt positiv abschließen wird, sofern sich bis Jahresende keine gravierende Verschlechterung der Gewerbesteuer ergibt und auch keine weiteren unverhofften Ertragseinbußen entstehen.

In den Jahren 2009-2015 sind insgesamt Fehlbeträge von rund 36 Mio. € entstanden. Ohne die Teilnahme am Schutzschirm hätten sich diese durch die positiven Abschlüsse der Jahre 2016-2018 lediglich um 13.869.401,89 € reduziert, so dass zum 31.12.2018 noch Fehlbeträge von insgesamt 22.602.455,71 € bestehen würden.

| Fehlbeträge/Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (Stand 31.12.2018): | |
|---|-------------------------------|
| 2009 | -5.931.492,13 € |
| 2010 | -8.693.666,25 € |
| 2011 | -5.105.071,29 € |
| 2012 | -6.410.546,40 € |
| 2013 | -3.906.903,61 € |
| 2014 | -4.056.605,48 € |
| 2015 | <u>-2.367.572,44 €</u> |
| Zwischensumme Fehlbeträge | -36.471.857,60 € |
| 2016 | +5.398.538,04 € |
| 2017 | +4.604.336,70 € |
| 2018 vorläufiges Ergebnis | <u>+3.866.527,15 €</u> |
| | -22.602.455,71 € |
| Ablösung durch Schutzschirm | <u>+16.477.035,00 €</u> |
| noch abzubauenende Fehlbeträge | <u>-6.125.420,71 €</u> |

Aufgrund der positiven Jahresergebnisse 2016-2018 reduzieren sich die Altfehlbeträge auf 6.125.420,71 €.

Im Rahmen des Hessenkassengesetzes besteht die Möglichkeit nach § 25 Abs. 3 GemHVO bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2018 entstandene Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis bei der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 mit dem Eigenkapital zu verrechnen. Damit werden alle vorhandenen Fehlbeträge aus der Bilanz gelöscht. Von dieser Möglichkeit wird selbstverständlich Gebrauch gemacht.

Dies führt dazu, dass ab 2019 Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses einer Ergebnismrücklage zugeführt werden können und nicht mehr, wie in den Vorjahren, zum Abbau der aufgelaufenen Fehlbeträge verwendet werden müssen.

Laut Finanzplanungserlass des Hessischen Ministeriums der Finanzen sollen Gemeinden für den Fall konjunktureller Eintrübungen Vorsorge zur Sicherung ihrer nachhaltigen Haushaltswirtschaft treffen. Daher sollen Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses genutzt werden, um zusätzlich zu einem Liquiditätspuffer auch auf der Ergebnisseite unplanmäßige Ereignisse abmildern zu können. Dies dient insbesondere zur Absicherung bei schwankenden Gewerbesteuereinnahmen oder Rückgang wesentlicher Gemeindesteuern. Durch eine entsprechende Ergebnismrücklage kann im Bedarfsfall der Haushalt ausgeglichen werden. Dadurch erübrigt sich die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts mit allen negativen Auswirkungen (z.B. Hebesatzerhöhungen, Kürzungen bei freiwilligen Leistungen) für die Bürger.

Deshalb sollte nun vordringlich die Bildung einer Ergebnisrücklage höchste Priorität genießen.

Ausblick auf künftige Investitionsmaßnahmen:

Die ursprüngliche Zeitplanung der Baulandentwicklung Bannholzgraben II ist aufgrund unterschiedlicher Umstände nicht haltbar. Dadurch verzögern sich Erschließungsmaßnahmen sowie Grundstücksverkäufe. Die für das Jahr 2019 ursprünglich im Investitionsprogramm eingeplanten Einzahlungen und Auszahlungen verschieben sich deshalb um ein weiteres Jahr. Das in 2017 für Grundstücksankäufe im Rahmen dieser Maßnahme aufgenommene Darlehen in Höhe von 5.000.000 € muss mittels Grundstückserlöse zum 31.12.2020 abgelöst werden.

Trotz Eröffnung der Kita Entdeckerland im November 2018 konnte der Bedarf an Kindergartenplätzen nicht befriedigt werden. Die Stadtverordnetenversammlung hatte deshalb im Frühjahr 2019 beschlossen, eine weitere Kita zu bauen. Die Baukosten werden mit rund 3,4 Mio. € veranschlagt. Die Finanzierung soll zum Teil aus Mitteln der Hessenkasse erfolgen.

Für die Sanierung des Rathauses laufen derzeit vorbereitende Planungen. Laut neuestem Zeitplan wird die Sanierung Mitte 2022 beginnen und soll bis Ende 2023 abgeschlossen sein. Die Kosten liegen je nach Bauausführung zwischen 12 und 15 Mio. €. Die Finanzierung soll ebenfalls über das Investitionsprogramm der Hessenkasse und über einen Zuschuss für energetische Maßnahmen erfolgen, der noch zu beantragen ist. Dass einer Kumulierung von Fördermitteln zugestimmt wurde, ist der Verwaltung erst nach einem langwierigen Abstimmungsprozess mit Hessenkasse und Wirtschaftsministerium gelungen.

Der verbleibende Eigenanteil soll durch Kreditmarktdarlehen bzw. Investitionsfonds-Darlehen abgedeckt werden. Ein Investitionsfonds-Darlehen Abt. B mit Ansparverpflichtung wurde in 2018 beantragt, die Bewilligung liegt noch nicht vor. In 2019 und den Folgejahren wird sich die Verwaltung um weitere Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds bemühen.

Auch für den Bau des Sammlers laufen derzeit die Planungen. Mit dem Bau soll in 2020 begonnen werden.

Anhang zur Jahresrechnung zum 31.12.2018

I. Allgemeines

Gemäß § 112 HGO ist der Jahresrechnung ein Anhang beizufügen, in dem die wesentlichsten Positionen der Bilanz (Vermögensrechnung), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung zu erläutern sind.

Die Bilanz und der Anhang haben unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, ein nach den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln.

In der Eröffnungsbilanz wurden Vermögen und Schulden vollständig einzeln erfasst und entsprechend den eigens hierfür aufgestellten Inventur- und Bewertungsrichtlinien bewertet.

Die Bestände des Anlagevermögens können durch Fortschreibung, d.h. durch Einzelerfassung sämtlicher Zu- und Abgänge, nach Art, Menge und Wert nachgewiesen werden. Auf eine jährliche körperliche Bestandsaufnahme bei den Vermögensgegenständen des Anlagevermögens kann verzichtet werden, wenn eine ordnungsgemäße Erfassung mittels Anlagenbuchhaltung sichergestellt ist. Die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung sind regelmäßig, z.B. in einem drei- bis fünfjährigen Rhythmus, mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzustimmen. Dies ist zum 31.12.2018 erfolgt. Es gelten für die Vermögensgegenstände der kostenrechnenden Einrichtungen (Stadtentwässerung, Altenwohnheime) weiterhin die Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes. Nach dem Grundsatz der Kontinuität wurden deren bisherigen Bewertungen beibehalten.

Jeder einzelnen Bilanzposition liegen die Inventur- und Bewertungsrichtlinien der Stadt Viernheim zugrunde. Damit ist gewährleistet, dass Erfassung und Bewertung des Vermögens einschließlich der Schulden einheitlich, vollständig und nach gleichen Kriterien erfolgen (Bilanzkontinuität).

II. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Erläutert werden die wesentlichsten Positionen der Ergebnisrechnung.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---------------------------------------|------------|----------|-------------------------|
| 01 Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.084,00 € | 1.107,91 | +23,91 |

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen im Plan.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|--------------|--------------|-------------------------|
| 02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.354.291,00 | 8.237.950,22 | -116.340,78 |

Der Ansatz wurde insgesamt um rund 116.000 € unterschritten. Das lag vornehmlich an den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren für die Kita Entdeckerland, die entgegen ursprünglicher Planungen erst Ende 2018 öffnen konnte.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---|------------|------------|-------------------------|
| 03 Kostenersatzleistungen und –erstattungen | 561.597,00 | 538.581,38 | -23.015,62 |

Hierunter laufen u.a. Kostenersatzleistungen für Einsätze der Feuerwehr und Teilnehmerbeiträge für Ferienangebote, die mit einem Plus von 27.423,12 € bzw. 25.180,00 € über dem Planansatz abschließen konnten. Weniger-Einnahmen entstanden bei den Erstattungen des Kreises (-36.549,00 €) und den Personalkostenerstattungen durch den SVD (-24.489,48 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---|---------------|---------------|-------------------------|
| 05 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen | 44.123.108,00 | 42.924.151,31 | -1.198.956,69 |

Insgesamt wurde der Ansatz um rund 1,2 Mio. € unterschritten. Das lag vornehmlich an den Gemeindeanteilen für Einkommensteuer (-157.615,25 €) und Umsatzsteuer (-89.517,98 €) sowie an einem rückläufigen Gewerbesteueraufkommen (-1.216.623,22 €). Eine positive Entwicklung konnte bei Grundsteuer B (+181.794,55 €) sowie Spielapparatesteuer (+79.153,01 €) festgestellt werden.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|-----------------------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 06 Erträge aus Transferleistungen | 1.304.176,00 | 1.305.264,00 | +1.088,00 |

Diese Position beinhaltet den Familienleistungsausgleich, der nahezu im Plan lag.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|---------------|---------------|-------------------------|
| 07 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen | 15.402.117,00 | 16.234.473,74 | +832.356,74 |

Bei den Zuschüssen konnte ein Zuwachs von rund 830.000 € erzielt werden. Dies liegt im Wesentlichen an der Zuweisung des Landes für die Freistellung der Kita-Gebühren (+773.937,00 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---|--------------|--------------|-------------------------|
| 08 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen | 1.752.916,00 | 1.567.177,63 | -185.738,37 |

Es wurden weniger Zuweisungen im investiven Bereich abgerufen, als ursprünglich im Investitionsprogramm geplant. Dadurch vermindern sich auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Weiterhin werden unter diesem Posten die Entnahmen zum Ausgleich der Gebührenhaushalte verbucht (Müll: 77.313,48, Niederschlagsgebühren: 143.628,00 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---------------------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 09 Sonstige ordentliche Erträge | 5.248.115,00 | 8.657.897,52 | +3.409.782,52 |

Die sonstigen ordentlichen Erträge schlossen mit einem Plus von rund 3,4 Mio. € ab. Dafür maßgeblich waren die höheren Erträge aus der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen (+566.498,00 € und +118.979,00 €) sowie die höheren Auflösungsbeträge für FAG-Rückstellungen, die sich aus dem Jahresabschluss 2017 ergaben (+2.665.200,00 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 21 Finanzerträge | 1.387.833,00 | 1.306.783,23 | -81.049,77 |

Die Finanzerträge beinhalten u.a. die Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Viernheim GmbH und der Sparkasse Starkenburg. Abgesehen vom Sachkonto „Säumniszuschläge... etc.“, welches aufgrund von Erstattungszinsen, die infolge von Gewerbesteuererstattungen entstanden sind, um -87.533,28 € den Ansatz verfehlte, verliefen die weiteren Sachkonten planmäßig.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|-------------------------|---------------|---------------|-------------------------|
| 11 Personalaufwendungen | 11.327.811,00 | 10.593.881,71 | -733.929,29 |

Bei den Personalkosten konnten rund 734.000 € eingespart werden, was vornehmlich durch spätere Besetzung von Stellen herführte. Hier ist in erster Linie der spätere Eröffnungstermin der Kita Entdeckerland ursächlich.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----------------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 12 Versorgungsaufwendungen | 2.013.060,00 | 2.369.048,09 | +355.988,09 |

Die Bildung von Pensionsrückstellungen (+498.242,00 €) tragen maßgeblich zum erhöhten Ergebnis bei. Einsparungen konnten bei den Aufwendungen an die Versorgungskasse (-233.175,78 €) erzielt werden.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|---------------|---------------|-------------------------|
| 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.643.786,00 | 13.376.527,21 | -1.267.258,79 |

Im Rahmen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen konnten Einsparungen in Höhe von rund 1,27 Mio. € erzielt werden, insbesondere bei der baulichen Unterhaltung der Pumpwerke (-378.843,69 €), der baulichen Unterhaltung der Tiefgarage Spitalplatz (-235.179,49 €) und für Zahlungen an den Stadtbetrieb (-197.013,31 €).

Das Konto „Energie, Wasser, Abwasser...“ hat einen Ansatz von 1.205.800,00 €. Auf diesem Konto werden keine Buchungen vorgenommen, es dient als eine Art Planungskonto. Die tatsächlichen Buchungen erfolgen auf den vorgeschriebenen Sachkonten Gas, Wasser, Fernwärme etc., die in einem Budget zusammengefasst sind. Die tatsächlichen Aufwendungen in 2018 betragen 1.063.421,34 € (-142.378,66 €).

Weiterhin werden unter der Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ die Zuführungen zum Sonderposten für den Gebührenaussgleich verbucht (Überschuss Schmutzwassergebühr: 83.674,00 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|-------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 14 Abschreibungen | 3.664.460,00 | 3.820.460,09 | +156.000,09 |

Bei den Abschreibungen sind Mehraufwendungen von 156.000,09 € zu verzeichnen. Diese führen u.a. von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen von Forderungen her.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|---------------|---------------|-------------------------|
| 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 12.424.851,49 | 12.661.223,49 | +236.372,49 |

Die höheren Aufwendungen von rund 236.000 € kamen im Wesentlichen aufgrund von ungeplanten Erstattungen an Träger von Kindertagesstätten im Rahmen der Freistellung von Kita-Gebühren zustande (+654.270 €). Dies korrespondiert mit Mehrerträgen aus Zuschüssen vom Land für den gleichen Zweck. Weniger-Aufwendungen konnten im Bereich der Zuschüsse für Konfessions-Kindergärten (-209.021,47) und Erstattungen an den Abwasserverband (-109.358,54 €) verzeichnet werden.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|---------------|---------------|-------------------------|
| 16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen | 31.182.530,00 | 32.622.114,94 | +1.439.584,94 |

Hierunter werden vornehmlich Kreis- und Schulumlage gebucht, die jedoch planmäßig abgeschlossen haben sowie die Gewerbesteuerumlage, die aufgrund geringerer Gewerbesteuer-einnahmen mit rund -278.000 € vom Plan abweicht. Die Mehraufwendungen kommen durch die Bildung von FAG-Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage der Jahre 2019 und 2020 zustande (insgesamt +1.737.300 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--------------------------------------|-----------|------------|-------------------------|
| 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen | 79.125,00 | 128.325,81 | +49.200,81 |

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden Grundsteueraufwendungen der Stadt sowie Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag, die im Rahmen der Ausschüttung der Sparkasse Starkenburg gezahlt werden, gebucht.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|-----------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 22 Finanzaufwendungen | 1.624.250,00 | 1.335.278,45 | -288.971,55 |

Dabei handelt es sich um Aufwendungen für Zinsen jeglicher Art. Einsparungen entstanden bei den Kreditmarktzinsen aufgrund des noch immer niedrigen Zinsniveaus (-232.492,60 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|------------------------------|--------|------------|-------------------------|
| 25 Außerordentlicher Erträge | 0,00 | 632.647,64 | +632.647,64 |

Dieser Posten beinhaltet u.a. Buchgewinne aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen, periodenfremde Erträge, Ausbuchung von Kleinbeträgen etc. In 2018 war durch die Veräußerung eines Grundstücks ein Buchgewinn von 624.999,00 € entstanden.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----------------------------------|--------|-----------|-------------------------|
| 26 Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 29.480,06 | +29.480,06 |

In erster Linie handelt es sich hier um außerplanmäßige Abschreibungen, die im Rahmen der Inventur entstanden sind sowie periodenfremde Aufwendungen und die Ausbuchung von Kleinbeträgen.

III. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Erläutert werden die wesentlichsten Positionen der Finanzrechnung. Bei den Ansätzen handelt es sich um „fortgeschrittene Ansätze“, d.h. inkl. übertragener Haushaltsreste sofern vorhanden.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---------------------------------------|----------|----------|-------------------------|
| 01 Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.084,00 | 1.107,91 | +23,91 |

Das Konto entspricht den „Privatrechtlichen Leistungsentgelte“ in der Ergebnisrechnung.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|--------------|--------------|-------------------------|
| 02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.354.291,00 | 8.511.513,51 | +157.222,51 |

Die Position beinhaltet Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren sowie Buß- und Verwargeldern. Bei letzteren konnten die Einzahlungen den Ansatz nicht erreichen (-74.947,89 €).

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---|------------|------------|-------------------------|
| 03 Kostenersatzleistungen und –erstattungen | 561.597,00 | 426.914,79 | -134.682,21 |

Bei den Einzahlungen aus Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen wurden Leistungen aus 2018 erst in 2019 eingezahlt (-196.041,20 €). Dafür konnten vermehrt Einzahlungen aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen vereinnahmt werden (+79.692,27 €). Hierbei handelt es sich vornehmlich um Erstattungen für Feuerwehreinsätze.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|---|---------------|---------------|-------------------------|
| 04 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen | 44.123.108,00 | 42.700.302,39 | -1.422.805,61 |

Hierunter fallen sämtliche Steuereinzahlungen. Als größter Posten neben den Gemeindeanteilen Einkommensteuer (= 19.353.898,14) erweist sich die Gewerbesteuer (= 12.931.071,40 €). Diese schließt mit rund 1,57 Mio. € geringer ab als geplant.

| | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|--|--------------|--------------|-------------------------|
| 05 Einzahlungen aus Transferleistungen | 1.304.176,00 | 1.305.264,00 | +1.088,00 |

Unter dieser Position werden die Leistungen nach dem Familienleistungsgesetz verbucht.

| | | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----|--|---------------|---------------|-------------------------|
| 06 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen | 15.402.117,00 | 16.229.098,01 | +826.981,01 |

Bei den erhaltenen Zuweisungen erweist sich auch hier als größter Posten die Zuweisung des Landes für die Freistellung der Kita-Gebühren. Diese wird an die jeweiligen Träger der Kindertagesstätten weitergeleitet.

| | | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----|--|--------------|--------------|-------------------------|
| 07 | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 1.385.760,00 | 1.333.157,36 | -52.602,64 |

Bei den Zinserträgen konnte der Ansatz nicht eingehalten werden. Dies kommt vor allem durch die vermehrte Zahlung von Erstattungszinsen für Gewerbesteuer zustande.

| | | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----|--|--------------|--------------|-------------------------|
| 08 | Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben | 3.180.789,00 | 3.269.663,74 | +88.874,74 |

Hierunter zählen u.a. sonstige Einzahlungen aus Mieten und Pachten (-17.292,93 €), privatrechtliche Leistungsentgelte (+56.259,93 €), Konzessionsabgaben (+72.923,72 €) und Fehlbelegungsabgaben (-29.868,92 €).

| | | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----|----------------------|---------------|---------------|-------------------------|
| 10 | Personalauszahlungen | 10.784.526,00 | 10.041.991,92 | -742.534,08 |

Die Personalauszahlungen stimmen weitestgehend mit den Ausführungen der Ergebnisrechnung überein.

| | | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----|-------------------------|--------------|--------------|-------------------------|
| 11 | Versorgungsauszahlungen | 1.816.070,00 | 1.574.209,09 | -241.860,91 |

Im Rahmen der Versorgungsauszahlungen kam es bei den Beiträgen zur Versorgungskasse für Beamte und tariflich Beschäftigter zu einer Abweichung zum Planansatz von insgesamt 268.246,47 €. Dies kam durch Besetzung von Stellen zu einem späteren Zeitpunkt zustande. Mehrauszahlungen entstanden bei den Beihilfen (+26.386,16 €).

| | | Ansatz | Ergebnis | Mehr (+) Weniger (-) |
|----|---|---------------|---------------|-------------------------|
| 12 | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.651.295,00 | 13.148.542,20 | -1.502.752,80 |

Als größter Posten sind hier die Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen (= 3.067.705,24 €), für Dienstleistungen (= 2.774.937,77 €) und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (= 1.243.555,80 €) zu nennen. Hier erfolgten auch die größten Einsparungen.

| | | | | |
|----|---|-------------------------|---------------------------|--|
| 14 | Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen | Ansatz 12.424.851,00 | Ergebnis 13.650.944,02 | Mehr (+) Weniger (-) +1.226.093,02 |
|----|---|-------------------------|---------------------------|--|

Die Position beinhaltet insbesondere Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie Kostenerstattungen, z.B. Kostenbeteiligungen für Kitas, Vereinsförderung, Ausgleich der Fehlbeträge an den Stadtbetrieb. Bei den Kostenerstattungen an übrige Bereiche sind die Auszahlungen für die Freistellung der Kita-Gebühren enthalten. Das führte zu Mehrauszahlungen in Höhe von 754.547,97 €. Weiterhin wurden Fehlbeträge des Stadtbetriebs aus Vorjahren ausgezahlt, die nicht geplant waren (+457.282,96 €).

| | | | | |
|----|---|-------------------------|---------------------------|--|
| 15 | Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen | Ansatz 31.182.530,00 | Ergebnis 30.874.659,67 | Mehr (+) Weniger (-) -307.870,33 |
|----|---|-------------------------|---------------------------|--|

Unter dieser Position werden in erster Linie Auszahlungen für Kreis- und Schulumlage (=28.525.569,85 €) sowie die Gewerbesteuerumlage gebucht.

| | | | | |
|----|----------------------------------|------------------------|--------------------------|--|
| 16 | Zinsen und ähnliche Auszahlungen | Ansatz 1.548.573,00 | Ergebnis 1.264.222,78 | Mehr (+) Weniger (-) -284.350,22 |
|----|----------------------------------|------------------------|--------------------------|--|

Dabei handelt es sich um sämtliche Zinsauszahlungen. Die Einsparungen konnten aufgrund des derzeitigen geringen Zinsniveaus bei den Zinsauszahlungen an Kreditinstitute erfolgen.

| | | | | |
|----|--|---------------------|------------------------|---------------------------------------|
| 17 | Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben | Ansatz 79.125,00 | Ergebnis 134.324,71 | Mehr (+) Weniger (-) +55.199,71 |
|----|--|---------------------|------------------------|---------------------------------------|

Verbucht werden darunter die Grundsteuerauszahlungen für städtische Liegenschaften sowie Kapitalertragsteuer und Soli im Rahmen der Ausschüttung der Sparkasse Starkenburg.

| | | | | |
|----|--|----------------------|--------------------------|--|
| 20 | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | Ansatz 469.750,00 | Ergebnis 2.743.371,01 | Mehr (+) Weniger (-) +2.273.621,01 |
|----|--|----------------------|--------------------------|--|

Im Wesentlichen sind in dieser Position folgende Zuweisungen enthalten:

- Bundeszuweisung KIP für Kita Entdeckerland (2.171.744 €)
- Landeszuweisung für Feuerwehrfahrzeug (78.750 €)
- Zuweisungen Bund und Land für Aktive Kernbereiche (jeweils 201.500 €)

| | | | | |
|----|---|------------------------|------------------------|--|
| 21 | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens | Ansatz 2.000.000,00 | Ergebnis 625.000,00 | Mehr (+) Weniger (-) -1.375.000,00 |
|----|---|------------------------|------------------------|--|

Verkauf eines Grundstücks in Höhe von 625.000 €. Da es sich um ein Erbbaugrundstück handelte, war in der Bilanz lediglich ein Erinnerungswert von 1,-- € enthalten. Dadurch entstand ein Buchgewinn von 624.999,--, der als außerordentlicher Ertrag im Ergebnishaushalt verbucht wurde.

| | | | | |
|----|---|----------------------|--------------------------|--|
| 22 | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens | Ansatz 106.200,00 | Ergebnis 6.127.880,13 | + Mehr (+) Weniger (-) +6.021.680,13 |
|----|---|----------------------|--------------------------|--|

Die Einzahlungen für die Tilgung von Wohnungsbau- und Arbeitgeberdarlehen betragen 127.880,13 €. Im Rahmen der Ausleihung an verbundene Unternehmen wurden 6.000.000 € an die Stadt zurückgezahlt.

| | | | | |
|----|---|------------------------|-----------------------|--|
| 24 | Auszahlungen aus dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | Ansatz 3.555.820,00 | Ergebnis 68.940,91 | Mehr (+) Weniger (-) -3.486.879,09 |
|----|---|------------------------|-----------------------|--|

Es handelt sich in der Hauptsache um Planungsarbeiten für die Baulandentwicklung Bannholzgraben II.

| | | | | |
|----|-------------------------------|------------------------|--------------------------|--|
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | Ansatz 6.842.940,00 | Ergebnis 4.060.207,61 | Mehr (+) Weniger (-) -2.782.732,39 |
|----|-------------------------------|------------------------|--------------------------|--|

Es wird unterschieden zwischen Baumaßnahmen für die

- allgemeine Verwaltung (= 2.878.947,94 €)
(hauptsächlich Bau der Kita Entdeckerland und Umbau Erdgeschoss Kettelerstr. 6a)
- Abwasserbeseitigung (= 243.353,10 €)
(verschiedene Inlinersanierungen)
- übrige Aufgabenbereiche (= 937.906,57 €)
(hauptsächlich Sanierung Ingenieurbauwerke und Aktive Kernbereiche)

| | | | | |
|----|---|----------------------|------------------------|--|
| 26 | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen | Ansatz 964.260,00 | Ergebnis 732.307,47 | Mehr (+) Weniger (-) -231.952,53 |
|----|---|----------------------|------------------------|--|

Im Rahmen der Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen wurden u.a. die Anschaffung des Feuerwehrfahrzeug LF 20, Geräte- und Schlauchmaterial für die Feuerwehr sowie diverse Büroeinrichtungen verbucht.

| | | | | |
|----|--|----------------|-----------------------|---------------------------------------|
| 27 | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | Ansatz 0,00 | Ergebnis 42.447,68 | Mehr (+) Weniger (-) +42.447,68 |
|----|--|----------------|-----------------------|---------------------------------------|

Buchung der Auszahlungen für die Versorgungskasse/Beamte.

| | | | | |
|----|---|------------------------|--------------------------|--|
| 31 | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | Ansatz 5.285.153,50 | Ergebnis 5.397.110,88 | Mehr (+) Weniger (-) +111.957,38 |
|----|---|------------------------|--------------------------|--|

Diese Position beinhaltet:

- Darlehen über 750.000 € (Kreditgenehmigung 2017 und Teilbetrag 2018)
- Darlehen für Eigenanteil KIP über 242.000 €
- Investitionsfonds-Darlehen B für Kita Entdeckerland (700.000 €)
- Umschuldung von Darlehen (2.004.311,82 € und 1.753.299,06 €)

| | | | | |
|----|--|------------------------|--------------------------|--|
| 32 | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse | Ansatz 2.668.980,00 | Ergebnis 6.219.027,84 | Mehr (+) Weniger (-) +3.550.047,84 |
|----|--|------------------------|--------------------------|--|

Die ordentliche Tilgung beläuft sich auf 2.461.416,96 € (-207.563,04 €). Weiterhin sind auf diesem Konto die Ablösesummen zweier Darlehen im Rahmen von Umschuldungen gebucht (Ablösesummen: 2.004.311,82 € und 1.753.299,06 €).

| | | | | |
|----|--|----------------|---------------------------|---|
| 35 | Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten) | Ansatz 0,00 | Ergebnis 10.184.765,86 | Mehr (+) Weniger (-) +10.184.765,86 |
|----|--|----------------|---------------------------|---|

Hierbei handelt es sich um die Einzahlungen aus durchlaufenden Mittel, aus Amtshilfeersuchen, und aus Umsatzsteuerabführung. Weiterhin wird hier die Aufnahme von Liquiditätskrediten verbucht.

| | | | | |
|----|---|----------------|---------------------------|---|
| 36 | Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten) | Ansatz 0,00 | Ergebnis 18.653.834,92 | Mehr (+) Weniger (-) +18.653.834,92 |
|----|---|----------------|---------------------------|---|

Unter diesem Posten verbergen sich Auszahlungen aus durchlaufenden Mittel, aus Amtshilfeersuchen und aus der Abführung von Umsatzsteuer. Die Rückzahlung von Liquiditätskrediten wird hier ebenfalls verbucht.

IV. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Erläutert werden Veränderungen, sofern diese gegenüber der Bilanz des Vorjahres wesentlich sind.

AKTIVA

1. Anlagevermögen 317.411.645,81 €

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände 6.243.602,00 €

- Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte 45.629,00 €
Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Lizenzen für Software. In 2018 konnten Zugänge in Höhe von 20.307,47 € verbucht werden. Diesen stehen Abschreibungen in Höhe von 12.332,47 € gegenüber.
- Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.197.973,00 €
Hierunter zählen insbesondere geleistete Investitionszuweisungen an Dritte und Wohnungsbauzuschüsse. In 2018 gab es keine Zugänge. Die regulären Abschreibungen sowie die Tilgungsleistungen von Wohnungsbauzuschüssen betragen insgesamt 319.768,44 €

1.2. Sachanlagevermögen 246.569.527,16 €

Mit 246.569.527,16 € entspricht das Sachanlagevermögen einem Anteil von 75,15 % am Bilanzvermögen.

- Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte 168.129.145,66 €
Grundstücke unterliegen keiner Abschreibung. Infolge des An- und Verkaufs von Grundstücken liegt der Bilanzwert bei 168.129.145,66 €. Zugänge konnten in 2018 mit dem Ankauf von Grundstücken im Bereich der „Großen Neuen Äcker“ in Höhe von 68.940,91 € verzeichnet werden. Dem gegenüber steht ein Abgang durch Grundstücksverkauf zum Buchwert von 1,00 €.
- Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken 23.965.842,00 €
Der wesentlichste Zugang beträgt 3.059.090,31 € für die Errichtung der Kita Entdeckerland. Abgänge entstanden beim Spielplatz „Spitalplatz“ in Höhe von 23.603,94 €.
Die Abschreibung beträgt 720.861,31 €.
- Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen 41.171.958,03 €
Die Abschreibungen belaufen sich auf insgesamt 1.994.324,73 €.
Diese Bilanzposition beinhaltet:
Gemeindestraßen 9.799.274,15 €
In 2018 waren keine Zugänge zu verzeichnen. Die Abschreibungen betragen 1.091.553,00 €.

Wege, Plätze 2.146.162,00 €

Es ergeben sich gegenüber dem Vorjahr wesentliche Zugänge in Höhe von 328.492,03 € bei der Gehwegherstellung im Stadtgebiet z.B. Eichen-, Buchen-Kirschen- und Wormser Straße sowie In der Wormsheck, Industriestraße, Heinrich-Lanz-Ring und Römergartenstraße.

Die Abschreibungen betragen 106.879,03 €.

Brücken 476.308,00 €

In 2018 waren keine Zugänge zu verzeichnen. Die Abschreibungen betragen 14.142,00 €.

Sonstiges Infrastrukturvermögen 3.748.007,00 €

In 2018 waren keine Zugänge zu verzeichnen. Die Abschreibungen betragen 262.587,00 €.

Öffentliche Grünflächen 1,00 €

Die öffentlichen Grünflächen sind mit 1 € Erinnerungswert in die Bilanz eingeflossen.

Kanalisation 24.742.102,82 €

Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich Zugänge in Höhe von 328.553,10 € im Rahmen der Inlinersanierungen in folgenden Straßen: Jahn-, Peter-Minnig-Str., Am Stockfeld u.a.

Die Abschreibungen betragen 519.163,10 €.

Wald 260.103,06 €

• Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung 2.485.131,00 €

Die höchsten Zugänge zählen zum Bereich „Stadtentwässerung“ in Höhe von insgesamt 55.803,78 €, weiterhin ist die Anschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays in Höhe von 8.432,34 € zu verzeichnen. Abgänge in Höhe von 29.995,04 € wurden im Rahmen der Inventur vorgenommen, während die planmäßigen Abschreibungen bei 194.251,74 € lagen.

• Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 2.652.257,51 €

Hierunter fallen vornehmlich

- Büroausstattung
- EDV-Geräte
- Einrichtungsgegenstände
- Fahrzeuge

der Verwaltung mit Außenstellen.

Wesentlichste Zugänge waren

- Anschaffung Feuerwehrfahrzeug LF 20 821.438,14 €
- Anschaffung Feuerwehrfahrzeug DLA 23/12 12.003,36 €
- Baumpflanzungen 57.626,56 €
- Geringwertige Wirtschaftsgüter 36.839,86 €

Abschreibungen erfolgten in Höhe von 368.291,64 €.

- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 8.165.192,96 €
Wesentlichste Zugänge waren
 - Umbau Kettelerstr. 6a 1.010.480,37 €
 - Brückenbauwerke
(Rückbau VIE 21 und 22 sowie
Honorarleistungen) 42.703,60 €

Unter „Anlagen im Bau“ werden Baumaßnahmen geführt, welche noch nicht fertiggestellt bzw. abgeschlossen sind. Die endgültige bilanzielle Zuordnung (Aktivierung) erfolgt nach Fertigstellung bzw. nach Abschluss der jeweiligen Maßnahme – bis dahin unterliegt dieses Vermögen noch nicht der Abschreibung.

Umbuchungen von Anlagen im Bau auf Anlagen erfolgten in Höhe von 3.716.136,04 €. Hier war der größte Posten der Neubau der Kita Entdeckerland (3.059.090,31 €)

1.3 Finanzanlagen 29.545.872,21 €

- Anteile an verbundenen Unternehmen 20.854.628,51 €
Anteile an verbundenen Unternehmen sind Finanzanlagen an rechtlich selbständigen Unternehmen auf die die Stadt einen beherrschenden Einfluss ausübt (in der Regel bei einem Anteil über 50%) sowie ihre Eigenbetriebe. Beteiligungen sind mit dem anteiligen Eigenkapital nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode zu ermitteln und anzusetzen:
 - Stadtbetrieb Viernheim 1.063.093,67 €
 - Forum der Senioren 2.642.797,85 €
 - Stadtwerke Viernheim 17.148.736,99 €
- Ausleihungen an verbundene Unternehmen 1.400.000,00 €
Kassenkredit an SVD 1.400.000,00 €
- Wertpapiere des Anlagevermögens 510.384,86 €
Diese Bilanzposition bildet den Stand der Versorgungsrücklage zum 31.12.2018 ab. Der Zugang im Jahr 2018 betrug 42.447,68 €.
- Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen): 6.780.858,84 €
Hierunter fallen die von der Stadt gewährten Kredite, Beteiligungen unter 20% sowie die Beteiligung am Abwasserverband Bergstraße.
 - Gewährte Darlehen 6.587.216,86 €
Wohnungsbaudarlehen 6.563.191,83 €
 - Baugenossenschaft Viernheim eG
 - Private
 Die geleisteten Tilgungen in 2018 betragen 123.500,04 €.
 - Arbeitgeberdarlehen 24.025,03 €
Hier betrug die Tilgungsleistungen in 2018 4.416,71 €.
 - Beteiligungen bis 20% 193.641,98 €
 - Baugenossenschaft Viernheim eG
 - Volksbank Kreis Bergstraße eG
 - Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH
 - Ekom21-KGRZ Hessen

1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen 35.052.644,44 €

Gemäß Erlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport ist der Beteiligungsanteil an der Sparkasse Starkenburg mit 35.052.644,44 € bilanziert.

2. Umlaufvermögen 9.155.281,90 €

2.1. Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 20.307,38 €

2.3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 4.311.205,43 €

Die Forderungen sind mit ihrem Nennwert bilanziert und auf ihre Werthaltigkeit überprüft. Soweit notwendig wurde pauschal wertberichtigt.

- Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen 1.554.047,72 €
Neben ausstehenden Ausgleichsbeiträgen für die Viernheimer Innenstadt, Erstattungen für Flüchtlinge für November und Dezember durch den Kreis Bergstraße, kostenpflichtigen Hilfeleistungen der Freiwilligen Feuerwehr sowie Einforderung von Abschleppgebühren, fällt hierunter auch der 5/6-Forderungsanteil gegenüber dem Land aus dem Konjunkturprogramm (1.497.136,26 €). Diese Forderung wird parallel zur Tilgungslaufzeit über die Sonderposten (Passiva 2.11.) aufgelöst.
Wertberichtigungen wurden in Höhe von 30.391,26 € durchgeführt.
- Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben 1.863.746,52 €
Neben Gewerbesteuerforderungen in Höhe von 1.756.278,83 € und Grundsteuer in Höhe von 95.983,87 € fällt noch die Nachzahlung der Gemeindeanteile für die Einkommensteuer für das 4. Quartal 2018 in Höhe von 649.121,97 € darunter.
Wertberichtigungen waren in Höhe von 744.420,59 € vorzunehmen.
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 200.915,52 €
Hierzu zählen nicht ausgeglichene Forderungen, die nicht in den Bereich der Steuern und steuerähnlichen Abgaben fallen, wie z.B. Mieten inkl. Nebenkosten, Pachten, Kursgebühren, Musikschulgebühren, Säumniszuschläge, Nachzahlungszinsen, Pfändungsgebühren etc.
Die Wertberichtigungen betragen 273.966,98 €.

- Forderungen gegen verbundene Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen 503.307,37 €
Forderungen bestehen zum Bilanzstichtag vornehmlich gegenüber Stadtbetrieb mit insgesamt 464.581,09 €:
- Erstattung Versorgungsumlage, Personalkosten etc. 189.520,36 €
- Restforderung der Stadt aus der Übertragung von Anlagevermögen an den Stadtbetrieb 275.060,73 €
Stadtwerke Viernheim GmbH mit insgesamt 38.726,28 €
Im Wesentlichen besteht der Betrag aus den Abrechnungen der Kanalbenutzungs- und Müllgebühren 2018.
- Sonstige Vermögensgegenstände 189.188,30 €
Grundsätzlich sind unter dem Sammelposten „Sonstige Vermögensgegenstände“ die Forderungen aus noch nicht abgerechneten Kanalhausanschlusskosten (26.501,00 €) und Amtshilfeersuchen (154.481,18 €) etc. zusammengefasst. Wertberichtigungen wurden in Höhe von 10.421,84 € vorgenommen.

2.4. Flüssige Mittel 4.823.769,09 €
Der ausgewiesene Bestand an liquiden Mitteln stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Bilanzstichtag überein.

3. Rechnungsabgrenzungsposten 1.529.345,56 €

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind zu bilden, wenn die einem Haushaltsjahr zuzurechnenden Aufwendungen und die dazugehörigen Zahlungen in verschiedene Haushaltsjahre fallen. Vornehmlich setzt sich der Betrag wie folgt zusammen:

- Ansparraten bereits aufgenommenener bzw. noch aufzunehmender Investitionsfondsdarlehen B = 1.278.666,33 €.
Ansparraten sind als Kreditbeschaffungskosten zu sehen und wirken sich in den Jahren der Zahlung nicht ergebniswirksam aus.
Die Auflösung als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt gleichmäßig verteilt auf die Laufzeit des Darlehens im Ergebnishaushalt als Aufwand.
- Beamtenbezüge für den Januar 2019, die im Dezember 2018 gezahlt wurden = 120.145,47 €.
- ARAP aus Lieferung und Leistungen = 130.533,76 €
Hierbei handelt es sich um Vorauszahlungen der Stadt für Leistungen im Jahr 2019.

PASSIVA**1. Eigenkapital** **220.236.176,42 €**

1.1. Nettoposition 216.386.514,12 €

Die Nettoposition verringert sich um 6.125.420,71 €. Grund hierfür ist, dass nach § 25 Abs. 3 GemHVO in 2018 die Altfehlbeträge, die bis 2018 entstanden sind, gegen die Nettoposition ausgebucht werden können. Der Fehlbetrag zum 31.12.2018 hätte nach Verrechnung mit dem Überschuss des ordentlichen Ergebnisses 2018 noch 6.125.410,71 € betragen.

1.2. Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses 3.246.494,72 €

Das außerordentlichen Ergebnis des Jahres 2017 in Höhe von 121.610,86 € wurde in die Rücklage gebucht. Damit beträgt der neue Bestand 3.246.494,72 €.

1.3. Ergebnisverwendung 603.167,58 €

1.3.1 Ergebnisvortrag 0,00 €

1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren 0,00 €

Ohne Anwendung des § 25 Abs. 3 GemHVO wären an dieser Position noch Fehlbeträge in Höhe von 9.991.947,86 € ausgewiesen. Nach Verrechnung des ordentlichen Ergebnisses 2018 wurde der Betrag von 6.125.420,71 € gegen die Nettoposition ausgebucht.

1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren 0,00 €

1.3.2 Jahresüberschuss 603.167,58 €

Ordentlicher Jahresüberschuss 2018 0,00 €

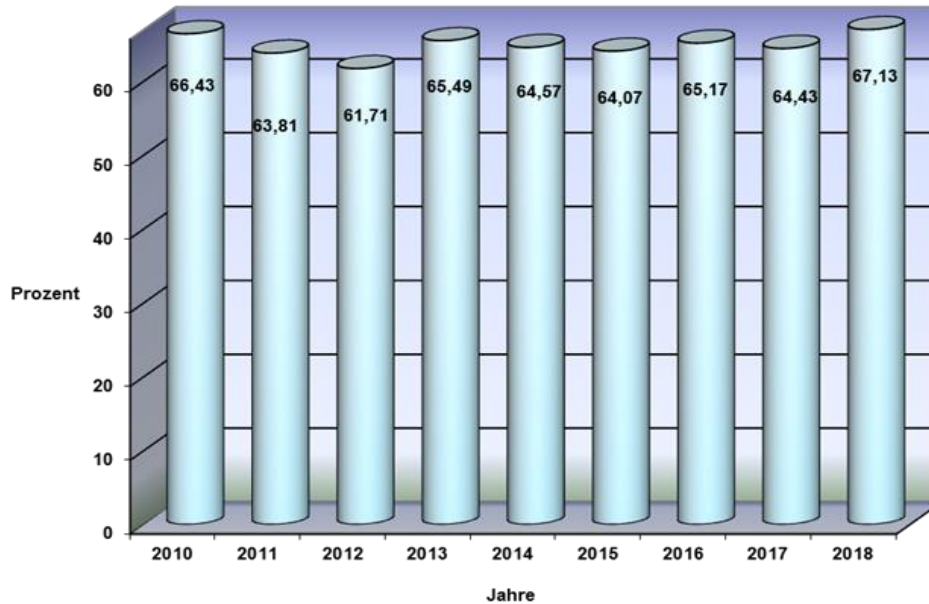
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2018 603.167,58 €

Der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene ordentliche Jahresüberschuss 2018 beträgt 3.866.527,15 €. Wie bereits zuvor erwähnt, muss der Überschuss in 2018 mit den vorhandenen Fehlbeträgen verrechnet werden. Aus diesem Grund wird die Position „ordentlicher Jahresüberschuss 2018“ mit 0,00 € in der Bilanz ausgewiesen.

Eigenkapitalquote

(ohne Sonderposten)

Die Grafik zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital. Je höher die Quote, desto unabhängiger ist die Kommune tendenziell von den Fremdkapitalgebern.



2. Sonderposten

40.629.553,70 €

2.1. Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

37.390.300,23 €

Von der Stadt empfangene Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge sind als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und werden entsprechend der Verpflichtung aus dem Bewilligungsbescheid zeit- und maßnahmenbezogen aufgelöst, d.h. entsprechend der Abschreibungsdauer. Können empfangene pauschale Investitionszuweisungen und –zuschüsse keiner Maßnahme zugeordnet werden (z.B. die bisherige jährliche pauschale Investitionszuweisung des Landes Hessen), darf der Sonderposten über einen Zeitraum von zehn Jahren gleichmäßig aufgelöst werden.

Die zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstände sind in der Bilanz auf der Aktivseite auf Grundlage der vollen Anschaffungs-/Herstellungskosten ausgewiesen, die Sonderposten werden auf der Passivseite entsprechend der Abschreibungsdauer aufgelöst.

Der Bilanzwert liegt zum 31.12.2018 bei 37.390.300,23 € - damit um 1.372.188,00 € über dem des Vorjahres.

Die planmäßige Auflösungen betragen 582.341,00 €.

Zugänge waren u.a.

- Zuwendung Land für LF 20 78.750,00 €
- Aktive Kernbereiche 403.000,00 €
- Landeszuschuss für Kita Entdeckerland 2.171.744,00 €

2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich 1.843.270,47 €

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Kanal und Müll) wird nach Ziffer 17 der Verwaltungsvorschriften zu § 41 Abs. 7 GemHVO bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gebildet, wenn die tatsächlichen Erträge der Einrichtung höher sind als die Aufwendungen. Im umgekehrten Fall, d.h., wenn die Aufwendungen die Erträge überschreiten, erfolgt zum Ausgleich – wenn vorhanden - eine Entnahme.

| | Stand 31.12.2017 | Zuführung | Entnahme | Stand 31.12.2018 |
|-----------------------------|---------------------|-------------|--------------|---------------------|
| Müllgebühren | 441.717,01 € | - € | 77.313,48 € | 364.403,53 € |
| Kanalbenutzungsgebühren | 64.790,94 € | - € | 64.790,94 € | - € |
| Schmutzwassergebühren | 647.396,00 € | 83.674,00 € | - € | 731.070,00 € |
| Niederschlagswassergebühren | 826.634,00 € | - € | 78.837,06 € | 747.796,94 € |
| Insgesamt | 1.980.537,95 € | 83.674,00 € | 220.941,48 € | 1.843.270,47 € |

2.4. Sonstige Sonderposten 1.395.983,00 €

Die unter dieser Position gebildeten Sonderposten betreffen Infrastrukturmaßnahmen, die im Rahmen der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Bannholzgraben unentgeltlich an die Stadt übertragen wurden, vermindert um die jährlichen Auflösungsbeträge, u.a. die Lärmschutzwand an der BAB 659 sowie mehrere Spielplätze. Die Auflösung der Sonderposten beträgt 42.968,00 €.

3. Rückstellungen 23.681.173,55 €

Mit der Ausweisung einer Rückstellung wird eine zum Zeitpunkt der Bildung noch ungewisse Verbindlichkeit der Rechnungsperiode zugeordnet, in der sie rechtlich bzw. wirtschaftlich verursacht wurde.

3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 19.093.016,94 €

- Pensionsrückstellungen für aktive Beamte
und Versorgungsempfänger 15.731.019,00 €
- Beihilferückstellungen 3.351.348,00 €
- Rückstellungen für Altersteilzeit 10.649,94 €

3.2. Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnis 2.429.800,00 €

Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften waren im Jahresabschluss 2018 FAG-Rückstellungen wie folgt zu bilden:

| | Rückstellungen für Kreisumlage | Rückstellungen für Schulumlage | Rückstellungen insgesamt |
|----------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| für 2019 | 758.600 € | 501.000 € | 1.259.600 € |
| für 2020 | 287.700 € | 190.000 € | 477.700 € |
| Gesamt | 1.046.300 € | 691.000 € | 1.737.300 € |

Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt über die Jahresabschlüsse 2019/2020 und verbessert damit das jeweilige Jahresergebnis.

Im Jahr 2018 sind folgende Beträge aufgelöst worden:

| | |
|---------------------------------------|--------------------|
| - Rückstellungen für Kreisumlage 2018 | 2.766.500 € |
| - Rückstellungen für Schulumlage 2018 | <u>1.642.400 €</u> |
| | 4.408.900 € |

3.4. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten 1.445.000,00 €

Rückstellung für die Kosten der LCKW-Verunreinigung im Stadtgebiet.

3.5. Sonstige Rückstellungen 713.356,61 €

Im Rahmen anhängiger Gerichtsverfahren (Ausgleichsbeträge für die Sanierung Innenstadt etc.) sowie weitere sonstige Rückstellungen beträgt der Stand zum 31.12.2018 713.356,61 €.

Abgänge erfolgten in Höhe von 112.935,91 € (Rückstellungen aus Fehlbelegungsabgaben 92.935,91 €, Rückstellungen für Personalkosten 20.000,00 €).

4. Verbindlichkeiten 43.284.285,31€

Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Stadt aus einem Schuldverhältnis auf öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage. Ihr Wertansatz erfolgt zum voraussichtlichen Rückzahlungsbetrag.

4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 39.011.938,98 €

Unter den Positionen 4.2.1. und 4.2.2 ist der jeweilige Schuldenstand zum 31.12.2018 für aufgenommene Kreditmarktdarlehen und Landesbankdarlehen ausgewiesen.

Grundlagen sind die Zins- und Tilgungspläne bzw. Saldenbestätigungen der Banken.

4.2.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute 34.487.114,12 €

- Kreditmarkt 32.635.176,54 €
- Konjunkturpaket (Bund/Land) 1.851.937,58 €

4.2.2. Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern 4.524.824,86 €

- öffentliche Kreditgeber 4.468.637,89 €
- Sonderbeiträge (zuvor 4.2.3) 56.186,97 €

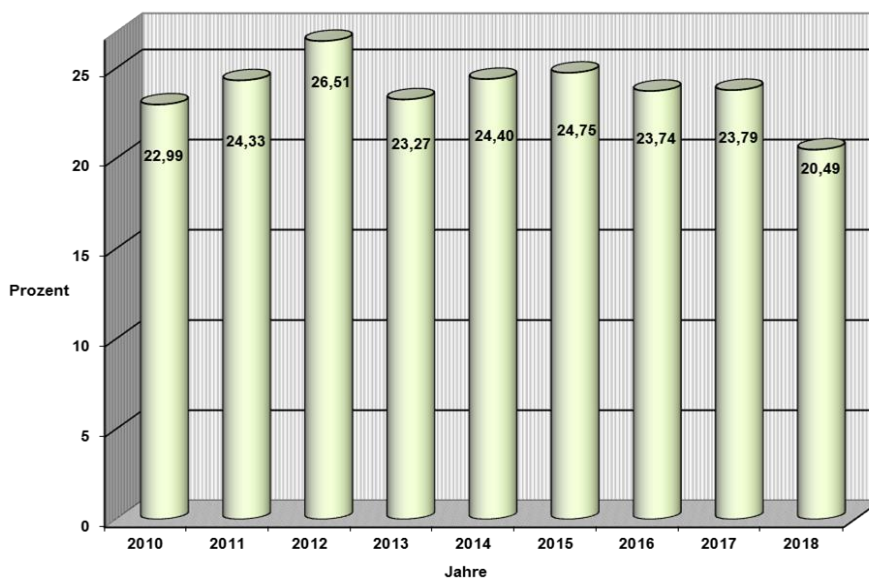
4.2.3. Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern 0,00 €

Unter der Position 4.2.3 wurden bis 2017 die fälligen Sonderbeiträge bei den Investitionsfondsdarlehen B mit verkürzter Ansparzeit angeführt. Für jedes Jahr der vorzeitigen Auszahlung des Investitionsfondsdarlehens B (Regelansparzeit beträgt vier Jahre) hat die Stadt als Darlehensnehmer einen „Sonderbeitrag“ von 2,5% der Darlehenssumme im Anschluss an die Tilgungszeit zu leisten. Ab 2018 werden die Sonderbeiträge unter Position 4.2.2 verbucht.

Fremdkapitalquote

(inkl. Liquiditätskredite)

Die Grafik zeigt an, wie hoch der Fremdkapitalanteil (Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiver Rechnungsabgrenzungsposten) am Gesamtkapital ist. Eine möglichst niedrige Quote ist anzustreben.



In 2013 erfolgte die Abgabe der Kassenkredite i.H. von 16,4 Mio. € an den Kommunalen Schutzschirm.

4.3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung 2.000.000,00 €

Zum 31.12.2018 beläuft sich der Kassenkreditbestand auf 2.000.000,- € , damit um 8.500.000,00 € weniger gegenüber dem Vorjahr.

4.5. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen 149.864,86 €

Von der Stadt bewilligte Zuweisungen etc. wurden zum 31.12.2018 von den Begünstigten noch nicht in voller Höhe abgerufen (hauptsächlich Zuweisungen an Träger von Kindertagesstätten und Brandsicherheitsdienstauszahlungen).

4.6. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 675.751,01 €

Vornehmlich Rechnungen für Leistungen, die in 2018 erbracht, Zahlungen aber erst in 2019 geleistet wurden sowie Sicherheitseinbehalte und Schlüsselkautionen.

4.7. Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben 147.226,45 €

Lohn- und Kirchensteuer der städt. Beschäftigten (Angestellte/Arbeiter) für Dezember 2018 (106.069,42 €) sowie Gewerbesteuerumlage für das IV. Quartal 2018 (41.157,03 €).

4.8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Unternehmen mit denen eine Beteiligung besteht und Sondervermögen 1.067.075,52 €

Bilanziert wurden zum Stichtag 31.12.2018 insbesondere

- noch auszugleichende Jahresfehlbeträge an Stadtbetrieb 103.383,75 €
- Verbindlichkeiten für erbrachte Dienstleistungen durch den Stadtbetrieb 639.433,98 €
- Verbindlichkeiten für erbrachte Dienstleistungen durch die Stadtwerke Viernheim GmbH 303.699,64 €

4.9. Sonstige Verbindlichkeiten 232.428,49 €

Sonstige Verbindlichkeiten bestanden zum 31.12.2018 in Höhe von 232.428,49 € (Erstattung Beihilfe an Versorgungskasse, Amtshilfeersuchen, etc.).

5. Rechnungsabgrenzungsposten

265.084,29 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Bilanzstichtag erhaltene Einzahlungen ausgewiesen, soweit diese Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen – in der Regel hauptsächlich vereinnahmte Musikschulgebühren, Mieten (welche direkt vom Kreis an uns gezahlt werden) und Bonizahlungen aufgrund der späteren Abrufe von Investitionsfondsdarlehen Abt. B sowie extensive Ackerbewirtschaftung und Beweidung Schmittsberg II.

| | |
|---|--------------|
| Vorauszahlungen für 2019 (z.B. Mieten) | 63.339,78 € |
| Aufzulösende Bonizahlungen | 58.989,75 € |
| Schmittsberg II (z.B. Ausgleichsleistungen) | 142.754,76 € |

V. Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind

Im Anhang sind die nicht in der Bilanz enthaltenen Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (z.B. Bürgschaftsverpflichtungen) auszuweisen.

Zum Bilanzstichtag bestehen zugunsten der Stadtwerke Viernheim GmbH gegenüber verschiedenen Kreditinstituten folgende Bürgschaftsverpflichtungen:

| | Haftungssumme zum 31.12.2018 |
|--------------------------|---------------------------------|
| HeLaBa Frankfurt am Main | 966.530,50 € |
| HeLaBa Frankfurt am Main | 592.083,62 € |
| HeLaBa Frankfurt am Main | 236.054,69 € |
| Sparkasse Starkenburg | 1.410.933,22 € |
| Sparkasse Starkenburg | 3.375.000,00 € |
| Sparkasse Starkenburg | 2.800.000,00 € |
| Sparkasse Starkenburg | <u>2.800.000,00 €</u> |
| | <u>12.180.602,03 €</u> |

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Bürgschaftsverpflichtung um 748.878,00 € vermindert. Die Stadt Viernheim erhält hierfür eine entsprechende Bürgschaftsprovision. Alle Bürgschaftsverpflichtungen sind von der Aufsichtsbehörde genehmigt.

Gemäß Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten-Versammlung vom 15.07.2005 wird generell die Bürgschaft für die Absicherung der Wertguthaben aus Altersteilzeitvereinbarungen der Stadtwerke Viernheim GmbH übernommen. Im Einzelfall ist der Magistrat ermächtigt, die rechtsverbindliche Zustimmung zu erklären. Diese Zustimmung liegt vor. Einer aufsichtsbehördlichen Genehmigung bedurfte es hierfür nicht.

Bürgschaftsverpflichtungen zur Absicherung von Wertguthaben aus Altersteilzeit zugunsten Bediensteter der Stadtwerke Viernheim GmbH bestehen zum 31.12.2018 jedoch nicht.

VI. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Folgenden werden gem. Ziffer 5 Verwaltungsvorschriften zu § 50 GemHVO alle künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen, wie Mietverträge, Leasingverträge etc., sofern diese eine Wertgrenze v. 75.000,-- € pro Jahr übersteigen, aufgeführt:

| Lfd. Nr. | Vertragsart | Vertragsgegenstand | Jahresbetrag € |
|----------|------------------------|--|-------------------|
| 1 | Leistungsvertrag | Jahresgrünpflege | 415.891,-- |
| 2 | Dienstleistungsvertrag | Straßenbeleuchtung | 700.000,-- |
| 3 | Leistungsvertrag | Unterhaltungskostenzuschüsse an Turn- und Sportverein Amicitia 1906 Viernheim e.V. | 230.000,-- |

Pensionsrückstellungen

Gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO wurde für die Ermittlung der Pensionsrückstellungen für die Berechnung des Teilwerts ein Rechenzinsfuß von 6% angesetzt.

Ist der nach § 41 Abs. 6 GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB, sind die sich daraus ergebenden höheren Rückstellungswerte im Anhang zum Jahresabschluss anzugeben (Hinweise zu § 39 GemHVO Tz. 4).

Der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz beträgt zum Stand Dezember 2018 3,21% und ist damit niedriger als der Rechnungszinsfuß nach § 41 Abs. 6 GemHVO. Dadurch ergeben sich zum Stand 31.12.2018 folgende höheren Rückstellungswerte:

| Abzinsungssatz | Pensionsrückstellungen |
|--|------------------------|
| lt. Deutscher Bundesbank 3,21% | 22.323.097,00 € |
| lt. GemHVO 6,00% (= Bilanzwert 31.12.18) | 15.731.019,00 € |
| Differenz | 6.592.078,00 € |

VII. Durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die 2018 bei der Stadt Viernheim in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen

| | |
|--------------|--------|
| Beamte | 35,50 |
| Beschäftigte | 176,58 |

VIII. Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung und des Magistrats zum 31.12.2018

Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung

CDU-Fraktion

Büchler, Ruth
Ergler, Volker
Frank, Elvira
Gutperle, Jürgen
Haas, Sigrid
Käser, Hannah
Kempf, Bastian
Kruhmann, Torben
Renner, Engelbert
Ringhof, Martin
Scheidel, Jörg
Schübeler, Norbert
Weiße, Tobias
Werle, Richard
Winkler, Christoph

UBV -Fraktion

Benz, Walter
Bleiholder, Rolf
Bleiholder, Urte
Migenda-Wunderle, Rosemarie
Nordmann, Rolf
Dr. Stülpner, Henrik
Toth, Anton (bis 13.06.2018)
Sponagel, Irina (ab 14.06.2018)
Wunderle, Bernhard

WGV –Fraktion

Kempf, Beate
Kempf, Ralf

SPD –Fraktion

Atris, Hussein
Forg, Klaudia
Häfele, Andreas
Hanf, Alicia
Hofmann, Klaus
Mayer-Kotlenga, Nina
Neuß, Peter
Quarz, Klaus
Rihm, Dieter
Dr. Ritterbusch, Jörn
Schäfer, Daniel
Wohlfart, Maximilian

Fraktion Grüne

Helbig, Marcella
Klee, Wolfgang
Winkenbach, Manfred
Zöller-Helbig, Helga

FDP -Fraktion

Jünemann, Ralf
Kammer, Bernhard

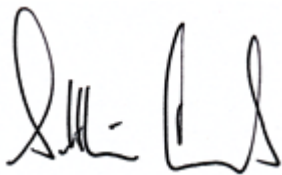
Fraktion Die Linke

Altinalan, Tuğçe Şebnem
Weißberger, Albert

Mitglieder Magistrat

Baaß, Matthias Bürgermeister
Bolze, Jens 1. Stadtrat
Brinkmann, Gerd
Dieter, Jenny
Fraas, Hedwig
Gross, Dieter
Kirchner, Helmut
Klauder, Thomas
Reinhardt, Randoald
Rohrbacher, Heinz
Vanli, Hayrettin
Wolk, Günter
Ziegler, Klaus

Viernheim, den 30.07.2019
Der Magistrat

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Baaß', written in a cursive style.

Bürgermeister

Teilergebnis- / Teilfinanzrechnung
Produktbereiche 01 - 16

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|----------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -6.212,64 | -6.500,00 | -5.855,00 | -645,00 |
| 5101000 | | öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren | -6.212,64 | -6.500,00 | -5.855,00 | -645,00 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | -246.115,26 | -284.500,00 | -260.341,74 | -24.158,26 |
| 5483000 | | Kostenerstattungen von Zweckverbänden u. dergl. | | -28.000,00 | -28.331,22 | 331,22 |
| 5485002 | | Personalkostenerstattung durch SVD u.a. | -246.115,26 | -256.500,00 | -232.010,52 | -24.489,48 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -9.000,00 | | -6.650,45 | 6.650,45 |
| 5400101 | | Zuschuss der Bundesanstalt für Arbeit | | | -3.650,45 | 3.650,45 |
| 5410300 | | Sonstige Zuweisungen des Landes | -3.000,00 | | | |
| 5410301 | | Zuwendung von LWV | -6.000,00 | | -3.000,00 | 3.000,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -9.418,00 | -9.414,00 | -9.419,00 | 5,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -642.724,00 | -861.228,00 | -1.267.860,58 | 406.632,58 |
| 5300101 | | Miete (Polizei) | -16.083,12 | -26.500,00 | -16.083,12 | -10.416,88 |
| 5300102 | | Mietnebenleistungen (Polizei) | -37.671,85 | -29.000,00 | -36.321,04 | 7.321,04 |
| 5300103 | | Miete (BHKW-Anlage Stadtwerke und T-Mobile) | -17.527,58 | -17.528,00 | -18.112,39 | 584,39 |
| 5300104 | | Miete (BfA, DGB und Automatenaufstellung) | -2.859,00 | -3.400,00 | -2.040,00 | -1.360,00 |
| 5300105 | | Pacht für Plakatsäulen | -8.753,74 | -10.000,00 | -8.987,66 | -1.012,34 |
| 5300106 | | Mieten für Wohngrundstücke | -92.385,94 | -102.557,00 | -99.318,73 | -3.238,27 |
| 5300107 | | Mietnebenleistungen für Wohngrundstücke | -32.499,82 | -34.384,00 | -31.445,26 | -2.938,74 |
| 5300108 | | Mieten für 9 WE Wasserstr. 5-9 | -19.277,08 | -20.044,00 | -19.121,30 | -922,70 |
| 5300109 | | Mietnebenleistungen für 9 WE Wasserstr. 5-9 | -11.860,77 | -11.520,00 | -11.957,74 | 437,74 |
| 5300110 | | Miete Wasserstr. 20 | -742,96 | -743,00 | -742,96 | -0,04 |
| 5300111 | | Mietnebenleistungen Wasserstr. 20 | -2.250,63 | -2.050,00 | -2.452,14 | 402,14 |
| 5300112 | | Mieten für Werkstr. 29a | -30.609,80 | -31.495,00 | -31.495,80 | 0,80 |
| 5300113 | | Mietnebenleistungen für Werkstr. 29a | -19.387,97 | -19.100,00 | -20.002,30 | 902,30 |
| 5300115 | | Überlassung Wasserstr. 14 an AWO | -3.250,60 | -3.251,00 | -3.250,60 | -0,40 |
| 5300116 | | Pacht für landwirtschaftliche Grundstücke | -17.238,05 | -17.503,00 | -17.336,42 | -166,58 |
| 5300117 | | Pacht für Gewerbegrundstücke | -42.660,11 | -42.235,00 | -46.393,64 | 4.158,64 |
| 5300118 | | Pacht für Schuttabladeplatz | -2.046,00 | -2.046,00 | | -2.046,00 |
| 5300129 | | Pacht | | | -6.299,99 | 6.299,99 |
| 5300141 | | Mieten für Kettelerstr. 6 a | -49.779,96 | -50.390,00 | -49.212,54 | -1.177,46 |
| 5303000 | | Nebenerlöse aus Veranstaltungen | -2.710,15 | -512,00 | -642,66 | 130,66 |
| 5309912 | | Abstandszahlungen | -42.694,58 | | -21.642,50 | 21.642,50 |
| 5309919 | | Zurverfügungstellung von Container-Standplätzen | | -20.000,00 | -22.543,80 | 2.543,80 |
| 5380003 | | Ertrag aus Entnahme Pensionsrückstellungen | -19.224,00 | -71.225,00 | -407.024,00 | 335.799,00 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 5380004 | | Ertrag aus Entnahme Beihilferückstellungen | -14.313,00 | -21.714,00 | -71.635,00 | 49.921,00 |
| 5380008 | | Ertrag a.d. Aufl. v. Rückst. f. drohende Verpfl. | | -75.000,00 | | -75.000,00 |
| 5392000 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -3.666,60 | | -3.817,86 | 3.817,86 |
| 5392001 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Vers.empf | -2.041,20 | | -2.154,60 | 2.154,60 |
| 5399004 | | Ersätze | -145.700,76 | -243.590,00 | -311.203,30 | 67.613,30 |
| 5399011 | | Ersätze Schmittsberg II | -5.488,73 | -5.441,00 | -5.488,73 | 47,73 |
| 5399015 | | Verkauf von amtlichen Müllsäcken | | | -1.134,50 | 1.134,50 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -913.469,90 | -1.161.642,00 | -1.550.126,77 | 388.484,77 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 3.648.931,35 | 4.111.055,00 | 3.888.603,77 | 222.451,23 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 1.840.772,84 | 2.097.935,00 | 1.984.083,55 | 113.851,45 |
| 6251010 | | Aufstockung Altersteilz. Pers.aufw. Beschäft. | | | 1.253,59 | -1.253,59 |
| 6301000 | | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 1.130.943,28 | 1.235.680,00 | 1.191.290,42 | 44.389,58 |
| 6401000 | | AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 358.209,35 | 415.430,00 | 383.395,91 | 32.034,09 |
| 6420000 | | Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers. | 76.366,27 | 78.000,00 | 77.780,20 | 219,80 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 153.616,64 | 176.460,00 | 164.383,00 | 12.077,00 |
| 6482000 | | RS ATZ Personalaufw. Beschäftigte - LOGA | | | 10.649,94 | -10.649,94 |
| 6490100 | | Beihilfen Bezügebereich | 64.551,17 | 74.400,00 | 45.136,69 | 29.263,31 |
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | 107,47 | 1.650,00 | 667,10 | 982,90 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 2.073,00 | | 2.816,00 | -2.816,00 |
| 6550001 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. Personalrat | 870,00 | 1.200,00 | 930,00 | 270,00 |
| 6560000 | | Aufw. für Belegschaftsveranstaltungen | 6.731,99 | 6.000,00 | 5.675,00 | 325,00 |
| 6590001 | | Vorschlagswesen | | 500,00 | | 500,00 |
| 6590002 | | Arbeitsmedizinische Untersuchungen | 11.954,63 | 14.800,00 | 16.924,06 | -2.124,06 |
| 6590005 | | Betriebliches Gesundheitsmanagement | 2.734,71 | 9.000,00 | 3.618,31 | 5.381,69 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 1.457.517,21 | 1.234.930,00 | 1.583.331,27 | -348.401,27 |
| 6441000 | | Beihilfen an Versorgungsempfänger | 68.945,28 | 60.000,00 | 73.682,73 | -13.682,73 |
| 6450100 | | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 647.027,93 | 798.525,00 | 643.103,54 | 155.421,46 |
| 6460100 | | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 618.022,00 | 318.437,00 | 755.484,00 | -437.047,00 |
| 6461000 | | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 123.522,00 | 57.968,00 | 111.061,00 | -53.093,00 |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.884.867,17 | 2.308.972,00 | 2.179.074,04 | 129.897,96 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 81.409,73 | 93.600,00 | 78.100,28 | 15.499,72 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 286.000,00 | | 286.000,00 |
| 6051000 | | Strom | 28.156,15 | | 27.815,25 | -27.815,25 |
| 6052000 | | Gas | 8.426,22 | | 6.993,12 | -6.993,12 |
| 6053000 | | Fernwärme | 128.012,50 | | 128.905,03 | -128.905,03 |
| 6056000 | | Wasser | 9.647,65 | | 8.627,70 | -8.627,70 |
| 6057000 | | Abwasser | 5.851,50 | | 5.371,38 | -5.371,38 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 7.603,04 | | 7.232,16 | -7.232,16 |
| 6058000 | | Bewirtschaftungskosten Wasserstr. 5-9 | 17.017,71 | 20.280,00 | 19.671,46 | 608,54 |
| 6058001 | | Bewirtschaftungskosten Wasserstr. 16-18 | 8.055,18 | 10.000,00 | 8.969,53 | 1.030,47 |

2018

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgesch. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|---------|--------|--|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 6070000 | | Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel | 857,50 | 650,00 | 653,94 | -3,94 |
| 6081000 | | Reinigungsmaterial | | | 23,99 | -23,99 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 1.247,72 | | 1.574,23 | -1.574,23 |
| 6089001 | | Besonderer Unterhaltungsaufwand | 2.002,11 | 5.000,00 | 4.557,30 | 442,70 |
| 6089008 | | Materialaufwand u.ä. | | 13.000,00 | 2.004,48 | 10.995,52 |
| 6131000 | | Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige | 69.955,68 | 78.000,00 | 68.449,36 | 9.550,64 |
| 6131001 | | Entschädigung für Anhörungsausschuss | | 190,00 | | 190,00 |
| 6131002 | | Entschädigung für Ausländerbeirat | 383,23 | 1.100,00 | 168,00 | 932,00 |
| 6131003 | | Entschädigung für Gutachterausschuss | | 840,00 | | 840,00 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 51.193,91 | 47.000,00 | 168.078,17 | -121.078,17 |
| 6161005 | | Unterh. des Geb. u. baul. Anlagen (bebaute Grdst.) | 32.984,42 | 160.000,00 | 32.409,75 | 127.590,25 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 31.746,97 | 23.500,00 | 29.726,30 | -6.226,30 |
| 6166001 | | Wartung der Turmuhr der St. Apostelkirche | | 250,00 | | 250,00 |
| 6171000 | | Aufwendungen für Fremdensorgung | 842,99 | | 832,05 | -832,05 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 60.495,14 | | 69.070,18 | -69.070,18 |
| 6173002 | | Straßenreinigung vor städtischen Grundstücken | 380.179,18 | 190.000,00 | 192.207,18 | -2.207,18 |
| 6179001 | | Bürokommunikationskosten | 32.605,43 | 33.000,00 | 30.536,20 | 2.463,80 |
| 6179002 | | Kosten für die Aufstellung des Haushaltsplanes | 356,07 | 1.000,00 | 216,09 | 783,91 |
| 6179014 | | EDV-Dienstleistungen | 882,50 | 7.900,00 | 14.615,28 | -6.715,28 |
| 6179015 | | Wachhundekontrolldienst | | 7.200,00 | | 7.200,00 |
| 6179016 | | Frühjahrsputz in der Gemarkung | | 4.000,00 | 1.796,18 | 2.203,82 |
| 6701000 | | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen | 156.402,68 | 263.311,00 | 328.697,24 | -65.386,24 |
| 6701001 | | Miete und Wartung für Geräte | 25.597,48 | 26.000,00 | 25.423,68 | 576,32 |
| 6701002 | | Miete für Fernsprechanlage | 14.841,81 | 24.000,00 | 15.794,40 | 8.205,60 |
| 6701003 | | Miete für Alarmanlage der Stadtkasse | 1.854,80 | 1.900,00 | 1.909,55 | -9,55 |
| 6710001 | | Leasing für KFZ | 17.069,68 | 19.000,00 | 17.356,55 | 1.643,45 |
| 6710002 | | Leasing von PC | 29.367,48 | 31.000,00 | 29.367,48 | 1.632,52 |
| 6710003 | | Leasing von iPads | 3.763,51 | 7.500,00 | 3.739,08 | 3.760,92 |
| 6730000 | | Gebühren | 11.692,60 | 1.900,00 | 12.916,23 | -11.016,23 |
| 6730001 | | Prüfung der Jahresrechnung/Bilanz | 18.433,70 | 45.000,00 | 20.739,85 | 24.260,15 |
| 6750000 | | Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe | 32.486,92 | 40.000,00 | 176.461,11 | -136.461,11 |
| 6750001 | | Rücklastschriftgebühr | | | 1.956,91 | -1.956,91 |
| 6771000 | | Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos | 44.528,99 | 128.500,00 | 36.271,56 | 92.228,44 |
| 6771003 | | Aufw. im Rahmen d. CAF-Prozesses | 6.004,50 | 26.500,00 | 18.226,18 | 8.273,82 |
| 6780001 | | Aufw. f. Ausländerbeirat u. Integrationsmaßnahmen | 60.431,52 | 68.600,00 | 67.491,26 | 1.108,74 |
| 6780002 | | Beteiligungsforum Inklusion | | 4.000,00 | 60,00 | 3.940,00 |
| 6790003 | | Frauen-Nachttaxi | 2.806,35 | 6.000,00 | 2.482,50 | 3.517,50 |
| 6790004 | | Benutzerentgelte an KIV | 230.731,71 | 217.000,00 | 236.088,71 | -19.088,71 |
| 6790019 | | Aufwendungen Internet | 4.483,92 | 7.500,00 | 7.445,69 | 54,31 |
| 6790023 | | Pflege u. Wartung GIS | 6.469,44 | 4.800,00 | 6.357,58 | -1.557,58 |
| 6832000 | | Telefonkosten | 22.737,13 | 16.000,00 | 18.300,40 | -2.300,40 |
| 6850099 | | Reisekosten | 4.205,99 | 3.910,00 | 2.860,63 | 1.049,37 |
| 6860101 | | Verfügungsmittel des Stadtverordnetenvorstehers | | 461,00 | 40,00 | 421,00 |
| 6860102 | | Verfügungsmittel des Bürgermeisters | 1.100,00 | 1.500,00 | 1.250,00 | 250,00 |
| 6861001 | | Aufwendungen Agenda 21 | 4.578,76 | 2.500,00 | 1.387,89 | 1.112,11 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 6861003 | | Ausg. f. Inform. u. Dokum. Öffentlichkeitsarbeit | 4.898,82 | 3.250,00 | 2.885,60 | 364,40 |
| 6862000 | | Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation) | 2.585,95 | 4.125,00 | 2.788,55 | 1.336,45 |
| 6869002 | | Repräsentationen, Ehrungen | 191,60 | 600,00 | 299,90 | 300,10 |
| 6869003 | | Repräsentationen, Ehrengaben | 10.723,64 | 18.500,00 | 12.952,88 | 5.547,12 |
| 6869004 | | Ankauf von Repräsentationsgegenständen | 987,59 | 1.000,00 | 241,81 | 758,19 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 32.226,22 | 61.185,00 | 49.263,18 | 11.921,82 |
| 6880001 | | Weitere Verwaltungsreform | 6.045,52 | 8.000,00 | 5.097,27 | 2.902,73 |
| 6880002 | | Hausinterne Fortbildungen | 1.752,30 | 918,00 | | 918,00 |
| 6880003 | | Seminare für Auszubildende | | 400,00 | 283,40 | 116,60 |
| 6890002 | | Aufwand für Informationsfahrten | | 100,00 | | 100,00 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 44.400,00 | | 44.400,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 96.862,43 | 88.050,00 | 97.927,17 | -9.877,17 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 33.200,31 | 33.152,00 | 34.938,62 | -1.786,62 |
| 6910001 | | Mitgliedsbeiträge (Haupt- u. Rechtsamt) | 370,00 | 450,00 | 120,00 | 330,00 |
| 6910002 | | Mitgliedsbeiträge (Piste) | 865,00 | 865,00 | 865,00 | |
| 6920000 | | Aufw. für Schadensersatzleistungen | 5.488,73 | 81.041,00 | 5.488,73 | 75.552,27 |
| 6993009 | | Kassenverlustgelder | | 100,00 | | 100,00 |
| 6993010 | | Betriebskosten für KFZ | 18.741,41 | 21.900,00 | 17.369,00 | 4.531,00 |
| 6993011 | | Dienstfahrräder | 130,95 | 360,00 | | 360,00 |
| 6993014 | | Veranstaltungen/Öffentlichkeitsarbeit | 7.924,28 | 8.784,00 | 3.600,66 | 5.183,34 |
| 6993028 | | Verbrauchsmitt. f. StvV., Ausschuss-S | 1.628,14 | 1.700,00 | 2.610,95 | -910,95 |
| 6993029 | | Verbrauchsmittel f. Magistrat-u.Deputat.-Sitzung | 742,78 | 700,00 | 1.112,25 | -412,25 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 313.029,13 | 312.968,00 | 313.958,80 | -990,80 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 10.113,00 | 10.805,00 | 10.805,00 | |
| 7119001 | | Zuschuss an katholische Büchereien | 5.000,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | |
| 7128001 | | Zuschuss an Familienbildungswerk | 5.113,00 | 5.113,00 | 5.113,00 | |
| 7128002 | | Zuschuss an DLRG | | 461,00 | 461,00 | |
| 7128003 | | Zuschuss an DRK | | 231,00 | 231,00 | |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 17.785,71 | | 30.336,15 | -30.336,15 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 17.785,71 | | 30.336,15 | -30.336,15 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 7.332.243,57 | 7.978.730,00 | 8.006.109,03 | -27.379,03 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 6.418.773,67 | 6.817.088,00 | 6.455.982,26 | 361.105,74 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | -329.270,10 | -288.350,00 | -187.580,90 | -100.769,10 |
| 5761001 | | Säumn.zuschl.,Mahn-u.Beitreib.geb.,Nachzahl.zinsen | -238.946,44 | -200.000,00 | -112.466,72 | -87.533,28 |
| 5790900 | | Übrige sonstige Zinsen und ähnl. Erträge | -4.900,95 | -3.000,00 | -1.824,77 | -1.175,23 |
| 5790901 | | Erbbauszinsen lfd. | -85.422,71 | -85.350,00 | -73.289,41 | -12.060,59 |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung | | | | | | |
|---|-----------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | -329.270,10 | -288.350,00 | -187.580,90 | -100.769,10 |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 6.089.503,57 | 6.528.738,00 | 6.268.401,36 | 260.336,64 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | -779.091,57 | | -627.551,75 | 627.551,75 |
| 5910000 | | Ertr. aus der Veräuß.von Grundst.,Gebäud.u.Anlagen | -127.570,50 | | -624.999,00 | 624.999,00 |
| 5989000 | | sonstige periodenfremde Erträge | -480,49 | | -300,00 | 300,00 |
| 5990900 | | sonstige außerordentliche Erträge | -651.018,62 | | -2.233,40 | 2.233,40 |
| 5991000 | | Ausbuchung Kleinbeträge | -21,96 | | -19,35 | 19,35 |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | 647.737,10 | | 165,82 | -165,82 |
| 7910100 | | außerplanmäß. Abschr. auf immat. Anl.Vermögen | | | 6,00 | -6,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | 647.729,80 | | 151,00 | -151,00 |
| 7990100 | | Ausbuchung Kleinbeträge | 7,30 | | 8,82 | -8,82 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | -131.354,47 | | -627.385,93 | 627.385,93 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 5.958.149,10 | 6.528.738,00 | 5.641.015,43 | 887.722,57 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 5.958.149,10 | 6.528.738,00 | 5.641.015,43 | 887.722,57 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|---|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | | 257.000,00 | | 257.000,00 | | |
| 21 | + Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. u.d. immat. AV | 182.368,80 | 2.000.000,00 | 625.000,00 | 1.375.000,00 | | |
| | Summe | 182.368,80 | 2.257.000,00 | 625.000,00 | 1.632.000,00 | | |
| 24 | - Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | -4.507.083,29 | -3.545.820,00 | -68.940,91 | -3.476.879,09 | | |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | -276.723,28 | -1.962.240,00 | -1.041.468,97 | -920.771,03 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -29.408,55 | -26.270,00 | -24.801,89 | -1.468,11 | | |
| 27 | - Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | -39.370,28 | | -42.447,68 | 42.447,68 | | |
| | Summe | -4.852.585,40 | -5.534.330,00 | -1.177.659,45 | -4.356.670,55 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | -4.670.216,60 | -3.277.330,00 | -552.659,45 | -2.724.670,55 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgesch. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -1.047.124,76 | -1.054.300,00 | -1.035.883,88 | -18.416,12 |
| 5101000 | | öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren | -329.411,91 | -304.300,00 | -360.831,77 | 56.531,77 |
| 5150000 | | Erträge aus Bußgeldern u. Verwarnungen | -717.712,85 | -750.000,00 | -675.052,11 | -74.947,89 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | -70.301,37 | -45.000,00 | -70.179,43 | 25.179,43 |
| 5481001 | | Erstattung von Wahlkosten | | -9.000,00 | -12.228,61 | 3.228,61 |
| 5490001 | | Erstattung f.Beseitigung ordnungswidriger Zustände | -10.393,37 | -3.000,00 | -527,70 | -2.472,30 |
| 5490002 | | Erstattung von Beerdigungskosten | -2.698,50 | -3.000,00 | | -3.000,00 |
| 5490003 | | Erstattung für Einsätze der Feuerwehr | -57.209,50 | -30.000,00 | -57.423,12 | 27.423,12 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -25.500,00 | -25.000,00 | -25.500,00 | 500,00 |
| 5422002 | | Zuweisungen des Kreises | -25.500,00 | -25.000,00 | -25.500,00 | 500,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -21.636,38 | -20.333,00 | -21.477,00 | 1.144,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -69.813,83 | -93.042,00 | -315.886,04 | 222.844,04 |
| 5300121 | | Nutzungsentgelt Friedrich-Ebert-Str.31, 32 u. 32a | -23.643,45 | -25.000,00 | -26.487,80 | 1.487,80 |
| 5300122 | | Mietnebenleistung. Friedr.-Ebert-Str. 31,32 u. 32a | -14.817,12 | -9.200,00 | -13.807,64 | 4.607,64 |
| 5300138 | | Mietnebenleistungen Wohnhaus Tierheim | -594,68 | -240,00 | -587,06 | 347,06 |
| 5303000 | | Nebenerlöse aus Veranstaltungen | -1.446,75 | -1.500,00 | -729,87 | -770,13 |
| 5309913 | | Familienstambücher | -2.871,00 | -2.500,00 | -3.072,00 | 572,00 |
| 5309914 | | Entgelt für Brandsicherheitsdienst | -5.310,00 | -10.000,00 | -8.925,36 | -1.074,64 |
| 5380003 | | Ertrag aus Entnahme Pensionsrückstellungen | -6.021,00 | -31.621,00 | -192.226,00 | 160.605,00 |
| 5380004 | | Ertrag aus Entnahme Beihilferückstellungen | -8.308,00 | -11.931,00 | -61.408,00 | 49.477,00 |
| 5392000 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -623,70 | | -453,60 | 453,60 |
| 5392001 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Vers.empf | -1.190,70 | | -1.360,80 | 1.360,80 |
| 5399004 | | Ersätze | -4.987,43 | -1.050,00 | -6.827,91 | 5.777,91 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -1.234.376,34 | -1.237.675,00 | -1.468.926,35 | 231.251,35 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 1.394.940,61 | 1.755.760,00 | 1.694.835,75 | 60.924,25 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 878.546,40 | 1.148.490,00 | 1.136.543,67 | 11.946,33 |
| 6301000 | | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 217.327,46 | 233.910,00 | 183.755,09 | 50.154,91 |
| 6401000 | | AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 178.761,35 | 227.800,00 | 231.667,59 | -3.867,59 |
| 6420000 | | Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers. | 30.280,45 | 30.900,00 | 32.390,42 | -1.490,42 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 74.745,55 | 96.060,00 | 94.883,44 | 1.176,56 |
| 6490100 | | Beihilfen Bezügebereich | 9.696,02 | 16.000,00 | 13.420,18 | 2.579,82 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|----------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | 164,55 | 700,00 | | 700,00 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 869,00 | | 560,00 | -560,00 |
| 6590003 | | Ärztliche Untersuchung | 4.487,77 | 1.500,00 | 1.564,00 | -64,00 |
| 6590004 | | Erw. v. Verbundkart. f. Hallenbad u. Waldschwimmb. | 62,06 | 400,00 | 51,36 | 348,64 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 611.307,82 | 374.974,00 | 360.378,49 | 14.595,51 |
| 6441000 | | Beihilfen an Versorgungsempfänger | 27.495,58 | 24.000,00 | 34.678,05 | -10.678,05 |
| 6450100 | | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 187.616,24 | 249.075,00 | 184.285,44 | 64.789,56 |
| 6460100 | | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 276.693,00 | 82.172,00 | 115.778,00 | -33.606,00 |
| 6461000 | | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 119.503,00 | 19.727,00 | 25.637,00 | -5.910,00 |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 804.975,47 | 892.880,00 | 977.891,28 | -85.011,28 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010100 | | Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. E | 180,03 | 400,00 | 5,07 | 394,93 |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 39.834,97 | 34.900,00 | 51.783,53 | -16.883,53 |
| 6010102 | | Geschäftsausgaben Wahlen | 11.335,56 | 25.000,00 | 14.917,56 | 10.082,44 |
| 6020001 | | Löschwasser, chem. Brandbekämpfungsmittel | 11.520,20 | 2.000,00 | | 2.000,00 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 97.000,00 | | 97.000,00 |
| 6051000 | | Strom | 26.049,89 | | 28.789,06 | -28.789,06 |
| 6053000 | | Fernwärme | 34.566,56 | | 33.980,99 | -33.980,99 |
| 6056000 | | Wasser | 6.861,34 | | 8.556,00 | -8.556,00 |
| 6057000 | | Abwasser | 3.700,50 | | 4.918,62 | -4.918,62 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 4.792,08 | | 4.558,32 | -4.558,32 |
| 6070000 | | Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel | 40.162,39 | 29.750,00 | 30.178,34 | -428,34 |
| 6070001 | | Ausrüstungsgegenstände Uniformen Kapelle | | 1.000,00 | | 1.000,00 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 879,45 | | 2.810,27 | -2.810,27 |
| 6089002 | | Familienstambücher | 1.771,59 | 2.500,00 | 2.498,05 | 1,95 |
| 6089003 | | Materialaufwand | 2.573,14 | 3.500,00 | 4.107,48 | -607,48 |
| 6131000 | | Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige | 27.176,00 | 77.800,00 | 48.033,00 | 29.767,00 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 116.758,13 | 70.000,00 | 87.894,43 | -17.894,43 |
| 6161002 | | Insth.Geb.,Außanl.(Bauunterhalt.)Fr.-Ebert-Str.32a | -59.041,84 | 18.000,00 | 3.985,77 | 14.014,23 |
| 6161003 | | Insth.Geb.,Außanl.(Bauunterhalt.) Tierschutz | 698,17 | 1.000,00 | 725,93 | 274,07 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 34.787,05 | 42.800,00 | 58.691,84 | -15.891,84 |
| 6171000 | | Aufwendungen für Fremdensorgung | | | 213,49 | -213,49 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 7.332,58 | | 7.430,18 | -7.430,18 |
| 6173003 | | Reinigung | | 500,00 | | 500,00 |
| 6179003 | | Beseit. ordnungsw. Zust./sonst. Ordnungsmaßnahmen | 16.275,77 | 16.000,00 | 18.203,99 | -2.203,99 |
| 6179004 | | Übernahme von Beerdigungskosten | 5.131,16 | 6.000,00 | 6.393,32 | -393,32 |
| 6179005 | | Ungeziefer-, Seuchenbekämpfung | | 1.000,00 | | 1.000,00 |
| 6179008 | | Kosten für Reisepässe und Personalausweise | 140.740,49 | 125.000,00 | 159.082,71 | -34.082,71 |
| 6179011 | | Kosten für digitale Archivierung | 8.196,48 | 8.400,00 | 8.184,96 | 215,04 |
| 6701004 | | Mieten für EDV-Geräte | | 500,00 | | 500,00 |
| 6710001 | | Leasing für KFZ | 13.353,00 | 12.500,00 | 10.986,00 | 1.514,00 |
| 6730000 | | Gebühren | 3.113,52 | | 4.326,31 | -4.326,31 |
| 6730002 | | Gebühren für Alarminrichtungen | 1.069,00 | 3.000,00 | 2.989,58 | 10,42 |
| 6790002 | | Musikausbildung des Musikkorps | 2.016,11 | 3.000,00 | 2.586,76 | 413,24 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 6790005 | | Kostenanteil am Ordnungs-Behördenbezirk | 31.250,38 | 31.500,00 | 31.380,87 | 119,13 |
| 6810000 | | Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. E | 1.162,33 | 1.000,00 | 2.336,67 | -1.336,67 |
| 6831000 | | Datenübertragungskosten | 4.500,00 | 1.500,00 | | 1.500,00 |
| 6832000 | | Telefonkosten | 1.782,33 | 5.500,00 | 1.681,25 | 3.818,75 |
| 6850099 | | Reisekosten | 269,38 | 900,00 | 171,50 | 728,50 |
| 6869002 | | Repräsentationen, Ehrungen | 443,02 | 500,00 | 77,28 | 422,72 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 28.174,50 | 21.150,00 | 24.560,36 | -3.410,36 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 7.500,00 | | 7.500,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 3.045,32 | 1.650,00 | 3.725,07 | -2.075,07 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 4.135,60 | 4.330,00 | 4.203,60 | 126,40 |
| 6920000 | | Aufw. für Schadensersatzleistungen | | 1.000,00 | | 1.000,00 |
| 6993010 | | Betriebskosten für KFZ | 63.550,99 | 78.900,00 | 100.337,37 | -21.437,37 |
| 6993031 | | Aufwendungen für Fälle der Obdachlosigkeit | 8.218,40 | 5.500,00 | 2.090,60 | 3.409,40 |
| 6993032 | | Verpflegung Einsatzkräfte bei Katastrophen | 361,96 | 3.000,00 | 809,65 | 2.190,35 |
| 6993033 | | Lohnausfall etc. bei Brandeinsätzen | 4.738,99 | 3.000,00 | 6.480,58 | -3.480,58 |
| 6993066 | | Sachkosten für Kinderfeuerwehr | 709,35 | 500,00 | 573,55 | -73,55 |
| 6993067 | | Sachkosten für Radaranlagen | 150.799,60 | 110.000,00 | 154.864,67 | -44.864,67 |
| 6993076 | | Aufsuchende Suchtarbeit/Streetwork | | 33.900,00 | 37.766,70 | -3.866,70 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 153.460,09 | 256.558,00 | 164.441,05 | 92.116,95 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 70.691,00 | 83.273,00 | 83.926,36 | -653,36 |
| 7119002 | | Zuschuss an freiwillige Feuerwehr | 2.716,00 | 716,00 | 716,00 | |
| 7128004 | | Zuschuss an Verein Kompass | 25.000,00 | 35.000,00 | 35.000,00 | |
| 7128005 | | Zuschuss an Technisches Hilfswerk | 2.557,00 | 2.557,00 | 2.557,00 | |
| 7128006 | | Zuschuss an den Tierschutzverein | 35.000,00 | 35.000,00 | 35.000,00 | |
| 7174001 | | Erstattung für Brandsicherheitsdienst | 5.418,00 | 10.000,00 | 10.653,36 | -653,36 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.252,70 | | 2.252,70 | -2.252,70 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 2.252,70 | | 2.252,70 | -2.252,70 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 3.037.627,69 | 3.363.445,00 | 3.283.725,63 | 79.719,37 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / . Nr. 19) | 1.803.251,35 | 2.125.770,00 | 1.814.799,28 | 310.970,72 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 / . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 1.803.251,35 | 2.125.770,00 | 1.814.799,28 | 310.970,72 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | -962,65 | | -1.546,97 | 1.546,97 |
| 5989000 | | sonstige periodenfremde Erträge | -962,65 | | -1.546,97 | 1.546,97 |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | 1,00 | | 6.567,24 | -6.567,24 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|--------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | 1,00 | | 6.567,24 | -6.567,24 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | -961,65 | | 5.020,27 | -5.020,27 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 1.802.289,70 | 2.125.770,00 | 1.819.819,55 | 305.950,45 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 1.802.289,70 | 2.125.770,00 | 1.819.819,55 | 305.950,45 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 10.416,38 | 78.750,00 | 78.750,00 | | | |
| | Summe | 10.416,38 | 78.750,00 | 78.750,00 | | | |
| 24 | - Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | -10.000,00 | | -10.000,00 | | |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | | -250.000,00 | | -250.000,00 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -93.579,31 | -491.960,00 | -456.737,85 | -35.222,15 | | |
| | Summe | -93.579,31 | -751.960,00 | -456.737,85 | -295.222,15 | | |
| | Saldo (Einzahlungen / . Auszahlungen) | -83.162,93 | -673.210,00 | -377.987,85 | -295.222,15 | | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft | | | | | | |
|---|----------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -392.260,69 | -385.100,00 | -392.758,14 | 7.658,14 |
| 5101000 | | öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren | -22,80 | -100,00 | -275,10 | 175,10 |
| 5110000 | | öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren | -392.237,89 | -385.000,00 | -392.483,04 | 7.483,04 |
| 03 | 548-549 | Kostenersatzleistungen und -erstattungen | -205,00 | -5.000,00 | -649,00 | -4.351,00 |
| 5490006 | | Erinnahme a. Teilnahm.beitr. f. Studienreisen etc. | | -5.000,00 | | -5.000,00 |
| 5490007 | | Nebenerlöse aus Partnerschaften | -205,00 | | -649,00 | 649,00 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -99.806,14 | -45.466,00 | -132.830,34 | 87.364,34 |
| 5401001 | | Allg Finanzzuweis d Landes nach FAG | -24.161,89 | | -21.824,34 | 21.824,34 |
| 5410300 | | Sonstige Zuweisungen des Landes | -25.075,00 | -15.000,00 | -25.745,00 | 10.745,00 |
| 5421001 | | Zuschuss vom Land für Musikpädagogisches Projekt | -5.952,00 | -7.936,00 | -2.551,42 | -5.384,58 |
| 5421002 | | Zuweisung d. Landes zu d. Personal- und Sachkosten | -25.086,11 | -21.000,00 | -24.940,58 | 3.940,58 |
| 5423001 | | Zuweisung von LWV | -6.316,14 | -1.530,00 | -2.040,00 | 510,00 |
| 5428003 | | Spenden | -13.215,00 | | -55.729,00 | 55.729,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -32.419,00 | -34.928,00 | -29.595,00 | -5.333,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -182.155,93 | -216.850,00 | -201.703,69 | -15.146,31 |
| 5300123 | | Mieten | -910,00 | -800,00 | -360,00 | -440,00 |
| 5300140 | | Nutzungsentgelt "Altes Kino" | -935,00 | -1.000,00 | -285,00 | -715,00 |
| 5303000 | | Nebenerlöse aus Veranstaltungen | | -50,00 | | -50,00 |
| 5303002 | | Nebenerlöse aus 4nheimer Stadtfest | | | -14.736,00 | 14.736,00 |
| 5309903 | | Gebühren für Leihinstrumente | -12.222,00 | -14.000,00 | -12.864,00 | -1.136,00 |
| 5309904 | | Eintrittsgelder | | -850,00 | | -850,00 |
| 5309905 | | Gebühren für Kurse und Seminare | -103.906,26 | -150.000,00 | -94.530,81 | -55.469,19 |
| 5309906 | | Gebühren aus Auftragsmaßnahmen | -3.370,00 | -6.000,00 | -1.547,00 | -4.453,00 |
| 5309907 | | Eintrittsgelder VHS | | -1.000,00 | -608,00 | -392,00 |
| 5309908 | | Prüfungs- und Zeugnisgebühren | -12,00 | -500,00 | -15,00 | -485,00 |
| 5309909 | | Benutzungsgebühren | -8.444,80 | -10.000,00 | -10.153,20 | 153,20 |
| 5309915 | | Werbung/Inserate im Arbeitsplan | -3.007,00 | -3.300,00 | -3.241,00 | -59,00 |
| 5309916 | | Erlös aus Verkauf von Büchern | -723,60 | -400,00 | -814,80 | 414,80 |
| 5380000 | | Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal) | | | -20.000,00 | 20.000,00 |
| 5392000 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -68,04 | | -68,04 | 68,04 |
| 5399004 | | Ersätze | -48.557,23 | -28.950,00 | -42.480,84 | 13.530,84 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -706.846,76 | -687.344,00 | -757.536,17 | 70.192,17 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 1.603.699,69 | 1.703.116,00 | 1.603.846,69 | 99.269,31 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 985.634,68 | 1.011.200,00 | 990.395,19 | 20.804,81 |
| 6290001 | | Entgelt für Tätigkeit im Museum | 25.146,84 | 23.920,00 | 17.005,61 | 6.914,39 |
| 6290004 | | Engelte für Lehrer | 210.545,20 | 233.000,00 | 227.968,34 | 5.031,66 |
| 6290005 | | Musikpädagogisches Projekt | | 7.936,00 | | 7.936,00 |
| 6290006 | | Entgelte für Lehrer der div. Kurse und Seminare | 82.110,08 | 110.000,00 | 72.533,26 | 37.466,74 |
| 6290007 | | Aufwand für Auftragsmaßnahmen | 1.623,76 | 5.000,00 | 1.997,00 | 3.003,00 |
| 6290011 | | Honorare für Vorträge bei Veranstaltungen | 350,00 | 2.320,00 | | 2.320,00 |
| 6290012 | | Aufwendungen Stadtorchester | 4.800,00 | 4.800,00 | 4.800,00 | |
| 6301000 | | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 18.620,16 | 19.220,00 | 19.542,98 | -322,98 |
| 6401000 | | AG- Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 191.175,25 | 198.380,00 | 186.080,92 | 12.299,08 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/ Zusatzversorg. Entgeltbereich | 81.620,59 | 85.130,00 | 80.953,41 | 4.176,59 |
| 6490100 | | Beihilfen Bezügebereich | 1.035,13 | 960,00 | 1.771,73 | -811,73 |
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | | 1.250,00 | | 1.250,00 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 1.038,00 | | 798,25 | -798,25 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 12.554,84 | 12.514,00 | 13.625,59 | -1.111,59 |
| 6450100 | | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 3.442,84 | 3.590,00 | 3.518,59 | 71,41 |
| 6460100 | | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 7.577,00 | 7.297,00 | 8.480,00 | -1.183,00 |
| 6461000 | | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 1.535,00 | 1.627,00 | 1.627,00 | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 442.707,42 | 520.916,00 | 542.259,35 | -21.343,35 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010100 | | Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. E | 1.326,76 | 850,00 | 712,05 | 137,95 |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 10.315,60 | 13.530,00 | 9.400,71 | 4.129,29 |
| 6011000 | | Lehr- und Unterrichtsmittel | 640,39 | 2.280,00 | 938,16 | 1.341,84 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 105.800,00 | | 105.800,00 |
| 6051000 | | Strom | 14.368,46 | | 13.735,37 | -13.735,37 |
| 6052000 | | Gas | 501,64 | | 505,81 | -505,81 |
| 6053000 | | Fernwärme | 35.101,26 | | 25.678,72 | -25.678,72 |
| 6056000 | | Wasser | 2.041,54 | | 2.577,52 | -2.577,52 |
| 6057000 | | Abwasser | 1.181,32 | | 1.617,31 | -1.617,31 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 2.364,46 | | 2.249,07 | -2.249,07 |
| 6070000 | | Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel | 267,76 | 100,00 | | 100,00 |
| 6081000 | | Reinigungsmaterial | 19,98 | | 27,96 | -27,96 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 135,48 | | 780,39 | -780,39 |
| 6089004 | | Anschaffung von Büchern | 18.228,86 | 19.000,00 | 31.312,90 | -12.312,90 |
| 6089005 | | Erwerb von Zeitungen und Zeitschriften | 4.626,70 | 4.100,00 | 4.600,54 | -500,54 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 48.172,73 | 89.300,00 | 47.937,88 | 41.362,12 |
| 6161010 | | Unterhaltung der Denkmäler | | 4.000,00 | 127,57 | 3.872,43 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 41.762,63 | 41.592,00 | 47.714,53 | -6.122,53 |
| 6163001 | | Instandh. von Büchern, Ersatzbeschaffungen | 2.021,15 | 2.300,00 | 1.010,67 | 1.289,33 |
| 6171000 | | Aufwendungen für Fremdensorgung | 405,07 | | 399,61 | -399,61 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 42.173,69 | | 43.177,57 | -43.177,57 |
| 6179013 | | Vernetzungskosten (Internetportal) | 691,86 | 1.000,00 | 716,41 | 283,59 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-----------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 6179014 | | EDV-Dienstleistungen | 862,75 | 1.100,00 | 862,75 | 237,25 |
| 6701000 | | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen | 5.336,04 | 5.900,00 | 5.447,09 | 452,91 |
| 6701002 | | Miete für Fernsprechanlage | 3.238,20 | 3.500,00 | 3.446,00 | 54,00 |
| 6701012 | | Miete Gymnastikhalle "Altes Kino" | 23.206,68 | 23.400,00 | 22.929,07 | 470,93 |
| 6710002 | | Leasing von PC | 2.032,88 | 2.300,00 | 2.032,88 | 267,12 |
| 6730000 | | Gebühren | 3.546,79 | 300,00 | 2.990,15 | -2.690,15 |
| 6790006 | | Erstellung eines Konzeptes | 6.188,00 | 18.110,00 | 24.990,00 | -6.880,00 |
| 6790007 | | Lesewettbewerbe, Dichterlesungen etc. | 675,67 | 700,00 | 554,26 | 145,74 |
| 6790008 | | Bewirtschaftung | 3.558,60 | 3.650,00 | 4.158,60 | -508,60 |
| 6790009 | | Durchführung eines Fastnachtsumzugs | 41,65 | 5.000,00 | 5.303,55 | -303,55 |
| 6831000 | | Datenübertragungskosten | 573,96 | 800,00 | 573,96 | 226,04 |
| 6832000 | | Telefonkosten | 2.982,74 | 5.086,00 | 3.421,15 | 1.664,85 |
| 6850099 | | Reisekosten | 2.278,86 | 1.640,00 | 1.879,70 | -239,70 |
| 6861005 | | Öffentlichkeitsarbeit für Projekte | 304,00 | 1.500,00 | 551,68 | 948,32 |
| 6861007 | | Werbung | 370,24 | 400,00 | 387,93 | 12,07 |
| 6861008 | | Werbung VHS | 3.614,35 | 7.000,00 | 7.043,17 | -43,17 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 2.493,40 | 7.400,00 | 6.047,08 | 1.352,92 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 7.800,00 | | 7.800,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 2.785,91 | | 3.568,75 | -3.568,75 |
| 6909001 | | Künstlersozialversicherung | 11.370,10 | 11.000,00 | 8.696,95 | 2.303,05 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 734,88 | 690,00 | 814,37 | -124,37 |
| 6910003 | | Beiträge an Verbände und Gema | 3.496,06 | 3.413,00 | 2.738,81 | 674,19 |
| 6993001 | | Durchführung 4nheimer Stadtfest | 86,33 | 30.000,00 | 83.789,32 | -53.789,32 |
| 6993002 | | Ausschmückung der Innenstadt in der Weihnachtszeit | 27.126,65 | 18.500,00 | 14.303,21 | 4.196,79 |
| 6993004 | | Durchführung eines Weihnachtsmarktes | 28.339,05 | 28.000,00 | 27.992,87 | 7,13 |
| 6993015 | | Ausstellung, Konzerte, Exkursion, Veranstaltung etc. | 7.107,01 | 2.245,00 | 4.098,96 | -1.853,96 |
| 6993016 | | Veranstaltungen | 1.500,05 | 1.000,00 | 947,83 | 52,17 |
| 6993017 | | Veranstaltungen etc. | 3.148,83 | 1.750,00 | 2.262,83 | -512,83 |
| 6993019 | | Aufw. f. Partnerschaftsst. u. sonst. intern. Kont. | 10.441,95 | 20.000,00 | 18.483,42 | 1.516,58 |
| 6993025 | | Aufwand für gem. Veranstaltungen Stadt u.a. | 30.290,92 | 12.000,00 | 40.723,92 | -28.723,92 |
| 6993034 | | Museumsgarten/ museumspädagogische Maßnahmen | 26.975,57 | 2.655,00 | 2.132,37 | 522,63 |
| 6993035 | | Fototechnische Katalogisierung Ausstellungsstücke | 791,36 | 875,00 | 684,40 | 190,60 |
| 6993037 | | Sachkosten für Vorträge, Tagesseminare etc. | 252,38 | 1.500,00 | 1.704,31 | -204,31 |
| 6993038 | | Aufwendungen für Studienreisen etc. | | 4.000,00 | | 4.000,00 |
| 6993040 | | sonstige Ausstellungen | 59,50 | 800,00 | 145,09 | 654,91 |
| 6993041 | | Konzert- u. Theaterveranstalt. u. Kulturprojekte | 141,72 | 1.750,00 | 334,93 | 1.415,07 |
| 6993042 | | Unterhaltung der Anschlagtafeln | | 300,00 | | 300,00 |
| 6993062 | | Projekte u. Aktionen Tourismus u. Naherholung | 407,00 | 1.000,00 | 997,24 | 2,76 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 105.836,10 | 105.167,00 | 110.938,28 | -5.771,28 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 36.258,07 | 44.404,00 | 32.511,11 | 11.892,89 |
| 7119003 | | Stipendien zum Besuch der Musikschule | 11.167,83 | 16.000,00 | 8.135,33 | 7.864,67 |
| 7119004 | | Zuschuss an kulturelle Vereine bei Jubiläen | 400,00 | 500,00 | 400,00 | 100,00 |
| 7119019 | | Zuschuss an tierhaltende Vereine f. lfd. Betrieb | 10.714,00 | 8.800,00 | 10.756,78 | -1.956,78 |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft | | | | | | |
|---|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 7119020 | | Zuschuss an tierhaltende Vereine bei Jubiläen | | 200,00 | 200,00 | |
| 7128007 | | Zuschuss Herausgabe heimatkundlicher Blätter | 154,00 | 154,00 | 154,00 | |
| 7128010 | | Lfd. Zuschuss an kulturelle Vereine und Gruppen | 11.322,24 | 16.250,00 | 10.365,00 | 5.885,00 |
| 7128051 | | Zuschuss an Verein Chaiselongue | 2.500,00 | 2.500,00 | 2.500,00 | |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 220,14 | | 220,14 | -220,14 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 220,14 | | 220,14 | -220,14 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 2.201.276,26 | 2.386.117,00 | 2.303.401,16 | 82.715,84 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 1.494.429,50 | 1.698.773,00 | 1.545.864,99 | 152.908,01 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 1.494.429,50 | 1.698.773,00 | 1.545.864,99 | 152.908,01 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | 508,00 | -508,00 |
| 7910100 | | außerplanmäß. Abschr. auf immat. Anl.Vermögen | | | 4,00 | -4,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 504,00 | -504,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | | | 508,00 | -508,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 1.494.429,50 | 1.698.773,00 | 1.546.372,99 | 152.400,01 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | 97.384,20 | 97.384,00 | 97.384,20 | -0,20 |
| 9001001 | | Mieten (Bürgerhaus) | 97.384,20 | 97.384,00 | 97.384,20 | -0,20 |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | 97.384,20 | 97.384,00 | 97.384,20 | -0,20 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 1.591.813,70 | 1.796.157,00 | 1.643.757,19 | 152.399,81 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | | -15.000,00 | | -15.000,00 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -9.759,12 | -58.280,00 | -38.096,21 | -20.183,79 | | |
| | Summe | -9.759,12 | -73.280,00 | -38.096,21 | -35.183,79 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | -9.759,12 | -73.280,00 | -38.096,21 | -35.183,79 | | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen | | | | | | |
|--|------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | -210.592,58 | -168.997,00 | -132.620,79 | -36.376,21 |
| | 5482001 | Erstattung vom Kreis | -170.307,00 | -131.220,00 | -94.671,00 | -36.549,00 |
| | 5485003 | Verwaltungskostenbeiträge | -33.343,10 | -31.000,00 | -31.007,31 | 7,31 |
| | 5485004 | Entgelt für Hausverwaltung Seegartenstr. 11 | -6.942,48 | -6.777,00 | -6.942,48 | 165,48 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | | | | |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -1.365,00 | -1.365,00 | -1.366,00 | 1,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -299.377,31 | -417.921,00 | -383.648,63 | -34.272,37 |
| | 5300123 | Mieten | -154.545,61 | -159.137,00 | -151.095,08 | -8.041,92 |
| | 5300125 | Mietnebenleistungen | -123.792,32 | -125.020,00 | -115.587,29 | -9.432,71 |
| | 5309300 | Fehlbelegungsabgabe | -3.336,69 | -120.000,00 | -89.206,09 | -30.793,91 |
| | 5380003 | Ertrag aus Entnahme Pensionsrückstellungen | -1.653,00 | -5.378,00 | -1.759,00 | -3.619,00 |
| | 5380004 | Ertrag aus Entnahme Beihilferückstellungen | -1.296,00 | -1.316,00 | -1.316,00 | |
| | 5392000 | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -1.020,60 | | -1.020,60 | 1.020,60 |
| | 5399002 | Ersatz für Neujahrs-Glückwunschenthebgl. | -865,00 | -500,00 | -780,00 | 280,00 |
| | 5399004 | Ersätze | -12.868,09 | -6.570,00 | -22.884,57 | 16.314,57 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -511.334,89 | -588.283,00 | -517.635,42 | -70.647,58 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 481.479,68 | 528.570,00 | 512.349,56 | 16.220,44 |
| | 6201000 | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 220.291,24 | 236.500,00 | 227.131,85 | 9.368,15 |
| | 6301000 | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 187.840,92 | 208.060,00 | 207.305,32 | 754,68 |
| | 6401000 | AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 43.716,14 | 46.380,00 | 45.074,31 | 1.305,69 |
| | 6470000 | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 18.482,81 | 19.880,00 | 18.970,68 | 909,32 |
| | 6490100 | Beihilfen Bezügebereich | 10.633,96 | 17.600,00 | 13.034,65 | 4.565,35 |
| | 6491000 | Beihilfen Entgeltbereich | 134,61 | 150,00 | | 150,00 |
| | 6550000 | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 380,00 | | 832,75 | -832,75 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 214.887,56 | 217.639,00 | 236.450,89 | -18.811,89 |
| | 6441000 | Beihilfen an Versorgungsempfänger | 3.609,69 | 4.000,00 | 3.895,09 | 104,91 |
| | 6450100 | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 65.476,87 | 71.820,00 | 70.005,80 | 1.814,20 |
| | 6460100 | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 122.640,00 | 117.160,00 | 137.891,00 | -20.731,00 |
| | 6461000 | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 23.161,00 | 24.659,00 | 24.659,00 | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|----------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 324.856,25 | 500.390,00 | 416.228,42 | 84.161,58 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 4.588,56 | 10.150,00 | 3.955,53 | 6.194,47 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 145.000,00 | | 145.000,00 |
| 6051000 | | Strom | 19.587,63 | | 16.912,43 | -16.912,43 |
| 6052000 | | Gas | 22.070,43 | | 18.606,18 | -18.606,18 |
| 6053000 | | Fernwärme | 45.559,69 | | 44.603,34 | -44.603,34 |
| 6056000 | | Wasser | 16.818,14 | | 13.496,40 | -13.496,40 |
| 6057000 | | Abwasser | 11.158,50 | | 8.342,25 | -8.342,25 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 1.886,08 | | 1.765,14 | -1.765,14 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 868,21 | | 1.152,65 | -1.152,65 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 61.001,85 | 167.000,00 | 197.012,37 | -30.012,37 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 7.220,51 | 46.100,00 | 1.617,23 | 44.482,77 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 18.421,92 | | 19.314,85 | -19.314,85 |
| 6701000 | | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen | 50.250,00 | 44.220,00 | 45.699,89 | -1.479,89 |
| 6730000 | | Gebühren | 18.527,68 | 12.100,00 | 12.854,61 | -754,61 |
| 6779000 | | Aufw. für andere Beratungsleistungen | | 3.000,00 | 8.925,00 | -5.925,00 |
| 6790000 | | sonstige Aufw. f. d. Inanspruchn. v. Rechten u. Di | 38.798,66 | 40.000,00 | 12.724,55 | 27.275,45 |
| 6832000 | | Telefonkosten | 258,35 | 150,00 | 20,65 | 129,35 |
| 6850099 | | Reisekosten | 402,85 | 650,00 | 625,57 | 24,43 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 879,19 | 4.000,00 | 757,68 | 3.242,32 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 20.000,00 | | 20.000,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 2.704,31 | | 3.669,19 | -3.669,19 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere | 1.025,67 | 1.720,00 | 1.019,67 | 700,33 |
| 6993018 | | Altenveranstaltungen/Öffentlichkeitsarbeit | 2.828,02 | 6.300,00 | 3.153,24 | 3.146,76 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 61.614,42 | 64.922,00 | 63.855,94 | 1.066,06 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 157.692,70 | 164.091,00 | 161.307,51 | 2.783,49 |
| 7119006 | | Zuschuss an Verbände der freien Wohlfahrtspflege | 161,00 | 591,00 | 161,00 | 430,00 |
| 7119007 | | Zuschuss an Caritasverb. "allgem. Lebensberatung" | 4.000,00 | 4.000,00 | 4.000,00 | |
| 7119009 | | Personalkostenzuschuss an MSHD | 15.887,92 | 16.000,00 | 15.136,04 | 863,96 |
| 7119017 | | Beihilfe in Katastrophenfällen | | 400,00 | | 400,00 |
| 7119018 | | Zuwendung an Bedürftige | 500,00 | 500,00 | 500,00 | |
| 7119025 | | Zuschuss an Ene-Welt-Gruppen | 5.000,00 | 5.000,00 | 4.000,00 | 1.000,00 |
| 7128012 | | Zuschuss für Jugend- und Drogenberatungsstelle | 13.773,67 | 14.100,00 | 14.214,98 | -114,98 |
| 7128014 | | Zuschuss an die VDK-Ortsgruppe Viernheim | 500,00 | 500,00 | 500,00 | |
| 7128016 | | Zuschuss an Pro Familia | 2.000,00 | 2.000,00 | 2.000,00 | |
| 7128017 | | Zuschuss an "Haus des Lebens" | 2.000,00 | 2.000,00 | 2.000,00 | |
| 7128018 | | Zuschuss an AWO Kleiderkammer etc. | 11.370,11 | 11.500,00 | 11.295,49 | 204,51 |
| 7128044 | | Zuschuss Partnerschaftsarbeit mit Satonèvri | 33.000,00 | 33.000,00 | 33.000,00 | |
| 7128047 | | Zuschuss an FBW Projekt "OPSTAPJE" | 12.500,00 | 12.500,00 | 12.500,00 | |
| 7128050 | | Zuschuss für Flüchtlingsarbeit | 57.000,00 | 57.000,00 | 57.000,00 | |
| 7128052 | | Zuschuss an Viernheimer Tafel | | 5.000,00 | 5.000,00 | |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen | | | | | | |
|--|------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 7.365,72 | | 7.365,72 | -7.365,72 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 7.365,72 | | 7.365,72 | -7.365,72 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 1.247.896,33 | 1.475.612,00 | 1.397.558,04 | 78.053,96 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 736.561,44 | 887.329,00 | 879.922,62 | 7.406,38 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 736.561,44 | 887.329,00 | 879.922,62 | 7.406,38 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | 281,20 | | 3,00 | -3,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 3,00 | -3,00 |
| 7971000 | | Strom - periodenfremd - | 281,20 | | | |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | 281,20 | | 3,00 | -3,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 736.842,64 | 887.329,00 | 879.925,62 | 7.403,38 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | 36.987,72 | 39.332,00 | 35.809,01 | 3.522,99 |
| 9001000 | | kalkulatorische Zinsen | 36.987,72 | 39.332,00 | 35.809,01 | 3.522,99 |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | 36.987,72 | 39.332,00 | 35.809,01 | 3.522,99 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 773.830,36 | 926.661,00 | 915.734,63 | 10.926,37 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|--|
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -2.674,48 | -20.500,00 | -1.573,33 | -18.926,67 | | |
| | Summe | -2.674,48 | -20.500,00 | -1.573,33 | -18.926,67 | | |
| | Saldo (Einzahlungen / . Auszahlungen) | -2.674,48 | -20.500,00 | -1.573,33 | -18.926,67 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -73.551,00 | -180.000,00 | -71.671,05 | -108.328,95 |
| 5110000 | | öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren | -73.551,00 | -180.000,00 | -71.671,05 | -108.328,95 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | -41.330,00 | -13.000,00 | -42.180,00 | 29.180,00 |
| 5485005 | | Personalkostenerstattung | | | -4.000,00 | 4.000,00 |
| 5490008 | | Erinnahme aus Teilnahmebeiträge für Ferienangebote | -41.330,00 | -13.000,00 | -38.180,00 | 25.180,00 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -971.229,67 | -1.100.037,00 | -1.737.001,05 | 636.964,05 |
| 5410200 | | Sonst Zuweis d Bundes,LAF,ERP- Sondervermögen | | -60.008,00 | -60.008,00 | |
| 5410300 | | Sonstige Zuweisungen des Landes | | -37.493,00 | -33.015,00 | -4.478,00 |
| 5410302 | | Zuweisung vom Land für Ganztagesprogramm nach Maß | -161.115,03 | -161.000,00 | -164.855,01 | 3.855,01 |
| 5410306 | | Zuweisung Pakt für den Nachmittag | -311.992,14 | -309.036,00 | -318.615,82 | 9.579,82 |
| 5421000 | | Zuweisungen für lfd Zwecke vom Land | -98.170,00 | -99.000,00 | -111.830,00 | 12.830,00 |
| 5421003 | | Zuw. Land-Bambiniprogramm letztes Kindergartenjahr | -346.800,00 | -366.000,00 | -219.800,00 | -146.200,00 |
| 5421005 | | Zuw. Land Freistellung v. Kita-Gebühren | | | -773.937,00 | 773.937,00 |
| 5422003 | | Zuweisung Kreis für Integration | -53.152,50 | -67.500,00 | -49.875,00 | -17.625,00 |
| 5428001 | | Erstattung von Personalkosten | | | -5.065,22 | 5.065,22 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -69.598,29 | -27.088,00 | -72.071,15 | 44.983,15 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -28.303,87 | -58.325,00 | -34.549,11 | -23.775,89 |
| 5300123 | | Mieten | -814,00 | | -1.089,50 | 1.089,50 |
| 5300125 | | Mietnebenleistungen | -368,13 | -369,00 | -368,13 | -0,87 |
| 5300126 | | Mieteinnahmen | -193,80 | -50,00 | -497,10 | 447,10 |
| 5300127 | | Miete/Anerkennungsgebühr DLRG | -5,11 | -6,00 | -5,11 | -0,89 |
| 5303000 | | Nebenerlöse aus Veranstaltungen | -183,46 | -500,00 | -524,72 | 24,72 |
| 5392000 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -226,80 | | -226,80 | 226,80 |
| 5399004 | | Ersätze | -26.512,57 | -57.400,00 | -31.837,75 | -25.562,25 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -1.184.012,83 | -1.378.450,00 | -1.957.472,36 | 579.022,36 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 1.236.802,14 | 1.763.190,00 | 1.482.399,55 | 280.790,45 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 743.107,73 | 1.129.760,00 | 934.444,59 | 195.315,41 |
| 6290008 | | Entgelt an Mitarbeiter | 57.432,69 | 72.200,00 | 60.247,24 | 11.952,76 |
| 6290009 | | Ganztagesprogramm nach Maß | 161.134,21 | 161.000,00 | 168.159,23 | -7.159,23 |
| 6301000 | | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 70.811,48 | 73.710,00 | 74.336,98 | -626,98 |
| 6401000 | | AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 141.491,83 | 224.300,00 | 167.237,93 | 57.062,07 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|----------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 6470000 | | Zukunftsicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 58.614,33 | 95.720,00 | 74.187,66 | 21.532,34 |
| 6490100 | | Beihilfen Bezügebereich | 4.209,87 | 6.400,00 | 3.765,67 | 2.634,33 |
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | | 100,00 | | 100,00 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | | | 20,25 | -20,25 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 49.779,97 | 48.117,00 | 53.778,37 | -5.661,37 |
| 6450100 | | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 13.542,97 | 14.290,00 | 13.966,37 | 323,63 |
| 6460100 | | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 29.232,00 | 26.421,00 | 32.104,00 | -5.683,00 |
| 6461000 | | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 7.005,00 | 7.406,00 | 7.708,00 | -302,00 |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 929.746,72 | 871.069,00 | 842.659,05 | 28.409,95 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 3.203,88 | 3.600,00 | 2.462,68 | 1.137,32 |
| 6010103 | | Geschäftsausgaben "Kita" | 2.135,09 | 7.600,00 | 4.280,51 | 3.319,49 |
| 6011000 | | Lehr- und Unterrichtsmittel | 3.318,92 | 11.000,00 | 2.477,15 | 8.522,85 |
| 6030201 | | Mittel für Gesundheitspflege | 530,65 | 2.400,00 | 323,52 | 2.076,48 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 292.500,00 | | 292.500,00 |
| 6051000 | | Strom | 35.872,19 | | 31.379,44 | -31.379,44 |
| 6052000 | | Gas | 870,05 | | 2.341,10 | -2.341,10 |
| 6053000 | | Fernwärme | 61.887,81 | | 59.974,56 | -59.974,56 |
| 6054001 | | Pellets und alternative Brennstoffe | | | 1.423,35 | -1.423,35 |
| 6056000 | | Wasser | 3.638,41 | | 4.705,65 | -4.705,65 |
| 6057000 | | Abwasser | 3.795,65 | | 3.400,79 | -3.400,79 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 4.305,20 | | 4.095,27 | -4.095,27 |
| 6058004 | | Mietnebenleistungen | 11.350,00 | 9.600,00 | 9.600,00 | |
| 6081000 | | Reinigungsmaterial | 2.269,40 | | 2.810,97 | -2.810,97 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 7.007,68 | | 11.509,84 | -11.509,84 |
| 6101001 | | Verpflegungskosten | 18.547,63 | 54.500,00 | 22.357,49 | 32.142,51 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 342.544,58 | 208.550,00 | 282.471,92 | -73.921,92 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 8.244,56 | 11.500,00 | 10.243,13 | 1.256,87 |
| 6163004 | | Instandh. v. Einricht.- u. Ausstatt. BWST Soz.amt | 1.780,26 | 11.000,00 | 10.410,48 | 589,52 |
| 6165013 | | Unterhaltung der Kinderspiel- und Bolzplätze | 82.654,64 | 65.000,00 | 48.512,17 | 16.487,83 |
| 6171000 | | Aufwendungen für Fremdensorgung | 481,70 | | 476,25 | -476,25 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 152.008,10 | | 160.766,43 | -160.766,43 |
| 6179014 | | EDV-Dienstleistungen | 20,96 | 2.200,00 | 20,96 | 2.179,04 |
| 6701000 | | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen | 79.854,63 | 69.833,00 | 72.574,47 | -2.741,47 |
| 6701007 | | Gestattungsentgelt | 7.500,00 | 7.500,00 | 7.500,00 | |
| 6730000 | | Gebühren | 20.542,52 | 2.000,00 | 17.129,79 | -15.129,79 |
| 6771000 | | Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos | 5.422,55 | | 3.310,92 | -3.310,92 |
| 6779000 | | Aufw. für andere Beratungsleistungen | | 3.250,00 | | 3.250,00 |
| 6790024 | | Projekt "Deutsch für den Schulstart" | | 7.560,00 | | 7.560,00 |
| 6832000 | | Telefonkosten | 2.383,51 | 3.400,00 | 2.148,93 | 1.251,07 |
| 6850099 | | Reisekosten | 757,42 | 2.700,00 | 298,47 | 2.401,53 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 4.308,30 | 10.550,00 | 7.665,74 | 2.884,26 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 32.100,00 | | 32.100,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 5.895,05 | 600,00 | 7.086,29 | -6.486,29 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere | 25,00 | 26,00 | 25,00 | 1,00 |
| 6993010 | | Betriebskosten für KFZ | 3.396,88 | 4.000,00 | 2.778,11 | 1.221,89 |
| 6993043 | | Durchführung von Jugendforen | 291,48 | 600,00 | | 600,00 |
| 6993044 | | Familienfreundliche Stadt | 9.824,19 | 10.500,00 | 10.549,31 | -49,31 |
| 6993045 | | Außerschul. Angebote/ Ganztagsangebote | 40.728,85 | 34.000,00 | 32.673,44 | 1.326,56 |
| 6993060 | | Jugendkulturveranst. (in Koop. m. Jugendverbänden) | 2.348,98 | 3.000,00 | 2.874,92 | 125,08 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 287.005,08 | 258.998,00 | 265.127,42 | -6.129,42 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 7.107.314,91 | 7.884.185,00 | 8.372.608,92 | -488.423,92 |
| 7119010 | | Zuschuss an Konfessions-Kindergärten | 3.509.242,51 | 3.930.000,00 | 3.720.978,53 | 209.021,47 |
| 7119011 | | Zuschuss an Kinderschutzbund | 76.067,54 | 95.000,00 | 43.497,44 | 51.502,56 |
| 7128020 | | Zuschuss Grundschulbetreuung | 102.077,25 | 100.000,00 | 92.890,75 | 7.109,25 |
| 7128022 | | Zuschuss an Jugendgruppen und -verbände | 15.000,00 | 15.000,00 | 15.000,00 | |
| 7128024 | | Zuschuss an Lernmobil e.V. | 174.270,00 | 174.270,00 | 174.270,00 | |
| 7128025 | | Zuschuss für Pakt für den Nachmittag | 311.991,38 | 309.036,00 | 318.617,80 | -9.581,80 |
| 7128026 | | Zuschuss für Ferienangebote | 31.192,17 | 23.000,00 | 33.351,49 | -10.351,49 |
| 7128027 | | Zuschuss an Theatergruppe TAT TiB | 1.600,00 | 1.600,00 | 1.600,00 | |
| 7128028 | | Unterhaltungskostenzuschuss a.Pfadfinder St. Georg | 1.278,23 | 1.279,00 | 1.278,23 | 0,77 |
| 7128049 | | Zuschuss an Förderband e.V. | 60.000,00 | 70.000,00 | 70.000,00 | |
| 7178001 | | Erstattung Verwaltungs-u.Betriebsaufwand an AWO | 1.558.164,47 | 1.660.000,00 | 1.846.509,09 | -186.509,09 |
| 7178002 | | Erstattung an AWO f. "Kinderdörfel-Waldgruppe" | 99.473,82 | 105.000,00 | 115.231,99 | -10.231,99 |
| 7178003 | | Erst. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand an Ev.Kirche | 292.798,93 | 270.000,00 | 337.869,34 | -67.869,34 |
| 7178005 | | Weiterg.Zuw.Land f.letztes Kinderg.jahr (Bam.Pr.) | 315.600,00 | 320.000,00 | 208.000,00 | 112.000,00 |
| 7178009 | | Anteilsfinanz. Instandhalt.maßn. Konfess. Kinderg. | 31.114,22 | 100.000,00 | 45.805,39 | 54.194,61 |
| 7178010 | | Kostenerstattung an auswärtige Kindertagesstätten | 7.425,00 | 40.000,00 | 9.268,33 | 30.731,67 |
| 7178011 | | Erstatt. Verwalt.-u.Betriebsaufw. an AWO f. Krippe | 317.573,96 | 350.000,00 | 411.408,62 | -61.408,62 |
| 7178012 | | Erstatt. Verwalt.-u.Betriebsaufw. an AWO f. Hort | 157.299,84 | 200.000,00 | 180.413,01 | 19.586,99 |
| 7178013 | | Erstatt. Verw.-u.Betr.aufw. an Ev.Kirche f.Krippe | 45.145,59 | 120.000,00 | 92.348,91 | 27.651,09 |
| 7178014 | | Weitergabe Zuw. Land Freistellung v. Kita-Gebühren | | | 654.270,00 | -654.270,00 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 479,34 | | 479,34 | -479,34 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 479,34 | | 479,34 | -479,34 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 9.611.128,16 | 10.825.559,00 | 11.017.052,65 | -191.493,65 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19) | 8.427.115,33 | 9.447.109,00 | 9.059.580,29 | 387.528,71 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 8.427.115,33 | 9.447.109,00 | 9.059.580,29 | 387.528,71 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-----------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | 22.056,00 | -22.056,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 22.056,00 | -22.056,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | | | 22.056,00 | -22.056,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 8.427.115,33 | 9.447.109,00 | 9.081.636,29 | 365.472,71 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | 2.132,35 | 2.132,00 | 2.132,35 | -0,35 |
| 9001001 | | Mieten (Bürgerhaus) | 2.132,35 | 2.132,00 | 2.132,35 | -0,35 |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | 2.132,35 | 2.132,00 | 2.132,35 | -0,35 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 8.429.247,68 | 9.449.241,00 | 9.083.768,64 | 365.472,36 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)**Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 410.922,29 | | 2.180.606,15 | -2.180.606,15 | | |
| | Summe | 410.922,29 | | 2.180.606,15 | -2.180.606,15 | | |
| 24A | - Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen | -230.313,41 | | | | | |
| 24 | - Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | -271.086,64 | | | | | |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | -822.181,49 | -2.301.560,00 | -1.837.478,97 | -464.081,03 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -153.352,47 | -165.000,00 | -82.740,67 | -82.259,33 | | |
| | Summe | -1.476.934,01 | -2.466.560,00 | -1.920.219,64 | -546.340,36 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | -1.066.011,72 | -2.466.560,00 | 260.386,51 | -2.726.946,51 | | |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste | | | | | | |
|--|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -21.210,00 | -16,00 | -21.160,00 | 21.144,00 |
| | 5410300 | Sonstige Zuweisungen des Landes | -12.710,00 | | -14.960,00 | 14.960,00 |
| | 5428002 | Zuschuss für Unterstützung der Selbsthilfegruppen | -8.500,00 | -16,00 | -6.200,00 | 6.184,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | | | | |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -228,76 | -16,00 | -158,76 | 142,76 |
| | 5303000 | Nebenerlöse aus Veranstaltungen | -70,00 | -16,00 | | -16,00 |
| | 5392000 | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -158,76 | | -158,76 | 158,76 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -21.438,76 | -32,00 | -21.318,76 | 21.286,76 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 81.105,30 | 86.710,00 | 80.943,50 | 5.766,50 |
| | 6201000 | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 27.453,79 | 30.930,00 | 25.893,63 | 5.036,37 |
| | 6301000 | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 43.447,08 | 44.840,00 | 45.600,41 | -760,41 |
| | 6401000 | AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 5.402,19 | 6.080,00 | 3.274,19 | 2.805,81 |
| | 6470000 | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 2.333,93 | 2.620,00 | 2.034,49 | 585,51 |
| | 6490100 | Beihilfen Bezügebereich | 2.415,31 | 2.240,00 | 4.134,03 | -1.894,03 |
| | 6550000 | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 53,00 | | 6,75 | -6,75 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 29.295,29 | 29.221,00 | 31.793,03 | -2.572,03 |
| | 6450100 | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 8.033,29 | 8.400,00 | 8.210,03 | 189,97 |
| | 6460100 | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 17.680,00 | 17.025,00 | 19.787,00 | -2.762,00 |
| | 6461000 | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 3.582,00 | 3.796,00 | 3.796,00 | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 34.032,36 | 20.632,00 | 29.107,47 | -8.475,47 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| | 6050001 | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 2.000,00 | | 2.000,00 |
| | 6051000 | Strom | 285,32 | | 279,83 | -279,83 |
| | 6053000 | Fernwärme | 508,58 | | 36,18 | -36,18 |
| | 6056000 | Wasser | 70,66 | | 83,58 | -83,58 |
| | 6057000 | Abwasser | 36,27 | | 46,76 | -46,76 |
| | 6057001 | Niederschlagsgebühr | 52,54 | | 49,94 | -49,94 |
| | 6161000 | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | | 50,00 | | 50,00 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste | | | | | | |
|--|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 6850099 | | Reisekosten | 737,18 | 195,00 | 40,87 | 154,13 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 77,62 | 435,00 | 189,59 | 245,41 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere | 512,00 | 512,00 | 512,00 | |
| 6993022 | | Engagementförderung | 24.812,92 | 12.840,00 | 22.254,80 | -9.414,80 |
| 6993024 | | Unterstützung der Selbsthilfegruppen | 6.939,27 | 4.600,00 | 5.613,92 | -1.013,92 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 203,00 | 709,00 | 501,99 | 207,01 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 26.949,00 | 26.949,00 | 26.949,00 | |
| 7128030 | | Personalkostenzuschuss für Leitung Sozialstation | 8.000,00 | 8.000,00 | 8.000,00 | |
| 7128031 | | Zuschuss Caritasverband für Beratungsarbeit | 8.000,00 | 8.000,00 | 8.000,00 | |
| 7128032 | | Zuschuss an das Rote Kreuz | 3.023,00 | 3.023,00 | 3.023,00 | |
| 7128033 | | Zuschuss an Malteser- Hilfsdienst | 7.159,00 | 7.159,00 | 7.159,00 | |
| 7128034 | | Zuschuss an Johanniter- Unfallhilfe | 767,00 | 767,00 | 767,00 | |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 171.584,95 | 164.221,00 | 169.294,99 | -5.073,99 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 150.146,19 | 164.189,00 | 147.976,23 | 16.212,77 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 150.146,19 | 164.189,00 | 147.976,23 | 16.212,77 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | 2,00 | -2,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 2,00 | -2,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | | | 2,00 | -2,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 150.146,19 | 164.189,00 | 147.978,23 | 16.210,77 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | 2.778,36 | 2.779,00 | 2.778,36 | 0,64 |
| 9001001 | | Mieten (Bürgerhaus) | 2.778,36 | 2.779,00 | 2.778,36 | 0,64 |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | 2.778,36 | 2.779,00 | 2.778,36 | 0,64 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 152.924,55 | 166.968,00 | 150.756,59 | 16.211,41 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | | -500,00 | -299,99 | -200,01 | | |
| | Summe | | -500,00 | -299,99 | -200,01 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen) | | -500,00 | -299,99 | -200,01 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -3.729,92 | -3.000,00 | -3.882,08 | 882,08 |
| | 5110000 | öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren | -3.729,92 | -3.000,00 | -3.882,08 | 882,08 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -39.671,00 | -257.743,00 | -255.816,39 | -1.926,61 |
| | 5410200 | Sonst Zuweis d Bundes,LAF,ERP- Sondervermögen | -30.971,00 | -257.743,00 | -246.466,39 | -11.276,61 |
| | 5428003 | Spenden | -8.700,00 | | -9.350,00 | 9.350,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -8.158,00 | -8.157,00 | -8.158,00 | 1,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -17.730,53 | -381,00 | -15.648,85 | 15.267,85 |
| | 5300128 | Nutzungsentgelt für BHKW | -381,70 | -381,00 | -381,70 | 0,70 |
| | 5399004 | Ersätze | -17.325,03 | | -15.267,15 | 15.267,15 |
| | 5399010 | Ersätze KFS | -23,80 | | | |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -69.289,45 | -269.281,00 | -283.505,32 | 14.224,32 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 133.002,70 | 127.780,00 | 132.699,24 | -4.919,24 |
| | 6201000 | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 103.541,19 | 99.420,00 | 103.291,80 | -3.871,80 |
| | 6401000 | AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 20.973,34 | 19.950,00 | 20.951,28 | -1.001,28 |
| | 6470000 | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 8.488,17 | 8.360,00 | 8.456,16 | -96,16 |
| | 6491000 | Beihilfen Entgeltbereich | | 50,00 | | 50,00 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 210.852,38 | 321.755,00 | 224.751,30 | 97.003,70 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| | 6010101 | Geschäftsausgaben | | 2.000,00 | | 2.000,00 |
| | 6050001 | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 130.000,00 | | 130.000,00 |
| | 6051000 | Strom | 23.988,98 | | 22.515,27 | -22.515,27 |
| | 6053000 | Fernwärme | 37.495,02 | | 37.321,71 | -37.321,71 |
| | 6056000 | Wasser | 3.185,04 | | 2.960,01 | -2.960,01 |
| | 6057000 | Abwasser | 733,50 | | 508,62 | -508,62 |
| | 6057001 | Niederschlagsgebühr | 3.383,32 | | 3.218,28 | -3.218,28 |
| | 6089000 | übriger sonstiger Materialaufwand | 1.338,14 | | 2.392,22 | -2.392,22 |
| | 6089007 | Besonderer Unterhaltungsaufwand Waldsporthalle | 250,48 | 500,00 | 187,29 | 312,71 |
| | 6161000 | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 37.159,38 | 140.000,00 | 45.353,37 | 94.646,63 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 203,13 | 250,00 | | 250,00 |
| 6163003 | | Instandh. v. Einricht.- u. Ausstatt. BWST KFS | 4.663,82 | 3.000,00 | 1.323,40 | 1.676,60 |
| 6171000 | | Aufwendungen für Fremdensorgung | 284,65 | | 284,65 | -284,65 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 44.660,91 | | 45.210,72 | -45.210,72 |
| 6701000 | | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen | 23.854,77 | 24.600,00 | 24.275,61 | 324,39 |
| 6730000 | | Gebühren | 1.352,40 | | 1.160,24 | -1.160,24 |
| 6790020 | | Projekte aus dem Sportentwicklungsplan | 22.514,76 | 13.000,00 | 29.626,14 | -16.626,14 |
| 6869005 | | Aufwand für Sportlerehrung | 1.658,00 | 1.800,00 | 3.450,00 | -1.650,00 |
| 6869006 | | Präsente | 133,20 | 1.100,00 | 341,51 | 758,49 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 4.500,00 | | 4.500,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 2.839,75 | | 3.853,06 | -3.853,06 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 355,00 | 355,00 | 355,00 | |
| 6993026 | | Sachaufwand für Erwerb des Sportabzeichens | 798,13 | 650,00 | 414,20 | 235,80 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 228.324,30 | 224.037,00 | 227.118,00 | -3.081,00 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 1.068.656,44 | 571.000,00 | 453.694,12 | 117.305,88 |
| 7119023 | | Zuschuss an Sportvereine lfd. Betrieb | 82.554,10 | 92.000,00 | 77.117,60 | 14.882,40 |
| 7119024 | | Zuschuss an Sportvereine bei Jubiläen | 400,00 | 500,00 | 500,00 | |
| 7128036 | | Betriebs- u. Unterhalt.kost.zusch. Waldstadion | 7.450,00 | 80.000,00 | 51.313,76 | 28.686,24 |
| 7128037 | | Unterhaltungskostenzuschuss f. Stadion Lorsche Weg | 803.328,59 | 226.000,00 | 175.144,68 | 50.855,32 |
| 7128038 | | Personalkostenzu. f. Stadion Lorsch. Weg/Waldstad. | 55.300,00 | 55.500,00 | 55.300,00 | 200,00 |
| 7128039 | | Unterhaltungs- u. Personalkostenzuschuss an SG Vhm | 90.234,99 | 85.000,00 | 64.889,67 | 20.110,33 |
| 7128040 | | Zuschuss für Anmietung von Trainingszeiten | 29.388,76 | 32.000,00 | 29.428,41 | 2.571,59 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 1.640.835,82 | 1.244.572,00 | 1.038.262,66 | 206.309,34 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / . Nr. 19) | 1.571.546,37 | 975.291,00 | 754.757,34 | 220.533,66 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 / . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 1.571.546,37 | 975.291,00 | 754.757,34 | 220.533,66 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | 6,00 | -6,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 6,00 | -6,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 / . Nr. 26) | | | 6,00 | -6,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 1.571.546,37 | 975.291,00 | 754.763,34 | 220.527,66 |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung | | | | | | |
|--|--------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 1.571.546,37 | 975.291,00 | 754.763,34 | 220.527,66 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -238,15 | -1.250,00 | | -1.250,00 | | |
| | Summe | -238,15 | -1.250,00 | | -1.250,00 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | -238,15 | -1.250,00 | | -1.250,00 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -4.979,40 | -4.000,00 | -1.680,00 | -2.320,00 |
| 5110000 | | öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren | -4.979,40 | -4.000,00 | -1.680,00 | -2.320,00 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | -20.000,00 | -20.000,00 | -20.000,00 | |
| 5488002 | | Ersatzleistung Golfclub | -20.000,00 | -20.000,00 | -20.000,00 | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | | -17.400,00 | | -17.400,00 |
| 5410307 | | Zuweisung "Stadtumbau in Hessen" | | -17.400,00 | | -17.400,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | | | | |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -453,60 | | -453,60 | 453,60 |
| 5392000 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -453,60 | | -453,60 | 453,60 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -25.433,00 | -41.400,00 | -22.133,60 | -19.266,40 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 557.586,26 | 678.410,00 | 620.242,13 | 58.167,87 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 343.441,70 | 431.490,00 | 388.611,70 | 42.878,30 |
| 6301000 | | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 115.619,64 | 119.440,00 | 119.936,59 | -496,59 |
| 6401000 | | AG- Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 68.907,59 | 84.600,00 | 78.658,02 | 5.941,98 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 28.826,87 | 36.280,00 | 32.505,82 | 3.774,18 |
| 6490100 | | Beihilfen Bezügebereich | 410,46 | 6.400,00 | | 6.400,00 |
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | | 200,00 | | 200,00 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 380,00 | | 530,00 | -530,00 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 80.792,50 | 79.176,00 | 87.282,92 | -8.106,92 |
| 6450100 | | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 21.836,50 | 22.830,00 | 22.316,92 | 513,08 |
| 6460100 | | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 50.130,00 | 46.986,00 | 55.606,00 | -8.620,00 |
| 6461000 | | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 8.826,00 | 9.360,00 | 9.360,00 | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 211.051,67 | 278.370,00 | 160.506,40 | 117.863,60 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010100 | | Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. E | | 100,00 | | 100,00 |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 5.870,73 | 7.100,00 | 2.654,07 | 4.445,93 |
| 6089008 | | Materialaufwand u.ä. | 1.545,65 | 4.000,00 | 728,88 | 3.271,12 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | | 100,00 | | 100,00 |
| 6179012 | | Abrechnung Sanierungsmaßnahme Innenstadt | 5.464,29 | 10.000,00 | 6.031,45 | 3.968,55 |
| 6701008 | | Miete u. Unterhaltung EDV | 7.279,28 | 8.500,00 | 3.702,88 | 4.797,12 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 6790011 | | Stadtentwicklung/Bauleitplanung | 127.320,00 | 134.000,00 | 54.711,70 | 79.288,30 |
| 6850099 | | Reisekosten | 296,90 | 1.200,00 | 1.046,16 | 153,84 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 3.515,17 | 5.020,00 | 5.609,73 | -589,73 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 13.570,71 | 14.500,00 | 13.560,46 | 939,54 |
| 6993048 | | Ankauf von Katasterbüchern | 6.354,13 | 7.250,00 | 6.354,13 | 895,87 |
| 6993049 | | Vermessungs- und Abmarkungskosten | 3.378,05 | 5.100,00 | | 5.100,00 |
| 6993058 | | Schutz des natürlichen Wasserhaushalts | 18.358,86 | 40.000,00 | 41.755,92 | -1.755,92 |
| 6993065 | | Förderprogramm "Aktive Kernbereiche" | 18.097,90 | 12.500,00 | 2.854,62 | 9.645,38 |
| 6993073 | | Förderprogramm "Stadtumbau in Hessen" | | 29.000,00 | 21.496,40 | 7.503,60 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 2.434,00 | 2.061,00 | 2.788,29 | -727,29 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | | | | |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 851.864,43 | 1.038.017,00 | 870.819,74 | 167.197,26 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 826.431,43 | 996.617,00 | 848.686,14 | 147.930,86 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 826.431,43 | 996.617,00 | 848.686,14 | 147.930,86 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | 3,00 | | 36,00 | -36,00 |
| 7910100 | | außerplanmäß. Abschr. auf immat. Anl.Vermögen | | | 5,00 | -5,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | 3,00 | | 31,00 | -31,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | 3,00 | | 36,00 | -36,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 826.434,43 | 996.617,00 | 848.722,14 | 147.894,86 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 826.434,43 | 996.617,00 | 848.722,14 | 147.894,86 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)**Produktbereich 09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinformationen**

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 646.000,00 | 134.000,00 | 416.100,00 | -282.100,00 | | |
| | Summe | 646.000,00 | 134.000,00 | 416.100,00 | -282.100,00 | | |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | -1.544.595,74 | -617.940,00 | -407.215,22 | -210.724,78 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | | -3.500,00 | -3.451,29 | -48,71 | | |
| | Summe | -1.544.595,74 | -621.440,00 | -410.666,51 | -210.773,49 | | |
| | Saldo (Einzahlungen / . Auszahlungen) | -898.595,74 | -487.440,00 | 5.433,49 | -492.873,49 | | |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen | | | | | | |
|--|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostenersatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | | | | |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | | | | |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | | -100.000,00 | -92.935,91 | -7.064,09 |
| 5380000 | | Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal) | | -100.000,00 | -92.935,91 | -7.064,09 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | | -100.000,00 | -92.935,91 | -7.064,09 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | | | | |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 13.458,00 | 37.481,00 | 11.484,00 | 25.997,00 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | | 200.000,00 | 182.142,00 | 17.858,00 |
| 7175001 | | Erwerb von Belegungsrechten | | 200.000,00 | 182.142,00 | 17.858,00 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 13.458,00 | 237.481,00 | 193.626,00 | 43.855,00 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 13.458,00 | 137.481,00 | 100.690,09 | 36.790,91 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | -24.336,31 | -24.210,00 | -24.206,57 | -3,43 |
| 5790902 | | Zinsen aus Baudarlehen | -23.707,34 | -23.670,00 | -23.670,72 | 0,72 |
| 5790903 | | Zinsen aus Arbeitgeberdarlehen | -628,97 | -540,00 | -535,85 | -4,15 |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | 3.796,28 | 5.300,00 | 5.254,00 | 46,00 |
| 7790001 | | Zinsbeihilfen an Baugenossenschaft | 3.796,28 | 5.300,00 | 5.254,00 | 46,00 |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen | | | | | | |
|--|--------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | -20.540,03 | -18.910,00 | -18.952,57 | 42,57 |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | -7.082,03 | 118.571,00 | 81.737,52 | 36.833,48 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | -20,18 | | | |
| 5912000 | | Ertr. aus der Veräuß.v. Vermögensgegenst.üb.410 € | -20,18 | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | -20,18 | | | |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | -7.102,21 | 118.571,00 | 81.737,52 | 36.833,48 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | -7.102,21 | 118.571,00 | 81.737,52 | 36.833,48 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 1.588,00 | | | | | |
| 21 | + Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. u.d. immat.AV | 20,18 | | | | | |
| 22 | + Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens | 112.068,50 | 106.200,00 | 127.880,13 | -21.680,13 | | |
| | Summe | 113.676,68 | 106.200,00 | 127.880,13 | -21.680,13 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | 113.676,68 | 106.200,00 | 127.880,13 | -21.680,13 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -8.634.438,89 | -6.693.391,00 | -6.695.903,43 | 2.512,43 |
| 5110000 | | öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren | -8.560.627,59 | -6.635.391,00 | -6.609.946,98 | -25.444,02 |
| 5110001 | | Gebühren für Grubenentleerungen | -73.811,30 | -58.000,00 | -85.956,45 | 27.956,45 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | -33.327,82 | -18.000,00 | -12.610,42 | -5.389,58 |
| 5483001 | | Recycling-Bonus für Altpapier/Sonderabfälle | -33.327,82 | -18.000,00 | -12.610,42 | -5.389,58 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | | | | |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -201.278,43 | -673.694,00 | -417.079,48 | -256.614,52 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -53.312,60 | -23.604,00 | -118.029,59 | 94.425,59 |
| 5300129 | | Pacht | -3.702,72 | -3.500,00 | -1.851,36 | -1.648,64 |
| 5309919 | | Zurverfügungstellung von Container-Standplätzen | -49.403,09 | -20.000,00 | -22.543,80 | 2.543,80 |
| 5380003 | | Ertrag aus Entnahme Pensionsrückstellungen | | | -73.713,00 | 73.713,00 |
| 5380004 | | Ertrag aus Entnahme Beihilferückstellungen | | | -19.581,00 | 19.581,00 |
| 5392000 | | Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive | -113,40 | | -56,64 | 56,64 |
| 5399004 | | Ersätze | -93,39 | -104,00 | -283,79 | 179,79 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -8.922.357,74 | -7.408.689,00 | -7.243.622,92 | -165.066,08 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 26.527,60 | 14.320,00 | 13.592,30 | 727,70 |
| 6301000 | | Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen | 26.181,90 | 13.520,00 | 13.486,49 | 33,51 |
| 6490100 | | Beihilfen Bezügebereich | 345,70 | 800,00 | 105,81 | 694,19 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | 19.310,41 | 16.489,00 | 2.407,53 | 14.081,47 |
| 6450100 | | Aufw. an Versorgungskassen Beamte | 4.711,41 | 2.460,00 | 2.407,53 | 52,47 |
| 6460100 | | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | 12.113,00 | 11.390,00 | | 11.390,00 |
| 6461000 | | Zuführung zu Beihilferückstellungen | 2.486,00 | 2.639,00 | | 2.639,00 |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.544.231,44 | 1.802.346,00 | 1.818.525,08 | -16.179,08 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | 324.597,00 | | 83.674,00 | -83.674,00 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 8.500,00 | | 8.500,00 |
| 6051000 | | Strom | 2.879,06 | | 1.982,92 | -1.982,92 |
| 6056000 | | Wasser | 198,97 | | 127,91 | -127,91 |
| 6057000 | | Abwasser | 132,00 | | 67,62 | -67,62 |
| 6070000 | | Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel | | 200,00 | | 200,00 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 234,68 | | 168,57 | -168,57 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung | | | | | | |
|---|-------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| 6089008 | | Materialaufwand u.ä. | 81,66 | 400,00 | 24.250,00 | -23.850,00 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | | 2.500,00 | 1.445,08 | 1.054,92 |
| 6161007 | | Unterh. d. Schuttbladeplatzes u. baul. Anlagen | 19.392,95 | 20.000,00 | 13.436,83 | 6.563,17 |
| 6161009 | | Bauliche Unterhaltung der Pumpwerke | 174.775,74 | 500.000,00 | 121.156,31 | 378.843,69 |
| 6165004 | | Bauliche Unterhaltung des Kanalnetzes | 86.311,62 | 100.000,00 | 106.197,45 | -6.197,45 |
| 6165005 | | Optische Inspektion des Kanalnetzes | 93.323,16 | 110.000,00 | 128.170,77 | -18.170,77 |
| 6165006 | | Unterh. d. Ableitungs- u. Bannholzgrabens | 46.473,65 | 38.000,00 | 153.001,39 | -115.001,39 |
| 6165007 | | Unterhaltung der Oberflächenentwässerung | 14.251,85 | 12.000,00 | 16.009,22 | -4.009,22 |
| 6165008 | | Pflege Versickerungsfläche Bannholzgraben | 87.573,47 | 60.000,00 | 113.670,74 | -53.670,74 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 4.309,85 | | 4.438,93 | -4.438,93 |
| 6173001 | | Leerung der städtischen Papierkörbe | 199.591,56 | 103.000,00 | 101.691,90 | 1.308,10 |
| 6173004 | | Abfuhr wild abgelagerter Abfälle | 13.745,55 | 15.000,00 | 5.282,94 | 9.717,06 |
| 6173005 | | Reinhaltung der Altglascontainerstandplätze | 26.005,59 | 13.100,00 | 13.001,27 | 98,73 |
| 6179007 | | Kosten für Grubenentleerungen | 32.447,90 | 30.000,00 | 34.710,19 | -4.710,19 |
| 6179010 | | Leistungen des Eigenbetriebes "Stadtbetrieb" | 59.472,50 | 33.500,00 | 32.215,50 | 1.284,50 |
| 6701000 | | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen | 2.046,00 | 2.046,00 | | 2.046,00 |
| 6701009 | | Miete für Biomüllgefäße | 145.173,63 | 82.500,00 | 79.710,66 | 2.789,34 |
| 6771000 | | Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos | 40.793,34 | 60.000,00 | 28.057,33 | 31.942,67 |
| 6779001 | | Service- und Beratungsleistungen | 65.308,12 | 32.500,00 | 35.705,62 | -3.205,62 |
| 6790001 | | Kanalinformationssystem | 31.032,88 | 25.000,00 | 45.930,90 | -20.930,90 |
| 6790014 | | Fuhrleistungen | 795.084,25 | 420.000,00 | 424.439,15 | -4.439,15 |
| 6790015 | | Sammelstelle für Sonderabfall | 131.286,74 | 55.000,00 | 61.584,68 | -6.584,68 |
| 6790016 | | Betriebskosten Grünschnitt-Kompostieranlage | 112.316,75 | 52.500,00 | 125.025,07 | -72.525,07 |
| 6790017 | | Programmierungskosten etc. | 327,25 | | | |
| 6790021 | | Gutachten | 23.137,74 | 15.000,00 | 60.505,74 | -45.505,74 |
| 6832000 | | Telefonkosten | 46,93 | 500,00 | 42,64 | 457,36 |
| 6890001 | | Informationen | 11.805,30 | 11.000,00 | 2.723,68 | 8.276,32 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 100,00 | | 100,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 73,75 | | 100,07 | -100,07 |
| 6970100 | | Einstellungen in sonst. Sonderposten | 324.597,00 | | 83.674,00 | -83.674,00 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 756.092,91 | 689.582,00 | 700.947,92 | -11.365,92 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 2.779.747,83 | 3.009.334,00 | 2.871.177,55 | 138.156,45 |
| 7173001 | | Erstattung an Abwasserverband Bergstraße | 1.637.784,49 | 1.850.000,00 | 1.740.641,46 | 109.358,54 |
| 7178004 | | Erstattung an Werke f. Erhebung Müllabfuhrgebühren | 75.209,07 | 73.000,00 | 38.747,53 | 34.252,47 |
| 7178007 | | Pausch. Erstattung Verw.-u.Betriebsausg.a.Stadtw. | 911.183,00 | 928.994,00 | 934.388,00 | -5.394,00 |
| 7178008 | | Erstattung an Werke f.Erhebung Kanalbenutzungsgeb. | 155.571,27 | 157.340,00 | 157.400,56 | -60,56 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | 1.929.070,09 | 1.001.500,00 | 981.341,13 | 20.158,87 |
| 7354901 | | Umlage an Kreis für normale Abfuhr | 1.929.070,09 | 1.000.000,00 | 980.625,33 | 19.374,67 |
| 7363100 | | Abwasserabgabe | | 1.500,00 | 715,80 | 784,20 |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung | | | | | | |
|---|--------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 8.054.980,28 | 6.533.571,00 | 6.387.991,51 | 145.579,49 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | -867.377,46 | -875.118,00 | -855.631,41 | -19.486,59 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | -867.377,46 | -875.118,00 | -855.631,41 | -19.486,59 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | -248,59 | 248,59 |
| 5989000 | | sonstige periodenfremde Erträge | | | -248,59 | 248,59 |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | 21.550,03 | | 133,00 | -133,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | 21.550,03 | | 133,00 | -133,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | 21.550,03 | | -115,59 | 115,59 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | -845.827,43 | -875.118,00 | -855.747,00 | -19.371,00 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | 746.741,82 | 766.984,00 | 735.611,70 | 31.372,30 |
| 9001000 | | kalkulatorische Zinsen | 746.741,82 | 766.984,00 | 735.611,70 | 31.372,30 |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | 746.741,82 | 766.984,00 | 735.611,70 | 31.372,30 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | -99.085,61 | -108.134,00 | -120.135,30 | 12.001,30 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 724.739,37 | | | | | |
| | Summe | 724.739,37 | | | | | |
| 24 | - Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | -724.739,37 | | | | | |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | -556.971,36 | -558.600,00 | -243.353,10 | -315.246,90 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -52.306,22 | -50.000,00 | -55.968,23 | 5.968,23 | | |
| | Summe | -1.334.016,95 | -608.600,00 | -299.321,33 | -309.278,67 | | |
| | Saldo (Einzahlungen / . Auszahlungen) | -609.277,58 | -608.600,00 | -299.321,33 | -309.278,67 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------------------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | -1.059,25 | -1.084,00 | -1.107,91 | 23,91 |
| 5005001 | | Gestattungsentgelt etc. | -1.059,25 | -1.084,00 | -1.107,91 | 23,91 |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -30.457,90 | -28.000,00 | -30.316,64 | 2.316,64 |
| 5110000 | | öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren | -30.457,90 | -28.000,00 | -30.316,64 | 2.316,64 |
| 03 | 548-549 | Kostensatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -13.126,00 | -12.000,00 | -17.226,00 | 5.226,00 |
| 5401001 | | Allg Finanzzuweis d Landes nach FAG | -13.126,00 | -12.000,00 | -17.226,00 | 5.226,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -816.669,92 | -704.342,00 | -794.826,00 | 90.484,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -53.599,86 | -44.612,00 | -32.317,46 | -12.294,54 |
| 5300130 | | Miete für PKW-Abstellplätze | -8.111,98 | -8.112,00 | -8.155,40 | 43,40 |
| 5309917 | | Entgelt für Parkvorrechte -Tiefgarage- | -25.910,00 | -26.000,00 | -15.928,39 | -10.071,61 |
| 5399004 | | Ersätze | -19.577,88 | -10.500,00 | -8.233,67 | -2.266,33 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -914.912,93 | -790.038,00 | -875.794,01 | 85.756,01 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | | | | |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.252.401,07 | 3.197.500,00 | 2.456.256,70 | 741.243,30 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6051001 | | Betriebspauschale Straßenbeleuchtung | 633.174,79 | 674.000,00 | 625.782,56 | 48.217,44 |
| 6051002 | | Betriebskosten Tiefgarage | 32.452,49 | 32.500,00 | 25.912,37 | 6.587,63 |
| 6051004 | | Betriebskosten für Signalanlagen NEU | 370,00 | 8.500,00 | 460,79 | 8.039,21 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 699.404,24 | 800.000,00 | 665.302,56 | 134.697,44 |
| 6065001 | | Aufstellung von Wegweisertafeln etc. | 618,80 | 20.000,00 | | 20.000,00 |
| 6065002 | | Neueinrichtung der Straßenmarkierungen | 10.033,20 | 20.000,00 | | 20.000,00 |
| 6065003 | | Aufstellung von Verkehrszeichen etc. | 7.691,67 | 24.000,00 | 9.495,61 | 14.504,39 |
| 6065004 | | Aufstellung von Straßennamensschildern | 3.367,98 | 4.000,00 | 2.368,64 | 1.631,36 |
| 6065006 | | Ankauf von Streusalz | 588,16 | 20.000,00 | 3.729,00 | 16.271,00 |
| 6161011 | | Bauliche Unterhaltung der Tiefgaragen | 14.550,91 | 470.000,00 | 234.820,51 | 235.179,49 |
| 6165001 | | Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze | 596.766,48 | 650.000,00 | 588.666,97 | 61.333,03 |
| 6165011 | | Unterhaltung Verkehrszeichen | 10.820,78 | 30.000,00 | 17.695,70 | 12.304,30 |
| 6165012 | | Anschaffung u. Unterhaltung bewegl.Verkehrszeichen | 4.007,14 | 1.000,00 | 1.816,85 | -816,85 |
| 6165014 | | Unterhaltung der Parkscheinautomaten | 1.900,91 | 3.500,00 | 3.211,99 | 288,01 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | | | | | | |
|--|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 6165015 | | Unterhaltungen der Straßenmarkierungen | 4.894,16 | 20.000,00 | 7.528,53 | 12.471,47 |
| 6165018 | | Unterhaltung von Ingenieurbauwerken | 9.346,88 | 50.000,00 | 42.666,17 | 7.333,83 |
| 6166003 | | Wartung u.Unterhalt. d.Lichtsignalanlagen etc. NEU | 133.159,37 | 135.000,00 | 90.912,88 | 44.087,12 |
| 6169001 | | Unterhaltung der OEG-Warte-Hallen | 8.746,50 | 8.500,00 | 8.746,50 | -246,50 |
| 6173006 | | Unterhaltung der Straßenentwässerung | 73.924,12 | 120.000,00 | 125.639,07 | -5.639,07 |
| 6790021 | | Gutachten | | 50.000,00 | | 50.000,00 |
| 6993053 | | Anteilige Betriebskosten Parkplätze Hallenbad | 1.500,00 | 1.500,00 | 1.500,00 | |
| 6993059 | | Aufstellung von Straßenpoller | 5.082,49 | 5.000,00 | | 5.000,00 |
| 6993079 | | Erstellung eines Mobilitätskonzepts | | 50.000,00 | | 50.000,00 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 1.612.722,32 | 1.551.331,00 | 1.615.037,91 | -63.706,91 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | | 4.500,00 | | 4.500,00 |
| 7177002 | | Kostenerst. a. OEG f. Unterhalt. Bahnübergang NEU | | 4.500,00 | | 4.500,00 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 3.865.123,39 | 4.753.331,00 | 4.071.294,61 | 682.036,39 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 2.950.210,46 | 3.963.293,00 | 3.195.500,60 | 767.792,40 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 2.950.210,46 | 3.963.293,00 | 3.195.500,60 | 767.792,40 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | | | | |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 2.950.210,46 | 3.963.293,00 | 3.195.500,60 | 767.792,40 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 2.950.210,46 | 3.963.293,00 | 3.195.500,60 | 767.792,40 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)**Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 3.448.842,92 | | | | | |
| | Summe | 3.448.842,92 | | | | | |
| 24 | - Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | -3.448.842,92 | | | | | |
| 25 | - Ausz. für Baumaßnahmen | -295.423,00 | -1.137.600,00 | -530.691,35 | -606.908,65 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | | | -2.632,28 | 2.632,28 | | |
| | Summe | -3.744.265,92 | -1.137.600,00 | -533.323,63 | -604.276,37 | | |
| | Saldo (Einzahlungen / . Auszahlungen) | -295.423,00 | -1.137.600,00 | -533.323,63 | -604.276,37 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|---------|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostenersatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | | | -31.313,75 | 31.313,75 |
| 5410300 | | Sonstige Zuweisungen des Landes | | | -31.313,75 | 31.313,75 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | | | | |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -62.140,98 | -40.364,00 | -59.504,11 | 19.140,11 |
| 5300129 | | Pacht | -7.095,75 | -7.095,00 | -8.150,00 | 1.055,00 |
| 5300131 | | Pacht für Schrebergärten | -9.129,67 | -9.119,00 | -9.129,67 | 10,67 |
| 5300132 | | Miete für Grillhaus | -22.302,50 | -19.000,00 | -25.770,00 | 6.770,00 |
| 5309918 | | Erlös aus Holzverkauf | -7.794,91 | -5.000,00 | -10.240,94 | 5.240,94 |
| 5399001 | | Ersätze Grillhaus | -200,50 | -150,00 | -228,50 | 78,50 |
| 5399004 | | Ersätze | -15.617,65 | | -5.985,00 | 5.985,00 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -62.140,98 | -40.364,00 | -90.817,86 | 50.453,86 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 13.697,26 | 23.500,00 | 33.775,27 | -10.275,27 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 11.295,03 | 18.190,00 | 26.474,34 | -8.284,34 |
| 6401000 | | AG- Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 1.719,50 | 3.790,00 | 5.241,50 | -1.451,50 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/ Zusatzversorg. Entgeltbereich | 682,73 | 1.520,00 | 2.059,43 | -539,43 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 581.660,46 | 784.997,00 | 846.548,83 | -61.551,83 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | | 47,00 | | 47,00 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 14.000,00 | | 14.000,00 |
| 6051000 | | Strom | 7.968,82 | | 2.786,58 | -2.786,58 |
| 6056000 | | Wasser | 270,31 | | 427,37 | -427,37 |
| 6057000 | | Abwasser | 1,50 | | 22,05 | -22,05 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 5.281,62 | | 5.023,98 | -5.023,98 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 277,96 | | 375,43 | -375,43 |
| 6089001 | | Besonderer Unterhaltungsaufwand | 271,50 | 300,00 | 201,60 | 98,40 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 617,13 | 12.500,00 | 745,44 | 11.754,56 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 3.761,60 | 6.000,00 | 11.219,80 | -5.219,80 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 6165016 | | Unterhaltung der Anlagen | 492.369,48 | 660.000,00 | 719.942,81 | -59.942,81 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 238,00 | | 595,00 | -595,00 |
| 6730000 | | Gebühren | 161,99 | | 2.016,56 | -2.016,56 |
| 6790018 | | Holzeinschlag/Waldbewirtschaftung | 9.442,17 | 18.000,00 | 39.963,90 | -21.963,90 |
| 6850099 | | Reisekosten | 13,30 | | | |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 8.000,00 | | 8.000,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 2.963,78 | 3.300,00 | 683,91 | 2.616,09 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 57.027,41 | 60.550,00 | 61.453,59 | -903,59 |
| 6993055 | | Waldbewirtschaftungsbeitrag an Landesforstverw. | 993,89 | 2.300,00 | 1.090,81 | 1.209,19 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 30.707,37 | 49.599,00 | 38.862,73 | 10.736,27 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 500,00 | 500,00 | 500,00 | |
| 7128042 | | Betriebskostenzuschuss für Toilette Anglersee | 500,00 | 500,00 | 500,00 | |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.107,31 | | 1.107,31 | -1.107,31 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 1.107,31 | | 1.107,31 | -1.107,31 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 627.672,40 | 858.596,00 | 920.794,14 | -62.198,14 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 565.531,42 | 818.232,00 | 829.976,28 | -11.744,28 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 565.531,42 | 818.232,00 | 829.976,28 | -11.744,28 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | | | | |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 565.531,42 | 818.232,00 | 829.976,28 | -11.744,28 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 565.531,42 | 818.232,00 | 829.976,28 | -11.744,28 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -39.710,83 | -137.250,00 | -66.005,73 | -71.244,27 | | |
| | Summe | -39.710,83 | -137.250,00 | -66.005,73 | -71.244,27 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen) | -39.710,83 | -137.250,00 | -66.005,73 | -71.244,27 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|---------|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostensersatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -50.000,00 | -57.363,00 | -119.307,00 | 61.944,00 |
| 5400100 | | Allgemeine Zuweisungen vom Bund | -50.000,00 | -57.363,00 | -119.307,00 | 61.944,00 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | | | | |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -4.986,63 | | -3.317,56 | 3.317,56 |
| 5399004 | | Ersätze | -4.986,63 | | -3.317,56 | 3.317,56 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -54.986,63 | -57.363,00 | -122.624,56 | 65.261,56 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 203.081,68 | 215.370,00 | 212.934,63 | 2.435,37 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 160.427,05 | 168.130,00 | 168.897,66 | -767,66 |
| 6401000 | | AG- Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 28.980,83 | 32.970,00 | 30.068,32 | 2.901,68 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich | 13.293,80 | 14.120,00 | 13.968,65 | 151,35 |
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | | 150,00 | | 150,00 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | 380,00 | | | |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 106.877,64 | 117.740,00 | 93.346,23 | 24.393,77 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6850099 | | Reisekosten | 1.778,43 | 1.100,00 | 571,00 | 529,00 |
| 6861006 | | Öffentlichkeitsarbeit Energieeffizienz | 5.245,78 | 30.200,00 | 4.430,35 | 25.769,65 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 469,53 | 1.590,00 | 348,35 | 1.241,65 |
| 6910000 | | Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere | 397,49 | 400,00 | 397,49 | 2,51 |
| 6993006 | | kleine Energiemaßnahmen einschließlich Gutachten | 96.150,74 | 82.000,00 | 85.677,79 | -3.677,79 |
| 6993013 | | Sachkosten | 2.835,67 | 2.450,00 | 1.921,25 | 528,75 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 1.675,21 | 2.067,00 | 532,00 | 1.535,00 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 101.217,60 | 110.000,00 | 116.524,52 | -6.524,52 |
| 7119022 | | Zuschuss f. wärmetechn. Sanierung v. Gebäuden | 4.309,00 | 25.000,00 | 500,00 | 24.500,00 |
| 7119027 | | CO2 neutrale Stadtverwaltung | 96.908,60 | 85.000,00 | 116.024,52 | -31.024,52 |

2018

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz | | | | | | |
|--|------------|--|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 412.852,13 | 445.177,00 | 423.337,38 | 21.839,62 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19) | 357.865,50 | 387.814,00 | 300.712,82 | 87.101,18 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 357.865,50 | 387.814,00 | 300.712,82 | 87.101,18 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | 2,00 | -2,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 2,00 | -2,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26) | | | 2,00 | -2,00 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 357.865,50 | 387.814,00 | 300.714,82 | 87.099,18 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 357.865,50 | 387.814,00 | 300.714,82 | 87.099,18 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 24A | - Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen | | -5.000,00 | | -5.000,00 | | |
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -764,21 | -2.000,00 | | -2.000,00 | | |
| | Summe | -764,21 | -7.000,00 | | -7.000,00 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen) | -764,21 | -7.000,00 | | -7.000,00 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|---------|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostenersatzleistungen und -erstattungen | | | | |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | | | | |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | | | | |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | | | | |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | | | | |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -89.857,19 | -88.072,00 | -90.048,48 | 1.976,48 |
| 5300125 | | Mietnebenleistungen | -29.727,62 | -34.028,00 | -29.727,89 | -4.300,11 |
| 5300133 | | Miete für Gaststätte | -27.707,74 | -32.972,00 | -28.800,28 | -4.171,72 |
| 5300134 | | Miete für Bürgerhaussäle | -15.875,25 | -10.000,00 | -13.641,50 | 3.641,50 |
| 5300136 | | Miete für Wohnungen | -6.019,20 | -5.472,00 | -6.566,40 | 1.094,40 |
| 5300137 | | Miete für Gymnastik- und Ballettraum | -3.600,00 | -3.600,00 | -3.600,00 | |
| 5303000 | | Nebenerlöse aus Veranstaltungen | -6.429,00 | | -7.068,25 | 7.068,25 |
| 5399004 | | Ersätze | -498,38 | -2.000,00 | -644,16 | -1.355,84 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -89.857,19 | -88.072,00 | -90.048,48 | 1.976,48 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | 273.701,50 | 320.030,00 | 317.659,32 | 2.370,68 |
| 6201000 | | Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen) | 214.899,74 | 248.990,00 | 249.302,41 | -312,41 |
| 6401000 | | AG- Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich | 42.006,01 | 49.910,00 | 48.720,94 | 1.189,06 |
| 6470000 | | Zukunftssicherung/ Zusatzversorg. Entgeltbereich | 16.795,75 | 20.930,00 | 19.605,97 | 1.324,03 |
| 6491000 | | Beihilfen Entgeltbereich | | 200,00 | | 200,00 |
| 6550000 | | Aufwendungen für Dienstjubiläen u.ä. | | | 30,00 | -30,00 |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 292.427,74 | 352.879,00 | 313.046,37 | 39.832,63 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| 6010101 | | Geschäftsausgaben | 4.301,78 | 4.324,00 | 3.035,70 | 1.288,30 |
| 6050001 | | Energie, Wasser, Abwasser BWST Kämmereiamt | | 125.000,00 | | 125.000,00 |
| 6051000 | | Strom | 24.956,24 | | 20.273,23 | -20.273,23 |
| 6053000 | | Fernwärme | 28.950,51 | | 41.129,65 | -41.129,65 |
| 6056000 | | Wasser | 4.025,02 | | 4.758,73 | -4.758,73 |
| 6057000 | | Abwasser | 2.066,82 | | 2.662,93 | -2.662,93 |
| 6057001 | | Niederschlagsgebühr | 2.991,52 | | 2.845,60 | -2.845,60 |
| 6089000 | | übriger sonstiger Materialaufwand | 1.825,64 | | 5.332,67 | -5.332,67 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|--|
| 6089001 | | Besonderer Unterhaltungsaufwand | 441,55 | 500,00 | 524,85 | -24,85 |
| 6101002 | | Dienstleistungen | 290,37 | 1.000,00 | | 1.000,00 |
| 6161000 | | Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung) | 94.196,62 | 110.000,00 | 80.272,60 | 29.727,40 |
| 6163000 | | Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen | 201,25 | 2.555,00 | 133,50 | 2.421,50 |
| 6171000 | | Aufwendungen für Fremdensorgung | 338,77 | | 350,70 | -350,70 |
| 6173000 | | Fremdreinigung | 40.707,12 | | 42.614,55 | -42.614,55 |
| 6179014 | | EDV-Dienstleistungen | | 100,00 | | 100,00 |
| 6720099 | | Lizenzen und Konzessionen | | 400,00 | | 400,00 |
| 6730000 | | Gebühren | 6.800,31 | | 5.418,55 | -5.418,55 |
| 6850099 | | Reisekosten | 336,16 | 1.500,00 | 218,75 | 1.281,25 |
| 6880000 | | Aufw. für Fort- und Weiterbildung | 678,24 | 3.500,00 | 2.730,39 | 769,61 |
| 6900002 | | Grundsteuer, Versicherungen und sonstige Abgaben | | 25.000,00 | | 25.000,00 |
| 6909000 | | Beiträge für sonstige Versicherungen | 12.560,43 | | 14.360,83 | -14.360,83 |
| 6993007 | | Innenstadt: Belebung, Förderung der Attraktivität | 39.013,86 | 45.000,00 | 46.712,17 | -1.712,17 |
| 6993008 | | Standortmarketing | 15.487,35 | 12.000,00 | 9.894,52 | 2.105,48 |
| 6993061 | | Maßnahmen im Rahmen der Wirtschaftsförderung | 9.509,51 | 7.000,00 | 14.776,45 | -7.776,45 |
| 6993064 | | Förderprogramm "Lokale Ökonomie" | 2.748,67 | | | |
| 6993078 | | Sommerbühne | | 15.000,00 | 15.000,00 | |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 68.650,66 | 70.713,00 | 67.946,00 | 2.767,00 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | | | | |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | | | | |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 4.030,74 | | 4.030,74 | -4.030,74 |
| 7020000 | | Grundsteuer | 4.030,74 | | 4.030,74 | -4.030,74 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 638.810,64 | 743.622,00 | 702.682,43 | 40.939,57 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / . Nr. 19) | 548.953,45 | 655.550,00 | 612.633,95 | 42.916,05 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | | | | |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | | | | |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 / . Nr. 22) | | | | |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | 548.953,45 | 655.550,00 | 612.633,95 | 42.916,05 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | | | -1,80 | 1,80 |
| 5991000 | | Ausbuchung Kleinbeträge | | | -1,80 | 1,80 |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | 1,00 | -1,00 |
| 7911000 | | außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen | | | 1,00 | -1,00 |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 / . Nr. 26) | | | -0,80 | 0,80 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | 548.953,45 | 655.550,00 | 612.633,15 | 42.916,85 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus | | | | | | |
|--|--------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | -102.294,91 | -102.295,00 | -102.294,91 | -0,09 |
| 9002001 | | Miete für Räume KuBuS | -102.294,91 | -102.295,00 | -102.294,91 | -0,09 |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | -102.294,91 | -102.295,00 | -102.294,91 | -0,09 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | 446.658,54 | 553.255,00 | 510.338,24 | 42.916,76 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)**Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus**

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|--|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 26 | - Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever. | -688,66 | -2.750,00 | | -2.750,00 | | |
| | Summe | -688,66 | -2.750,00 | | -2.750,00 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | -688,66 | -2.750,00 | | -2.750,00 | | |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
|-----|------------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| | | Ordentliche Erträge | | | | |
| 01 | 50 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 02 | 51 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | |
| 03 | 548-549 | Kostensersatzleistungen und -erstattungen | | -7.100,00 | | -7.100,00 |
| | 5485003 | Verwaltungskostenbeiträge | | -7.100,00 | | -7.100,00 |
| 04 | 52 | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen | | | | |
| 05 | 55 | Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen | -44.466.533,42 | -44.123.108,00 | -42.924.151,31 | -1.198.956,69 |
| | 5500100 | Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern | -18.915.554,82 | -19.344.882,00 | -19.187.266,75 | -157.615,25 |
| | 5504000 | Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | -1.707.611,11 | -2.115.226,00 | -2.025.708,02 | -89.517,98 |
| | 5551000 | Grundsteuer A | -36.507,77 | -35.000,00 | -34.845,23 | -154,77 |
| | 5552000 | Grundsteuer B | -7.175.894,40 | -7.100.000,00 | -7.281.794,55 | 181.794,55 |
| | 5553000 | Gewerbesteuer | -15.450.024,22 | -14.500.000,00 | -13.283.376,78 | -1.216.623,22 |
| | 5559120 | Steuern aus Spielautomaten | -1.101.916,24 | -950.000,00 | -1.029.153,01 | 79.153,01 |
| | 5559200 | Hundesteuer | -79.024,86 | -78.000,00 | -82.006,97 | 4.006,97 |
| 06 | 547 | Erträge aus Transferleistungen | -1.280.100,36 | -1.304.176,00 | -1.305.264,00 | 1.088,00 |
| | 5477000 | Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz | -1.280.100,36 | -1.304.176,00 | -1.305.264,00 | 1.088,00 |
| 07 | 540-543 | Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen | -13.101.678,90 | -13.887.092,00 | -13.887.668,76 | 576,76 |
| | 5401001 | Allg Finanzzuweis d Landes nach FAG | -83.650,00 | | | |
| | 5401010 | Schlüsselzuweisungen | -12.749.618,00 | -13.628.622,00 | -13.629.199,00 | 577,00 |
| | 5430100 | Schuldendiensthilfen vom Land | -268.410,90 | -258.470,00 | -258.469,76 | -0,24 |
| 08 | 546 | Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen | -244.304,00 | -273.595,00 | -213.186,00 | -60.409,00 |
| 09 | 53 | Sonstige ordentliche Erträge | -5.306.119,70 | -3.303.700,00 | -6.041.835,15 | 2.738.135,15 |
| | 5309100 | Konzessionsabgaben | -1.750.000,00 | -1.560.000,00 | -1.632.923,72 | 72.923,72 |
| | 5380009 | Erträge a.d. Auflösung v. FAG Rückstellungen NEU | -3.554.400,00 | -1.743.700,00 | -4.408.900,00 | 2.665.200,00 |
| | 5399009 | Erträge aus Herabsetzung der PWB | -1.719,70 | | -11,43 | 11,43 |
| 10 | | Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) | -64.398.736,38 | -62.898.771,00 | -64.372.105,22 | 1.473.334,22 |
| | | Ordentliche Aufwendungen | | | | |
| 11 | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen | | | | |
| 12 | 644-646 | Versorgungsaufwendungen | | | | |
| 13 | 60, 61, 67-69 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.171.477,85 | 2.673.340,00 | 2.476.326,69 | 197.013,31 |
| | (697) | davon: Einstellung in den Sonderposten | | | | |
| | 6179009 | Zahlungen an Egenbetrieb "Stadtbetrieb" | 2.171.477,85 | 2.673.340,00 | 2.476.326,69 | 197.013,31 |
| 14 | 66 | Abschreibungen | 445.238,96 | 38.267,00 | 236.919,76 | -198.652,76 |
| 15 | 71 | Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen | 461.916,35 | 315.810,00 | 349.077,40 | -33.267,40 |

Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Viernheim

| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgesch. Ansatz / .Ergebnis HHJ 2018 |
|-----------|-------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| 7125001 | | Verlustabdeckung | 461.916,35 | 315.810,00 | 349.077,40 | -33.267,40 |
| 16 | 73 | Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen | 31.587.160,38 | 30.181.030,00 | 31.640.773,81 | -1.459.743,81 |
| 7354100 | | Kreisumlage | 16.051.092,00 | 17.204.190,00 | 17.204.376,00 | -186,00 |
| 7354110 | | Kreisumlage ohne Finbu für Planung | 2.099.400,00 | | 1.046.300,00 | -1.046.300,00 |
| 7354200 | | Schulumlage | 9.390.732,00 | 10.311.975,00 | 10.312.092,00 | -117,00 |
| 7354210 | | Schulumlage ohne Finbu für Planung | 1.258.300,00 | | 691.000,00 | -691.000,00 |
| 7380100 | | Gewerbesteuerumlage | 2.787.636,38 | 2.664.865,00 | 2.387.005,81 | 277.859,19 |
| 17 | 72 | Transferaufwendungen | | | | |
| 18 | 70, 74, 76 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 82.923,00 | 79.125,00 | 82.533,71 | -3.408,71 |
| 7420000 | | Kapitalertragsteuer | 78.600,00 | 75.000,00 | 78.231,00 | -3.231,00 |
| 7490000 | | sonst. Steuern vom Einkommen und Ertrag | 4.323,00 | 4.125,00 | 4.302,71 | -177,71 |
| 19 | | Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18) | 34.748.716,54 | 33.287.572,00 | 34.785.631,37 | -1.498.059,37 |
| 20 | | Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / . Nr. 19) | -29.650.019,84 | -29.611.199,00 | -29.586.473,85 | -24.725,15 |
| 21 | 56, 57 | Finanzerträge | -1.099.560,89 | -1.075.273,00 | -1.094.995,76 | 19.722,76 |
| 5601000 | | Ertr. Aus Anteil an verb. UN m. Vertr. über Gewinn | -500.000,00 | -500.000,00 | -500.000,00 | |
| 5620000 | | Ertr.von verb. UN aus Ausleihungen des Anlageverm. | -2.053,47 | | -228,00 | 228,00 |
| 5640000 | | Erträge aus anderen Beteiligungen | -524.000,00 | -500.000,00 | -521.540,00 | 21.540,00 |
| 5640001 | | Zinsen aus Beteiligungen | -5.165,09 | -5.200,00 | -5.165,09 | -34,91 |
| 5710101 | | Zinsen aus Anlage von Festgeld | -0,08 | | -0,12 | 0,12 |
| 5730000 | | Bürgschaftsprovisionen | -66.599,44 | -68.000,00 | -63.151,90 | -4.848,10 |
| 5761001 | | Säumn.zuschl.,Mahn- u.Beitreib.ggeb.,Nachzahl.zinsen | 330,00 | | | |
| 5790100 | | Agio | -2.072,81 | -2.073,00 | -4.910,65 | 2.837,65 |
| 22 | 77 | Finanzaufwendungen | 1.498.157,51 | 1.618.950,00 | 1.330.024,45 | 288.925,55 |
| 7710000 | | Bankzinsen | 268.410,90 | 258.470,00 | 258.469,76 | 0,24 |
| 7710001 | | Zinsen für Kassenkredite | 109.839,80 | 150.000,00 | 93.005,74 | 56.994,26 |
| 7710002 | | Zinsen im Kontokorrentkredit | 4,27 | 4.000,00 | | 4.000,00 |
| 7710003 | | Zinsen Kreditmarkt | 966.069,60 | 1.045.106,00 | 812.613,40 | 232.492,60 |
| 7710099 | | Kreditzinsen "Zinsdienstumlage" | 72.291,00 | 72.291,00 | 69.287,00 | 3.004,00 |
| 7730100 | | Auflösung Sonderbeiträge Fondsdarlehen | 2.809,35 | 2.810,00 | 2.809,35 | 0,65 |
| 7730200 | | Auflösung Ansparaten Fondsdarlehen | 64.866,25 | 72.867,00 | 80.433,82 | -7.566,82 |
| 7761000 | | Zinsen & ähnl. Aufwendungen an Land | 13.866,34 | 13.406,00 | 13.405,38 | 0,62 |
| 23 | | Finanzergebnis (Nr. 21 / . Nr. 22) | 398.596,62 | 543.677,00 | 235.028,69 | 308.648,31 |
| 24 | | Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23) | -29.251.423,22 | -29.067.522,00 | -29.351.445,16 | 283.923,16 |
| 25 | 59 | Außerordentliche Erträge | -11.108,79 | | -3.298,53 | 3.298,53 |
| 5989000 | | sonstige periodenfremde Erträge | -4.385,67 | | -3.298,53 | 3.298,53 |
| 5989001 | | Erträge aus der Auflösung von EWB | -6.723,12 | | | |
| 26 | 79 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | |
| 27 | | Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 / . Nr. 26) | -11.108,79 | | -3.298,53 | 3.298,53 |

| Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft | | | | | | |
|---|--------|--|-----------------------------|--|-----------------------|---|
| Stadt Viernheim | | | | | | |
| Nr. | Konten | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschrieben er Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2018 |
| 28 | | Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen | -29.262.532,01 | -29.067.522,00 | -29.354.743,69 | 287.221,69 |
| | | (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27) | | | | |
| 29 | | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen | -783.729,54 | -806.316,00 | -771.420,71 | -34.895,29 |
| 9002000 | | Erträge a. ILV (kalk. Zinsen) | -783.729,54 | -806.316,00 | -771.420,71 | -34.895,29 |
| 30 | | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen | | | | |
| 31 | | Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen | -783.729,54 | -806.316,00 | -771.420,71 | -34.895,29 |
| 32 | | Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen | -30.046.261,55 | -29.873.838,00 | -30.126.164,40 | 252.326,40 |

Teilfinanzrechnung (Muster 19)
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Viernheim

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis des Vorjahres 2017 | Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2018 | Ergebnis des HHJ 2018 | Vergl. fortgeschr. Ansatz ./ Ergebnis HHJ 2018 | | |
|-----|---|-----------------------------|---------------------------------------|-----------------------|--|--|--|
| 20 | + Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen | 67.914,86 | | 67.914,86 | -67.914,86 | | |
| 22 | + Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens | | | 6.000.000,00 | -6.000.000,00 | | |
| 31 | + Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen | 5.800.000,00 | 5.285.153,50 | 5.397.110,88 | -111.957,38 | | |
| | Summe | 5.867.914,86 | 5.285.153,50 | 11.465.025,74 | -6.179.872,24 | | |
| 27 | - Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen | -6.850.000,00 | | | | | |
| 32 | - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen | -2.404.436,78 | -2.668.980,00 | -6.219.027,84 | 3.550.047,84 | | |
| | Summe | -9.254.436,78 | -2.668.980,00 | -6.219.027,84 | 3.550.047,84 | | |
| | Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen) | -3.386.521,92 | 2.616.173,50 | 5.245.997,90 | -2.629.824,40 | | |

TOP: _____

Viernheim, den 02.08.2019

Federführendes Amt

10.1 Hauptamt

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Aktenzeichen: | 001-15 |
| Diktatzeichen: | ae |
| Drucksache: | IV-59-2019/XVIII |
| Anlagen: | |
| Produkt/Kostenstelle: | |
| Stand der Haushaltsmittel: | |
| Benötigte Mittel: | |
| Protokollauszüge an: | |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|---|------------|-------------|
| Magistrat | 12.08.2019 | |
| Sozial- und Kulturausschuss (Integration, Sport, Bildung, Jugend und Familie) | 14.08.2019 | |
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |
| Ausländerbeirat | 26.08.2019 | |

Informationsvorlage

Viernheimer Vielfalts- und Integrationsstrategie

Mitteilung/Information

Um den kommunalen Integrationsprozess strategisch auszurichten, erarbeitet die Stadt Viernheim mit fachlicher Unterstützung durch das Imap Institut Düsseldorf und mit Fördermitteln aus dem Hessischen Landesprogramm WIR eine Viernheimer Vielfalts- und Integrationsstrategie. Ergänzend zu den nachfolgenden Informationen wird auf die Informationsvorlage vom 19.11.2018 verwiesen, die dem Magistrat in seiner Sitzung am 03.12.2018, dem Sozial- und Kulturausschuss in seiner Sitzung am 05.12.2018 sowie dem Ausländerbeirat in seiner Sitzung am 25.02.2018 vorlag.

Zum Prozessauftakt im Januar 2019 legten die Stadt Viernheim und das Imap Institut folgende Zielsetzungen für den auf dieses Kalenderjahr ausgelegten Prozess fest:

- im Mittelpunkt des Prozesses steht der Dialog mit allen Akteuren, wie Vielfalt vor Ort gestaltet und gelebt werden soll
- die Strategie knüpft an vorhandene Strukturen, Handlungsfelder und Maßnahmen an
- die „Lenkungsgruppe Integration“ wird aktuell und auch künftig ein wesentlicher Motor und Multiplikator sein
- die vorhandenen Steuerungsstrukturen werden u. a. durch die Festlegung von Ziel- und Maßnahmenplänen je Handlungsfeld optimiert

- Maßnahmen sollen Zugewanderten und Alteingesessenen gleichermaßen zugutekommen, Integration ist als wechselseitiger Prozess zu begreifen
- die gemeinsam erarbeiteten Ziele und Maßnahmen münden in einem schriftlichen Integrationskonzept, das im Dezember 2019 von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen ist.

Bis Ende Februar folgten die Bestandsaufnahme und Istanalyse durch Sichtung aller vorhandenen Integrationsmaßnahmen sowie ein Analysegespräch mit der Lenkungsgruppe.

Mit der Struktur der bis dato festgelegten Handlungsfelder, mit den Rollendefinitionen von Lenkungsgruppe und Handlungsfeldverantwortlichen und mit der Frage der zu beteiligten Akteure, befasste sich die Lenkungsgruppe schließlich im April in einem vom Imap Institut moderierten vierstündigen Strategieworkshop.

Unter Einbindung der gesellschaftlichen Akteure (Zugewanderte, Verwaltung, Institutionen, Vereine, etc.) finden im August und September zwei handlungsfeldbezogene Beteiligungsforen zu „Sprache und Bildung“ und „Interkulturelle Öffnung des Gemeinwesens und gesellschaftliche Teilhabe“ statt.

Die dort erarbeiteten Strategien sollen für die Entwicklung der weiteren Handlungsfelder exemplarisch sein und im Strategiepapier (Integrationskonzept) dokumentiert werden.

Die Verschriftlichung der Vielfalt- und Integrationsstrategie erfolgt bis spätestens 15.11.2019, so dass das Integrationskonzept der Stadtverordnetenversammlung am 10.12.2019 zur Beschlussfassung vorliegen wird (Gremienlauf: Magistrat 18.11.2019, Haupt- und Finanzausschuss 21.11.2019, Sozial- und Kulturausschuss 28.11.2019, Stadtverordnetenversammlung 10.12.2019).

TOP:

Viernheim, den 16.07.2019

Antragstellende Fraktion:

UBV-Fraktion

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Drucksache: | AT-3-2019/XVIII: |
| Anlagen: | 1 |
| Protokollauszüge an: | ASU |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Antrag

Antrag der UBV-Fraktion:

Prüfung zur Herstellung von Versickerungsflächen

Beschluss:

1. Nibelungenstraße / Wormser Straße

Die Verwaltung wird beauftragt, die Durchführbarkeit und die dazu notwendigen Herstellungskosten für die zur Nutzung der Grünfläche im Mittelstreifen als Versickerungsfläche zu ermitteln.

Die möglichen Einsparungen bei den Regenwassergebühren für diese Flächen nach der Umgestaltung sind zu ermitteln.

2. Am Königsacker / Höhe Fröbel Schule

Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit dem Kreis / Schulbehörde aufzunehmen um zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, das Regenwasser der Dachflächen des Hausmeisterwohnungs und des Schulgebäudes zur ungenutzten Rasenfläche zum Königsacker hin in eine zu erstellende Versickerungsmulde zu versickern.

Zur Steigerung der Attraktivität wird angeregt, die Maßnahme als Schulprojekt zu begleiten und eine Beteiligung von Viernheimer Firmen zu fördern.

Ferner ist zu prüfen, ob und mit welchem Sach- und Kostenaufwand eine teilweise Einleitung von Regenwasser der Gehwegen und der Fahrbahn mittels Verbindungsrohre von den Straßeneinläufen unter dem Gehweg hindurch in die vorgenannte Versickerungsmulden abgeleitet werden kann.

Die Einsparungen bei den Regenwassergebühren infolge der Entstehung von neuen Versickerungsflächen sind zu ermitteln.

3. August Bebelstraße Höhe Fußballplatz / Basketballplatz

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie und mit welchem Aufwand eine Ableitung von Regenwasser der Fahrbahn mittels Verbindungsrohren von den Straßeneinläufen unter den Parkplätzen hindurch auf die tiefer liegenden Grünflächen geführt und dort versickert werden kann.

Das Regenwasser sollte nur über Auslaufrinnen auf die Grünflächen geleitet werden.

Die möglichen Einsparungen bei den Regenwassergebühren für die Flächen sind zu ermitteln.

Antragsbegründung:

siehe Anlage

UBV – Unabhängige Bürger Viernheim

Geschäftsstelle:

Wernher-von-Braun-Straße 2
68519 Viernheim

Tel.: 06204 – 9294244

Fax 06204--701859

Email: UBV.Walter.Benz@Web.de

UBV, W.-v.-Braun-Str. 2, 68519 Viernheim

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Norbert Schübeler
Rathaus
68519 Viernheim

Viernheim, 16.07.2019

Antrag der UBV auf Prüfung zur Herstellung von Versickerungsflächen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Schübeler,

Für die Stadtverordnetenversammlung am 21. August bitten wir um Aufnahme folgenden Antrages:

Beschlussvorschlag

1. Nibelungenstraße / Wormser Straße

Die Verwaltung wird beauftragt die Durchführbarkeit und die dazu notwendigen Herstellungskosten für die zur Nutzung der Grünfläche im Mittelstreifen als Versickerungsfläche zu ermitteln.

Die möglichen Einsparungen bei den Regenwassergebühren für diese Flächen nach der Umgestaltung sind zu ermitteln.

Begründung:

In diesen Bereichen liegen verschiedene Straßenabläufe direkt an den Grünflächen. Durch ein einfaches Absenken des Geländes könnte das Regenwasser von der Fahrbahn aus in die Versickerungsmulden zwischen den Bäumen eingeleitet werden.

2. Am Königsacker / Höhe Fröbel Schule

Die Verwaltung wird beauftragt Kontakt mit dem Kreis / Schulbehörde aufzunehmen um zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht das Regenwasser der Dachflächen des Hausmeisterwohnung und des Schulgebäudes zur ungenutzten Rasenfläche zum Königsacker hin in eine zu erstellende Versickerungsmulde zu versickern.

Zur Steigerung der Attraktivität wird angeregt die Maßnahme als Schulprojekt zu begleiten und eine Beteiligung von Viernheimer Firmen zu fördern.

Ferner ist zu prüfen, ob und mit welchem Sach- und Kostenaufwand eine teilweise Einleitung von Regenwasser der Gehwegen und der Fahrbahn mittels Verbindungsrohre von den Straßeneinläufen unter dem Gehweg hindurch in die vorgenannte Versickerungsmulden abgeleitet werden kann.

Die Einsparungen bei den Regenwassergebühren infolge der Entstehung von neuen Versickerungsflächen sind zu ermitteln.

Begründung:

Durch die Ausführung der Maßnahmen, insbesondere in der Kombination, entstünde ein beachtliches Versickerungspotenzial.

3. August Bebelstraße Höhe Fußballplatz / Basketballplatz

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie und mit welchem Aufwand eine Ableitung von Regenwasser der Fahrbahn mittels Verbindungsrohren von den Straßeneinläufen unter den Parkplätzen hindurch auf die tiefer liegenden Grünflächen geführt und dort versickert werden kann.

Das Regenwasser sollte nur über Auslaufrinnen auf die Grünflächen geleitet werden.

Die möglichen Einsparungen bei den Regenwassergebühren für die Flächen sind zu ermitteln.

Begründung:

Durch die Ausführung dieser Maßnahme entstünde ein beachtliches Versickerungspotenzial.

Das Ergebnis der Prüfung sollte nach Möglichkeit bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung vorliegen.

Für die UBV Fraktion
Walter Benz Fraktionsvorsitzender

TOP:

Viernheim, den 01.08.2019

Antragstellende Fraktion:

SPD-Fraktion

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Drucksache: | AT-4-2019/XVIII: |
| Anlagen: | 1 |
| Protokollauszüge an: | Brundtlandbüro |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Antrag

Antrag der SPD-Fraktion:

Teilnahme der Stadt Viernheim am Stadtradeln

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Teilnahme der Stadt Viernheim am Projekt „Stadtradeln“ zu prüfen und für den Aktionszeitraum im Jahr 2020 vorzubereiten. Hierbei soll der Fokus darauf liegen, möglichst viele Akteure - Schulen, Vereine, in Viernheim Berufstätige, Gemeinden uvm – zur Teilnahme zu motivieren und einen nachhaltig wirkenden Umstieg auf CO2-arme Fortbewegungsmittel zu schaffen.

Antragsbegründung:

Klima-Bündnisses, dem größten Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem rund 1.700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören. Mit der Kampagne steht Kommunen eine bewährte, leicht umzusetzende Maßnahme zur Verfügung, um in der Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit für nachhaltige Mobilität aktiv(er) zu werden. Im Rahmen des Wettbewerbs treten Teams aus Kommunalpolitiker*innen, Schulklassen, Vereinen, Unternehmen und Bürger*innen für Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale. Im Zeitraum 1. Mai bis 30. September sollen an 21 aufeinanderfolgenden Tagen möglichst viele Kilometer beruflich und privat CO2-frei mit dem Rad zurückgelegt werden. Wann die drei STADTRADELN-Wochen stattfinden, ist jeder Kommune frei überlassen.

Ziel der Kampagne ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune zu setzen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren zu haben! Kommunalpolitiker*innen als die lokalen Entscheider*innen in Sachen Radverkehr können „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein und dann Verbesserungsmaßnahmen anstoßen bzw. umsetzen.

Die Stadt Viernheim hat an diesem Projekt bereits 2010 teilgenommen.

Eine weitergehende Begründung erfolgt mündlich.

SPD

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Viernheim

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Norbert Schübeler
Rathaus/ Hauptamt
Ketteler Str. 3
68519 Viernheim

Fraktionsvorsitzender
Daniel Schäfer
Kreuzstraße 1
68519 Viernheim
Mobil 0176 / 22216574
schaefer-daniel@gmx.de

Viernheim, 01.08.2019

Antrag: Teilnahme der Stadt Viernheim am Stadtradeln

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21. August 2019 bitten wir Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung zu setzen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Teilnahme der Stadt Viernheim am Projekt „Stadtradeln“ zu prüfen und für den Aktionszeitraum im Jahr 2020 vorzubereiten. Hierbei soll der Fokus darauf liegen, möglichst viele Akteure - Schulen, Vereine, in Viernheim Berufstätige, Gemeinden uvm – zur Teilnahme zu motivieren und einen nachhaltig wirkenden Umstieg auf CO₂-arme Fortbewegungsmittel zu schaffen.

Begründung:

STADTRADELN ist eine nach Nürnberger Vorbild weiterentwickelte Kampagne des Klima-Bündnisses, dem größten Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem rund 1.700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören. Mit der Kampagne steht Kommunen eine bewährte, leicht umzusetzende Maßnahme zur Verfügung, um in der Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit für nachhaltige Mobilität aktiv(er) zu werden. Im Rahmen des Wettbewerbs treten Teams aus Kommunalpolitiker*innen, Schulklassen, Vereinen, Unternehmen und Bürger*innen für Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale. Im Zeitraum 1. Mai bis 30. September sollen an 21 aufeinanderfolgenden Tagen möglichst viele Kilometer beruflich und privat CO₂-frei mit dem Rad zurückgelegt werden. Wann die drei STADTRADELN-Wochen stattfinden, ist jeder Kommune frei überlassen.

Ziel der Kampagne ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune zu setzen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren zu haben! Kommunalpolitiker*innen als *die* lokalen Entscheider*innen in Sachen Radverkehr können „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein und dann Verbesserungsmaßnahmen anstoßen bzw. umsetzen.

Die Stadt Viernheim hat an diesem Projekt bereits 2010 teilgenommen.

Eine weitergehende Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Schäfer
Fraktionsvorsitzender

TOP:

Viernheim, den 12.08.2019

Antragstellende Fraktion:

CDU-Fraktion

| | |
|-----------------------------|-----------------|
| Drucksache: | AT-5-2019/XVIII |
| Anlagen: | 1 |
| Protokollauszüge an: | BVLA |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Antrag

Antrag der CDU-Fraktion:

Kostenfreie Möglichkeit Windelabfälle zu entsorgen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung zu prüfen, ob es möglich ist, eine für die Viernheimer Bürgerinnen und Bürger kostenfreie Möglichkeit zu schaffen, Windelabfälle auf dem Wertstoffhof am Lampertheimer Weg in Viernheim zu entsorgen.

Antragsbegründung:

Für Familien mit kleinen Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen können Windelabfälle einen nicht unerheblichen Anteil am Hausmüll ausmachen und zusätzliche kostenwirksame Abfallbehälter-Leerungen durch den Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße (ZAKB) notwendig werden lassen. Manche Städte (beispielsweise Heppenheim) bieten ihren Bürgerinnen und Bürgern deshalb eine kostenfreie Entsorgungsmöglichkeit für Windelabfälle an.

Nach eigenen Angaben kann der ZAKB den oder die notwendigen Container aufstellen und für den regelmäßigen Abtransport zur Entsorgungsanlage sorgen. Für die gesammelten Windelabfälle fällt eine Gebühr in Höhe von 240,00 Euro pro Tonne an, da das Material als Restabfall entsorgt werden muss. Für die Bereitstellung der notwendigen Container und den regelmäßigen Abtransporten des Materials fallen keine weiteren Kosten an.

Um einer möglichen Zweckentfremdung eines solchen Containers vorzubeugen, erscheint der Wertstoffhof am Lampertheimer Weg als geeigneter Standort. Durch diese Maßnahme würde die Viernheimer Stadtverordnetenversammlung einen praktikablen Weg zur Entlastung von Familien mit kleinen Kindern oder Angehörigen schaffen.



CDU Viernheim · Weinheimer Str. 51 · 68519 Viernheim

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Norbert Schübeler
Rathaus

STADTVERORDNETENFRAKTION
DER FRAKTIONSvorsITZENDE

Viernheim, 10.08.2019

Prüfauftrag

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.8.2019 bitte ich, den nachfolgenden Prüfauftrag für die Tagesordnung aufzunehmen.

Kostenfreie Möglichkeit Windelabfälle zu entsorgen

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung zu prüfen, ob es möglich ist, eine für die Viernheimer Bürgerinnen und Bürger kostenfreie Möglichkeit zu schaffen, Windelabfälle auf dem Wertstoffhof am Lampertheimer Weg in Viernheim zu entsorgen.

Begründung

Für Familien mit kleinen Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen können Windelabfälle einen nicht unerheblichen Anteil am Hausmüll ausmachen und zusätzliche kostenwirksame Abfallbehälter-Leerungen durch den Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße (ZAKB) notwendig werden lassen. Manche Städte (beispielsweise Heppenheim) bieten ihren Bürgerinnen und Bürgern deshalb eine kostenfreie Entsorgungsmöglichkeit für Windelabfälle an.

Nach eigenen Angaben kann der ZAKB den oder die notwendigen Container aufstellen und für den regelmäßigen Abtransport zur Entsorgungsanlage sorgen. Für die gesammelten Windelabfälle fällt eine Gebühr in Höhe von 240,00 Euro pro Tonne an, da das Material als Restabfall entsorgt werden muss. Für die Bereitstellung der notwendigen Container und den regelmäßigen Abtransporten des Materials fallen keine weiteren Kosten an.

Um einer möglichen Zweckentfremdung eines solchen Containers vorzubeugen, erscheint der Wertstoffhof am Lampertheimer Weg als geeigneter Standort. Durch diese Maßnahme würde die Viernheimer Stadtverordnetenversammlung einen praktikablen Weg zur Entlastung von Familien mit kleinen Kindern oder Angehörigen schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Scheidel
Fraktionsvorsitzender

TOP:

Viernheim, den 31.07.2019

Anfragende Fraktion:

FDP-Fraktion

| | |
|-----------------------------|--|
| Aktenzeichen: | |
| Diktatzeichen | |
| Drucksache: | AF-2-2019/XVIII |
| Anlagen: | 1 |
| Protokollauszüge an: | Bürgermeister, Amt für Soziales und Standesamt |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|------------------------------|------------|-------------|
| Stadtverordneten-Versammlung | 21.08.2019 | |

Anfrage

Anfrage der FDP-Fraktion:

Bedarfsplan gem. § 30 HKJGB

Bezug:

Anfragetext:

1. Nachdem unsere mündlichen Auskunftsverlangen in den Stadtverordnetenversammlungen vom 11. April und 24. Mai bisher unbeantwortet geblieben sind, wiederholen wir nunmehr schriftlich unsere Bitte, den Stadtverordneten den Bedarfsplan in der aktuellen Fassung nebst den Vorfassungen seit April 2016 vorzulegen.
2. Welche Daten und Bewertungskriterien sind für die Aufstellung/Änderung des Bedarfsplans maßgebend ?
3. Wie und von wem werden diese ermittelt?
4. Wer beschließt den Bedarfsplan seitens der Stadt Viernheim?
5. Welche Bedeutung hat der Bedarfsplan für Zuschüsse zur Errichtung und zum Betrieb von Kinderkrippen und Kindertagesstätten?
6. Wann wurden die Stadtverordneten zuletzt über den Bedarfsplan informiert?

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Norbert Schübeler

30. Juli 2019

Anfrage


Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung bitten wir, die nachstehende Anfrage zur Beantwortung in der Sitzung an den Magistrat weiterzuleiten.

Bedarfsplan gem. § 30 HKJGB

1. Nachdem unsere mündlichen Auskunftsverlangen in den Stadtverordnetenversammlungen vom 11. April und 24. Mai bisher unbeantwortet geblieben sind, wiederholen wir nunmehr schriftlich unsere Bitte, den Stadtverordneten den Bedarfsplan in der aktuellen Fassung nebst den Vorfassungen seit April 2016 vorzulegen.
2. Welche Daten und Bewertungskriterien sind für die Aufstellung/Änderung des Bedarfsplans maßgebend?
3. Wie und von wem werden diese ermittelt?
4. Wer beschließt den Bedarfsplan seitens der Stadt Viernheim?
5. Welche Bedeutung hat der Bedarfsplan für Zuschüsse zur Errichtung und zum Betrieb von Kinderkrippen und Kindertagesstätten?
6. Wann wurden die Stadtverordneten zuletzt über den Bedarfsplan informiert?

Freundliche Grüße


Ralf Jünemann
Fraktionsvorsitzender